

BAYERISCHER ODENWALD

Amts- und Mitteilungsblatt



Amorbach
mit Beuchen,
Boxbrunn,
Neudorf und
Reichartshausen



Kirchzell
mit Breitenbuch,
Buch, Ottorfszell,
Preunschen und
Watterbach



Schneeberg
mit Hambrunn
und Zittenfelden



Weilbach
mit Weckbach,
Gönz, Ohrnbach,
Wiesenthal, Reuenthal
und Sansenhof

Woche: 29/2024

16. Juli 2024

**Ausblick vom Wildenburg-Parkplatz
nach einem Sommergewitter**

Foto: Christiane Keller

kostenlos & zuverlässig
in 5.500
Haushalte

Für Sie
die besten
Produkte...

...aus unserer Region!



● ● ● Weilbacher
REGIONALMARKT

Am Marktplatz 3



SIE SIND WIEDER DA!



8,50 €



9,00 €

WEINGUT HENCH



Bioweine vom Centgrafenberg
www.weingut-hench.de

Öffnungszeiten:

Mo, Mi: 6.30 - 13.00 Uhr

Di: 6.30 - 13.00 Uhr

Do, Fr: 6.30 - 18.00 Uhr

Sa: 6.00 - 12.00 Uhr

Tel. 093 73 / 203 06 06

Bäckerei täglich
ab 6.30 Uhr geöffnet.



**ABTEI-
Apotheke**



Bäckerei

Stich

Großheubach



LUDWIG
Natürlich gutes.



St. KILIAN
DISTILLERS



Kaffeehaus
**Stadtbackerei
Sternheimer**



S

Nah. Fair. Kompetent.

S Sparkasse
Miltenberg-Obernburg

© hansenwerbung.de



Bericht aus der Stadtratssitzung vom 27.06.2024

Bauantrag auf Errichtung einer Dachgaube auf dem Anwesen Löhrstraße 34

Das Anwesen befindet sich im denkmalgeschützten Altstadtbereich, im Kerngebiet der Baugestaltungssatzung sowie im Geltungsbereich des förmlich festgesetzten Sanierungsgebietes in der Nähe vom Templerhaus. Es ist eine Wohnraumvergrößerung des Hinterhauses durch die Errichtung einer Dachgaube geplant. Bei der Dachform handelt es sich um eine altstadtypische Dachform, ein Schrägdach, welches in ein Flachdach Richtung Grenzbebauung übergeht. Durch die städtisch enge Bebauung im Altstadtbereich sind andere bauliche Maßnahmen zur Erweiterung des Wohnraums in Anbetracht der zugrundliegenden Grundrissstruktur begrenzt bis nicht möglich. Aufgrund der geometrischen Zwänge des Bestandsgebäudes sind die Gestaltungsvorgaben der Altstadtsatzung nur bedingt bis nicht einzuhalten. Daher fand im Vorfeld ein gemeinsamer Beratungstermin mit der Stadtplanerin Frau Silvia Haines, der Bauherrschaft sowie der Architektin statt.

Unter Berücksichtigung der Baugestaltungssatzung konnte eine vertretbare Lösung erarbeitet werden, in welcher einzelne Abweichungen der Baugestaltungssatzung dennoch erforderlich sind. Aufgrund der fehlenden Dachhöhe soll das Gaubendach als flach geneigtes Dach mit ca. 5% Dachneigung ausgeführt werden. In die Gaube sollen zwei Fenster, die sich auf die Achsen der darunterliegenden Fenster beziehen, eingebaut werden. Diese greifen die Proportion und annähernde Größe der bestehenden Fenster auf, um die übrige Wandfläche visuell zu reduzieren. Durch einen vertikalen mittigen Pfosten als Unterteilung der Fenster wird ein stehendes Format gemäß Gestaltungssatzung erzielt.

Es sind folgende Abweichungen von der Baugestaltungssatzung erforderlich: Dachform der Gaube, Gaubenlänge und -höhe, Dacheindeckung sowie Grenzabstand. Die Reduzierung der Abstandsflächen konnte einvernehmlich mit dem angrenzenden Grundstücksnachbarn erfolgen.

Stadtrat Christian Klingenmeier äußerte sich dahingehend, dass die massiven Abweichungen zur geringen Wohnraummehrung in keinem Verhältnis stehen würden. Er tue sich mit der Zustimmung zu diesem Antrag schwer.

Dem Antrag wurde mit allen beantragten Abweichungen das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Bauantrag auf Neubau einer Maschinenhalle auf dem Anwesen Fl.Nr. 4616

Mit diesem Antrag beschäftigte sich der Stadtrat bereits in seiner Sitzung am 14.03.2024.

Für dieses Gebiet gibt es keinen Bebauungsplan. Das Vorhaben liegt im Außenbereich und ist somit baurechtlich nach § 35 BauGB zu beurteilen. Um eine Bebauung im Außenbereich zu realisieren, muss eine sog. „Privilegierung“ vorliegen. § 35 Abs. 1 Nr. 1 BauGB verlangt, dass die Land- und Forstwirtschaft im Rahmen eines Betriebes ausgeübt wird. Betrieb ist dabei ein nachhaltiges, ernsthaftes, auf Dauer angelegtes und lebensfähiges Unternehmen mit einer bestimmten betrieblichen Organisation. An dieser Stelle hat eine Abgrenzung zur bloßen Liebhaberei (Hobby bzw. Freizeitbeschäftigung) zu erfolgen.

Aufgrund einer fehlenden Stellungnahme des Landesamtes für Denkmalpflege (LfD) bzgl. einer Bewertung zur Verträglichkeit mit dem Fürstlich Leiningenschen Seegarten, wurde der Tagesordnungspunkt abgesetzt. Mittlerweile fanden vor Ort Besichtigungen durch das LfD, Landratsamt zusammen mit dem Antragsteller statt. Es wurden verschiedene Positionen des Seegartens abgelaufen und die Einsehbarkeit der per Schnurgerüst dargestellten Vergrößerung der Halle begutachtet. Hierbei wurde festgestellt, dass das Gebäude lediglich direkt am Zaun am südlichen Ende des Seegartens einsehbar wäre.

Um einen denkmalschutzverträglichen Kompromiss herbeizuführen, wurde seitens der Bauherrschaft angeboten, das Gebäude zu reduzieren, an der Fassade mit Holz zu verkleiden und in Richtung Seegarten verschiedene Bepflanzungen vorzunehmen.

Unter Berücksichtigung dieser vorgeschlagenen Planänderungen, Reduzierung der Firsthöhe von 5,7 m auf 4,82 m, wurde seitens des LfD Zustimmung signalisiert.

Die notwendige Privilegierung wird seitens des Landratsamtes geprüft. Unter Vorbehalt der Privilegierung sowie der denkmalschutzrechtlichen Prüfung wurde dem Bauantrag Zustimmung erteilt.

Bauantrag für den Ausbau des Dachgeschosses und die Errichtung von Balkonen an einem bestehenden Zweifamilienwohnhaus Beuchen 25

Für den Stadtteil Beuchen gibt es keinen Bebauungsplan. Das Anwesen befindet sich innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile und ist im Innenbereich nach § 34 BauGB zu bewerten. Es ist vorgesehen, das Dachgeschoss für weiteren Wohnraum zu erweitern. Auf der Ostseite des Gebäudes sollen im Bereich des 1. Obergeschosses und Dachgeschosses Balkone entstehen, die mit einer Wendeltreppe bis zur Geländeoberkante verbunden sind. Beide Balkone sind entlang der Fassade 8,0 m, der obere 3,0 m und der untere 4 m tief. Die Oberkante der Brüstung des Dachgeschosses liegt 6,89 m oberhalb des Geländes. Die laut Stellplatzsatzung notwendige Anzahl der Stellplätze können auf dem Grundstück nachgewiesen werden. Da sich das Vorhaben in die Eigenart der näheren Umgebung einfügt, die Erschließung, sowie die Ver- und Entsorgung gesichert sind und nachbarschaftliche Belange nicht beeinträchtigt werden, wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt. Gemäß Art. 49 GO hat der 1. Bürgermeister an der Beratung und Beschlussfassung nicht teilgenommen. Die Sitzungsleitung oblag beim 2. Bürgermeister Wolfgang Härtel.

Antrag auf isolierte Abweichung von der Baugestaltungssatzung zur Errichtung einer Photovoltaikanlage auf einem Nebengebäude des Anwesens Miltenberger Straße 12

Das Anwesen befindet sich im Kerngebiet der Baugestaltungssatzung, im Geltungsbereich des förmlich festgesetzten Sanierungsgebietes, im denkmalgeschützten Altstadtbereich sowie im Fördergebiet des kommunalen Förderprogramms der Stadt Amorbach. Geplant ist die Montage einer PV-Anlage mit dunklen Modulen auf einem der Nebengebäude.

In der aktuellen Baugestaltungssatzung ist festgeschrieben, dass Photovoltaikanlagen im Ensemble und Einzelbaudenkmal unzulässig sind. Möglich sind sie allerdings an untergeordneten Nebengebäuden, sofern die Dachfläche vom öffentlichen Raum nicht einsehbar ist. Der Entwurf der Baugestaltungssatzungsänderung ermöglicht dies ebenfalls nur dann, wenn die Dachfläche vom öffentlichen Straßenraum aus nicht einsehbar ist.

Neuaufgenommen wurde die Zulässigkeit von roten Modulen.

Bereits in der Stadtratsitzung am 14.03.2024 beschäftigte sich das Gremium mit diesem Antrag und beauftragte den Bauausschuss, sich der Thematik vor Ort anzunehmen.

Bei der Bauausschusssitzung am 08.04.2024 wurden mit dem Antragsteller die Baugestaltungssatzung und die von der Stadtplanerin Frau Silvia Haines aufgezeigten Möglichkeiten erörtert. Da die gewünschten dunklen PV-Module an dem Gebäude vom öffentlichen Raum voll einsehbar und weder nach der aktuellen noch der zu ändernden Baugestaltungssatzung zulässig sind, schlug Fr. Haines aus städtebaulicher Sicht, wie auch zu Beginn vom Antragsteller gewünscht, als Sichtschutz eine Sandsteinmauer fortgeführt und angelehnt an die Mauer des Palais vor. Diese würde den Sichtschutz der PV-Module gewährleisten, die gewünschte Befreiung sowie eine Förderung aus dem kommunalen Programm ermöglichen. Der Antragsteller teilte jedoch mit, dass eine Sandsteinmauer keine Lösungsmöglichkeit sei und für ihn nicht in Betracht komme.

In der Stadtratssitzung am 16.05.2024 wurde über den Antrag beraten und Beschluss gefasst. Nach intensiver Beratung formulierte der Vorsitzende den Abstimmungsantrag, dem Antrag das gemeindliche Einvernehmen nicht zu erteilen.

Das Abstimmungsergebnis war 6:6. Der Vorsitzende teilte mit, dass nach § 25 der Geschäftsordnung (GO) des Stadtrates der Antrag aufgrund Stimmgleichheit abgelehnt sei.

§ 25 Abs. 5 Satz 2 der GO sagt aus, dass bei Stimmgleichheit der Antrag abgelehnt sei. Wird dadurch ein ausnahmsweise negativ formulierter Antrag (was geschehen ist) abgelehnt, bedeutet dies nicht die Beschlussfassung über das Gegenteil. Die Verwaltung wurde vom Stadtrat beauftragt, diese Aussage und das Abstimmungsergebnis juristisch überprüfen zu lassen.

Die Verwaltung kommt nach reiflicher juristischer Prüfung zu dem Ergebnis, dass entsprechend § 25 der Geschäftsordnung der Stadt Amorbach der Antrag des Vorsitzenden und nicht der Antrag des Antragstellers Klaus Tannenberger auf isolierte Abweichung von der Baugestaltungssatzung abgelehnt wurde, sodass bei korrekter

Behandlung die Abstimmung nochmals neu durchgeführt werden muss, nachdem die Ablehnung eines negativ formulierten Antrags nach der Geschäftsordnung nicht eine Beschlussfassung über das Gegenteil bedeutet.

Stadtrat Wolfgang Härtel konnte die juristischen Stellungnahmen nicht nachvollziehen und könne für die SPD-Fraktion Zustimmung des Antrags erteilen. Er vertrat die Auffassung, dass diese erneute Beschlussfassung durch den Antragsteller auf juristische Haltbarkeit gerichtlich geprüft werden kann. Unabhängig dieser Situation appellierte er für die grundsätzliche Zulassung von dunklen PV-Modulen.

Stadtrat Bernhard Springer äußerte sich dahingehend, dass es nach der GO des Stadtrates sowie der Bayerischen Gemeindeordnung notwendig sei, dass jeder Antrag eine Mehrheit an Stimmen für sich vereinige. Dies sei im Hinblick auf den Antrag jedoch nicht geschehen.

Der Vorsitzende stellte folgende Formulierung zur Abstimmung:

Wer dem Antrag auf isolierte Abweichung von der Baugestaltungssatzung zur Errichtung einer Photovoltaikanlage, dunkle Module auf einem Nebengebäude des Anwesens Miltenberger Straße 12, zustimmt, bitte ich um Handzeichen. Mit 7 Ja-Stimmen und 8 Nein-Stimmen wurde festgestellt, dass der Antrag auf isolierte Abweichung von der Baugestaltungssatzung zur Errichtung einer Photovoltaikanlage auf einem Nebengebäude des Anwesens Miltenberger Straße 12, keine Mehrheit gefunden hat und somit abgelehnt wurde.

Anpassung der Gebührenordnung für die Nutzung der Parzival-Sporthalle Amorbach für den Schulsport

Im Rahmen der Haushaltsvorberatungen sowie der Haushaltsverabschiedung wurde auf die deutlich gestiegenen Unterhaltskosten der Parzival-Halle hingewiesen. Größter Nutzer der Sporthalle sind hierbei die örtlichen Schulen, weshalb die Nutzungsgebühren für den Schulsport zum neuen Schuljahr 2024/2025 von derzeit 18,00 € für 1/3 Halle auf nunmehr 20,00 € angehoben werden sollen. Die Gebühr für 2/3 Hallennutzung soll zukünftig 40,00 € anstatt 36,00 € und die ganze Hallennutzung zukünftig 60,00 € anstatt 54,00 € betragen.

Von der Erhöhung sind die beiden Schulverbände sowie das Karl-Ernst-Gymnasium betroffen. Die Theresia-Gerhardinger-Realschule beteiligt sich mit einem prozentualen Betriebskostenzuschuss. Die zukünftige Gebühr entspricht der derzeitigen Hallennutzungsgebühr, welche die Schulen für Schulsport in Fremdhallen bezahlen müssen. Eine weitere Gebührenanpassung für die Vereine etc. ist derzeit nicht eingeplant. Der Gebührenanpassung für den Schulsport wurde Zustimmung erteilt.

Festsetzung der Aufwandentschädigung für die Nutzung des Foyers im Alten Rathaus im Anschluss an standesamtliche Trauungen

Es ist ein verständlicher Wunsch, dass nach einer Eheschließung im Sitzungssaal des „Alten Rathauses“ noch die Möglichkeit geboten werden soll, dass sich ein Sekt empfang zur Gratulation und Austausch anschließt. Allerdings ist festzuhalten, dass die Erwartungen immer größer und individueller werden, so dass sich auch der Arbeits- und Zeitaufwand seitens der Standesbeamten erheblich vergrößert. Aus diesem Grund wurde seitens des Standesamtes vorgeschlagen, diesen Aufwand durch eine

Staffelung der Entschädigung abzubilden. So koste allein die Reinigung einer Husse incl. Lieferpauschale ca. 13 €/Stück, weshalb auch das Waschen der Hussen im Rathaus getestet wurde, was jedoch ebenfalls einen gewissen Zeitaufwand mit sich bringt. Standesamtsleiter Gerhard Köhler ging auf den tatsächlichen Zeitaufwand für die Vor- und Nachbereitung eines Sektempfangs ein.

Neben der eigentlichen Amtshandlung der standesamtlichen Trauungen seien je nach Wünschen des Brautpaares weitere 60 Minuten hinzuzurechnen.

Angesichts dessen warf Stadtrat Alexander Leuner die Frage auf, ob nicht sogar eine noch höhere Aufwandsentschädigung festgesetzt werden soll. Der Vorsitzende meinte, dass man als Hochzeitstadt nicht gleich mit dem Preis nach oben schießen solle und zunächst mit den vom Standesamt vorgeschlagenen Beträgen für 2024 arbeiten solle. Parallel dazu sei es wichtig, dass die Standesbeamtinnen und Standesbeamten Arbeitsaufzeichnungen führen, auf Grundlage derer für das Jahr 2025 die dann erforderliche Höhe der Aufwandsentschädigung beraten werden soll. Stadtrat Dr. Matthias Schwab vertrat die Meinung, dass die vom Standesamt max. angegebene Personenzahl von 30 für die Nutzung des Foyers nicht kontrolliert werden könne. Es müsse gewährleistet sein, dass auch Gäste des Brautpaares, welche an der Trauungszeremonie nicht teilnahmen, im Foyer mit anstoßen können.

Mit einer Gegenstimme wurde beschlossen, dass die Nutzung des Foyers für eine Stunde nach der Trauung ohne weiteren Aufwand mit Tischen, Hussen, Gläsern, usw. (für die Stadt, lediglich der Reinigung) 50,- € beträgt. 150,- € werden bei der Nutzung des Foyers mit städtischen Tischen, Hussen und Gläsern berechnet. Getränke und Snacks sind nicht inbegriffen. Für das Jahr 2025 erfolgt eine Evaluierung auf Grundlage der Aufzeichnungen der Standesbeamtinnen und Standesbeamten im Hinblick auf den zeitlichen und materiellen Aufwand bei Sektempfängen im 2. Halbjahr 2024.

Geschwindigkeitsmessungen Richterstraße

Die städtische Geschwindigkeitsmessanlage war im Zeitraum vom 12.03.2024 bis 13.05.2024 aufgrund des 2. Bauabschnittes der Sperrung der Debonstraße und der damit einhergehenden Umleitung in der Richterstraße auf Höhe der Gymnasiumturnhalle eingesetzt. Die Auswertung der erfassten Datensätze zeigt folgende Ergebnisse:

Gesamtzahl gemessene Fahrzeuge insgesamt:	61.822 = 981/Tag	100,00 %
Fahrzeuge <u>entgegen</u> der Einbahnstraße	284	0,46 %
<= 30 km/h	59.828	96,77 %
31 - 40 km/h	1.915	3,10 %
41 - 50 km/h	72	0,12 %
51 - 60 km/h	4	0,01 %
61 - 70 km/h	1	0,00 %
71 - 80 km/h	2*	0,00 %

Grundsätzlich ist festzuhalten, dass 96,77 % sich an die vorgeschriebene Geschwindigkeit gehalten haben. Erschreckend sind die 284 Fahrzeuge, welche entgegen der vorgeschriebenen Fahrtrichtung gefahren sind sowie die 75 km/h, welche am 24.03.2024 um 16.35 Uhr und die 71 km/h, welche am 30.03.2024 um 00.57 Uhr gemessen wurden.

Stadtrat Christian Klungenmeier beurteilte die Ergebnisse der Tempomessung vor allem angesichts der beiden Schulen entlang der Straße als problematisch an, zumal die Überschreitungen keine Auswirkungen auf den Geldbeutel hätten. Dies wurde von Stadtrat Thomas Bischof sowie Bürgermeister widerlegt, da die Kommunale Verkehrsüberwachung regelmäßig vor Ort war. Da beim 3. Bauabschnitt, der Vollsperrung der Sandgasse, mit einem höheren Verkehrsaufkommen auf der Amorsbrunner Straße zu rechnen ist, wird die Geschwindigkeitsdokumentation in der Amorsbrunner Straße auf Höhe des Spielplatzes stattfinden. Stadtrat Julian Höh plädierte dafür, die Königsberger Straße nicht außer Acht zu lassen.

Bekanntmachung

Die Öffentlichkeit wurde über die Auftragsvergabe für die Neuverlegung der Trinkwasserleitung vom Pumphaus der Willwiesenquelle Boxbrunn zum Ortsnetz mit einer Bruttosumme von 333.200,00 € an die Firma Ernst Aulbach Bau GmbH aus Aschaffenburg informiert.

Verschiedenes

Stadtrat Heiko Schork ging auf den sehr schlechten Zustand der Wegeinfrastruktur innerhalb des Amorphofes ein. Diesbezüglich habe ihn ein Bürger angesprochen, welcher um zeitnahe Abhilfe bat. Der Vorsitzende erwiderte, dass dies ein Dauerbrenner sei, da die Oberflächenentwässerungsgräben in den Seitenwegen größtenteils aufgrund Heckenbepflanzung und dem damit einhergehenden Bewuchs nicht mehr vorhanden seien. Im hinteren Amorphof hätten die Anwohner im unteren Bereich eine Teilstrecke asphaltiert und die Zufahrtswege mit Rasengittersteinen versehen, was bedauerlicherweise im vorderen Teil u.a. auch aufgrund des größeren Immobilienwechsels nicht geschehen sei. Ebenfalls dürfe die Zufahrtsregelung hinsichtlich der Satzung nicht außer Acht gelassen werden.

Unabhängig dessen habe die Stadt für gewidmete Wege die Verkehrssicherungspflicht und beauftragte ein Unternehmen, mit der Grabenfräse die Hauptwege zu öffnen. Der Vorsitzende erwähnte, dass mit dem Erbbauberechtigten über eine Kostenbeteiligung der Wegeinstandsmaßnahmen ein Gespräch zu führen sei.

Stadtrat Stephan Schüller erkundigte sich danach, wann und in welcher Form für die Bürgerschaft die Möglichkeit besteht, zu der geplanten neuen Baugestaltungssatzung Stellung zu beziehen. Ihm konnte mitgeteilt werden, dass dies im Amtsblatt sowie auf der Homepage bekanntgemacht werde.

Stadtrat Steffen Häfner informierte über eine Aktion der Katholischen Arbeitnehmerbewegung (KAB) zur Etablierung einer Ehrenamtsplattform. Er sah darin eine gute Möglichkeit, Personen für ehrenamtliche Mitarbeit, und sei es auch nur für einzelne Aktionen, anzusprechen und zu gewinnen. Er bat die Verwaltung, die ihm als TSV-Vorstand vorliegenden Informationen an alle Vereine der Stadt und Stadtteile weiterzuleiten.

Stadtrat Clemens Baier berichtete über nicht mehr hinnehmbaren Motorradlärm auf der B 47. Dieser erreiche mittlerweile nicht nur sonntags „Nürburgring-Ausmaße“, sondern zwischenzeitlich auch unter der Woche. Dies sei für die Anwohner ein unzumutbarer Zustand. Er plädierte dafür, erneut mit der Politik das Gespräch zu suchen, damit diese Motorradraser gestoppt werden können. Ausdrücklich fügte er hinzu, dass es nicht um Motorradfahrer gehe, die die B 47 lediglich dafür benutzen, um in unsere schöne Region zu kommen und gerne hier verweilen. Der Vorsitzende informierte darüber, dass durch die Initiative von Staatssekretär Gerhard Eck im Zuge des RiStWag-Ausbaus der B 47 Leerrohre für die Installation von PoliScan-Anlagen als Pilotprojekt verlegt worden seien. Wichtig wäre nun, dass das Innenministerium diese PoliScan-Anlage installiert und für einen bestimmten Zeitraum evaluiert. Er stehe diesbezüglich mit dem Bayerischen Staatsministerium des Innern in Kontakt, um die Maßnahme umzusetzen.

Bürgerfragestunde

Zum großen Ärgernis hat sich ein Sperrmüllhaufen in der Löhrrstraße entwickelt, klagte ein Bürger. Der Vorsitzende ging kurz auf die derzeitige Müllproblematik ein, welche zu unerträglichen Situationen und täglichen Beschwerden in der Verwaltung führe und dies, obwohl die Stadt selber damit nichts zu tun habe. Mehrmals habe man die Kommunale Abfallwirtschaft des Landratsamtes kontaktiert und die Nichtabholung reklamiert. Der Sperrmüll wurde angemeldet und termingerecht rausgestellt. Die Fa. Remondis und das Landratsamt behaupten, dass Ursache für die Nichtabholung in diesem Fall die unsachgemäße Bereitstellung durch die Abfallerzeuger gewesen sei. Diese Aussage kann seitens des Ordnungsamtes der Stadt nicht bestätigt werden, da für die ordnungsgemäße Bereitstellung Bilddokumentationen vorliegen. Das Problem war, dass nach der Nichtabholung Unbekannte immer mehr Schutt zusätzlich abgeladen haben. Die erneute angekündigte Abholung sei ebenfalls nach nun zwei Wochen nicht erfolgt. Der Vorsitzende äußerte die Befürchtung, dass letztendlich der Bauhof der Stadt Amorbach diese Situation kommende Woche bereinigen müsse und den Abfall auf Kosten der Bürgerschaft entsorgen muss. Stadtrat Christian Klingenmeier unterbreitete daraufhin den Vorschlag, die entstehenden Kosten dem Landratsamt oder der Fa. Remondis aufgrund der Minderleistung in Rechnung zu stellen.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

in unserer hektischen Zeit, in der wir oft von Terminen, Verpflichtungen und Stress überwältigt werden, sehnen wir uns nach einer Auszeit, nach Ruhe und Entspannung. Ein erholsamer Urlaub bietet uns die Möglichkeit, dem Alltag zu entfliehen, neue Energie zu tanken und die Seele baumeln zu lassen. Ich wünsche allen, welche in den Sommerferien ihren Urlaub antreten, eine erholsame Zeit, Ruhe und Entspannung. Kehren Sie gestärkt und voller Energie gesund wieder zurück.

Ihr

Peter Schmitt

1. Bürgermeister

Stadtratsitzungen

Die nächsten Stadtratsitzungen sind an folgenden Terminen vorgesehen:

Donnerstag, 18.07.2024 (letzte Sitzung vor der Sommerpause)

Donnerstag, 12.09.2024

Beginn ist jeweils um 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Alten Rathauses.

Die Tagesordnungspunkte entnehmen Sie bitte den öffentlichen Aushängen oder unserer Homepage unter Stadtratsitzungen/Bürgerinfoportal.

Anträge zu Sitzungen sollen 10 Tage vorher der Verwaltung vorliegen.

Sanierungsberatung Amorbach

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Errichtung, Änderung, Nutzungsänderung, Instandsetzung und -haltung von baulichen Anlagen in der Altstadt erfordert die Genehmigung und Einhaltung denkmalrechtlicher Vorgaben. Im Gegenzug gibt es die Möglichkeit einer Förderung durch das kommunale Förderprogramm sowie mögliche steuerliche Abschreibungsvorteile. All diese sichtbaren Veränderungen sind mit der Stadt Amorbach oder der beauftragten Sanierungsplanerin abzustimmen. Dafür bietet die Stadt Amorbach zukünftig nur noch feste Sprechtag mit der Sanierungsplanerin (Frau Haines, Büro Haines-Leger, Würzburg) an.

Sollten Sie eine Maßnahme an einer Immobilie im Altstadtbereich geplant haben, können Sie sich für eine Beratung im Rahmen eines Sprechtages anmelden. Während dieses Sprechtages werden das Stadtbauamt sowie die Sanierungsplanerin das jeweilige Objekt vor Ort begutachten und die Vorgaben sowie Fördermöglichkeiten gemeinsam eruieren. Die fachliche Begleitung ergeht für Sie kostenfrei und ist für eine vollständige Beantragung der Maßnahme essenziell.

Der nächste Sprechtag mit Städteplanerin Frau Haines findet am

Donnerstag, den 01.08.2024 (vormittags)

statt.

Anmeldungen erfolgen über das Bauamt der Stadt Amorbach, Frau Bischof, 09373 209-34 oder Mail: bauamt@stadt-amorbach.de.

Schmitt

1. Bürgermeister

Ferienspiele der Stadt Amorbach 2024

Montag 29.07.2024	Amorbacher Lerchen “Schatzsuche mit den Lerchen zum Gotthard“ Zeit: 14.00 – ca.17.30 Uhr für Kinder von 6-12 Jahren Treffpunkt: Altstadtparkplatz am Freibad (Abholort=Treffpunkt) Anmeldung erforderlich über Stadt Amorbach, Petra Matt 209-15
Dienstag 30.07.2024	LIONS Ferientag im Klettergarten Heigenbrücken Zeit: 09.30 – 16.00 Uhr für Kinder von 8-12 Jahren Treffpunkt: OSWALD Elektromotoren GmbH, Oswaldstr. 1, Miltenberg, Unkostenbeitrag 10,00 €, Anmeldung und Einverständniserklärung erforderlich (siehe Homepage www.amorbach.de)
Mittwoch 31.07.2024	Heimat- und Geschichtsverein „Papierschöpfen“ Zeit: 14.00 – 17.00 Uhr für Kinder von 6-10 Jahren Treffpunkt: Templerhaus, Bädersweg Anmeldung erforderlich über Stadt Amorbach, Petra Matt 209-15
Donnerstag 01.08.2024	LIONS Ferientag - BOULDERN – Klettern ohne Furcht und Tadel Zeit: 12.00 – 14.00 Uhr für Kinder von 12-15 Jahren Treffpunkt: OSWALD Elektromotoren GmbH, Oswaldstr. 1, Miltenberg Anmeldung und Einverständniserklärung erforderlich (siehe Homepage www.amorbach.de)
Samstag 03.08.2024	Carneval-Club Amorbach „Bachwanderung mit Entenrallye“ Zeit: 14.00 – 17.00 Uhr ab 6 Jahre Treffpunkt: Städt. KITA-Neubau Anmeldung erforderlich bei frauke1212@gmx.net oder 0160-5706777
Montag 05.08.2024	GEO-Naturpark u. Stadt Amorbach – „Unterwegs in unseren Wäldern - Kunstwerke in und aus der Natur gestalten“ Zeit: 9.00 – 12.00 Uhr für Kinder von 6-12 Jahren Treffpunkt: Rote-Kreuz-Haus (gegenüber Lidl) Anmeldung erforderlich über Stadt Amorbach, Petra Matt 209-15
Dienstag 06.08.2024 und Freitag 09.08.2024	Kreativer Kindertanz m. Denise Nocon Zeit: 10.30 – 12.00 Uhr für Kinder von 6-10 Jahren Treffpunkt: Bürgerpark Amorbach, findet bei Regen nicht statt !!! Anmeldung erforderlich bei denise_nocon@gmx.de oder WhatsApp 0151-51821385
Mittwoch 07.08.2024	TSV Amorbach „Spaß und Action mit dem Fußball“ Zeit: 10.00 – 13.00 Uhr für Kinder von 5-15 Jahren Treffpunkt: TSV Stadion Boxbrunner Straße Anmeldung erwünscht unter ferienspiele@tsv-amorbach.de

Samstag 10.08.2024	Obst- und Gartenbauverein „Boule – das Spiel mit der Kugel“ Zeit: 10.00 – 12.00 Uhr für Kinder von 6-14 Jahren Treffpunkt: Bouleplatz zwischen Parzivalhalle u. alter TSV Halle Anmeldung erforderlich bei Andreas Beger unter 09373-5938108, Anmeldeschluss ist der 05.08.2024 !
Mittwoch 14.08.2024	Bushido Amorbach mit Shin Dojo – „Aikido – auf den Spuren der Samurai“ Zeit: 9.00 – 10.30 Uhr für Kinder von 6-10 Jahren 10.30 – 12.00 Uhr für Jugendliche von 11 – 17 Jahren 19.15 – 20.30 Uhr für Jugendliche von 11 – 17 Jahren Treffpunkt: Im Shin Dojo, 63920 Großheubach, Hauptstr. 53 Anmeldung erforderlich per Mail an: info@shindojo.de od. per WhatsApp unter 0170/8070656, bis spätestens 09.08!
Freitag 16.08.2024	Bushido Amorbach mit Shin Dojo – „Aikido – auf den Spuren der Samurai“ Zeit: 17.00 – 18.30 Uhr für Kinder von 6 - 10 Jahren 19.15 – 20.30 Uhr für Jugendliche von 11 – 17 Jahren Treffpunkt: Im Shin Dojo, 63920 Großheubach, Hauptstr. 53 Anmeldung erforderlich per Mail an: info@shindojo.de od. per WhatsApp unter 0170/8070656, bis spätestens 09.08!
Donnerstag 22.08.2024	Golfclub Mudau „Fussball-GOLF-Turnier“ Zeit: 10.00 – 12.00 Uhr für Kinder von 10 – 17 Jahren Treffpunkt: Golfclub Mudau am Pavillion Anmeldung erforderlich bei Golfclub Mudau, 06284-8408
Freitag 23.08.2024	Shito-Ryu, Dhammika Karate-Do Amorbach e.V. Zeit: 17.00 – 18.30 Uhr für Kinder von 6 – 16 Jahren Treffpunkt: KEG-Halle, Richterstraße 1 Anmeldung erforderlich unter dhammika.karate.amorbach@gmail.com
Samstag 24.08.2024	Freiwillige Feuerwehr „Spiel und Spaß bei der Feuerwehr“ Zeit: 11.00 – ca. 13.00 Uhr Treffpunkt: Altstadtparkplatz (bei schlechtem Wetter im Feuerwehrhaus) Keine Anmeldung erforderlich !
Sonntag 25.08.2024	Angelsportverein „Angeln und die Natur erkunden“ Zeit: 12.00 – 15.00 Uhr für Kinder ab 8 Jahren Treffpunkt: Parkplatz vor dem Edeka-Markt Anmeldung erforderl. bei Sebastian Hanke unter jugendwart@asv-amorbach.de

Dienstag 27.08.2024	TSV Amorbach „Sport, Spiel und Spaß bei versch. Sportarten“ Zeit: 10.00 – 13.00 Uhr für Kinder von 5-15 Jahren Treffpunkt: Eingang Parzival-Halle Anmeldung erwünscht unter ferienspiele@tsv-amorbach.de
Mittwoch 28.08.2024	expirius – Joachim & Susanne Schulz Stiftung - „Holzwerkstatt“ Zeit: 10.00 – 13.30 Uhr für 1. und 2. Klasse Treffpunkt: Villa Schulz, Neudorfer Str. 2 Anmeldung erforderlich ab 16.07 unter www.expirius.de
Freitag 30.08.2024	expirius – Joachim & Susanne Schulz Stiftung - „Holzwerkstatt“ Zeit: 10.00 – 13.30 Uhr für 3. und 4. Klasse Treffpunkt: Villa Schulz, Neudorfer Str. 2 Anmeldung erforderlich ab 16.07 unter www.expirius.de
Mittwoch 04.09.2024	Kath. Frauenbund „Upcycling – so motzt ihr Abfall auf“ Zeit: 14.30 – 17.30 Uhr für Kinder ab 6 Jahren Treffpunkt: Pfarrheim St. Benedikt Anmeldung erforderlich bei Anita Weber per WhatsApp 0178/9291795
Samstag 07.09.2024	Freie Internationale Akademie Amorbach, FIA e.V. „Märchenstunde“ Zeit: 16.00 – 16.45 Uhr für Kinder ab 4 Jahren Treffpunkt: Minigolfplatz im Seegarten Unkostenbeitrag: ein Päckchen Bio-Nudeln Anmeldung erforderlich bei info@fia-amorbach.de oder 0171-4367488

Was muss mitgenommen werden? Was bietet das Programm? Wo muss ich mich anmelden?

Weitere, ausführliche Infos zum Programm und deren Ansprechpartnern findet Ihr auf unserer Internetseite www.amorbach.de oder bei der Stadt Amorbach, Petra Matt 09373/209-15, vormittags

Die Stadt Amorbach wünscht Euch tolle Ferientage und viel Spaß bei den Ferienspielen 2024 und bedankt sich schon jetzt ganz herzlich bei den Helfern rund um die Vereine und Veranstalter.

Euer Peter Schmitt
1. Bürgermeister

Fundverzeichnis der Stadt Amorbach

Fundsachen

Sporttasche blau-rot (FC.Bayern-München)
Regenschirm braun-schwarz-gestreift
Ladegerät

Fundort

Unterführung
Alte Turnhalle
Alte Turnhalle

Appell an alle Hundehalter

In letzter Zeit häufen sich wieder Klagen darüber, dass die Verschmutzung der Straßen, Gehwege, Spielplätze und Erholungsanlagen mit Hundekot ein Ausmaß angenommen hat, das der gesamten Bürgerschaft und den Gästen nicht mehr zugemutet werden kann. Wir bitten daher alle Hundehalter, folgende Umwelttipps zu beherzigen:

- Erziehen Sie Ihren Hund so, dass er sein Geschäft in Gegenden verrichtet, die von Menschen wenig besucht werden.
- Meiden Sie landwirtschaftliche Flächen, da der Hundekot für das Nutzvieh gefährliche Krankheitserreger enthalten kann.
- **Räumen Sie die Häufchen Ihres Hundes weg, wenn er sein Geschäft an von Menschen viel begangenen Straßen und Plätzen gemacht hat. Hierzu hat die Stadt Amorbach auch an geeigneten Stellen „Hundetoiletten“ aufgestellt.**
- Lassen Sie Ihren Hund nicht in der Nähe von Kinderspielplätzen, Erholungsanlagen etc. freilaufen! Achten Sie vor allem darauf, dass Ihr Hund sein Geschäft nicht in Sandspielplätzen verrichtet!
- Reduzieren Sie die Infektionsmöglichkeiten durch regelmäßige Kontrolluntersuchungen Ihres Hundes beim Tierarzt bzw. durch Entwurmungen.

In diesem Zusammenhang weisen wir darauf hin, dass die Zahlung von Hundesteuer nicht die Beseitigung der „Hinterlassenschaften“ durch den Städtischen Bauhof beinhaltet.

Ebenfalls weisen wir daraufhin, dass es gemäß der Verordnung der Stadt Amorbach über die Reinigung und Reinhaltung öffentlicher Straßen untersagt ist, die Straßen und Gehwege durch Tiere verunreinigen zu lassen.

Hier kann eine Geldbuße in Höhe von bis zu 500 Euro verhängt werden.

Stadt Amorbach
- Ordnungsamt -

Bekanntmachung der Haushaltssatzung 2024

Auf Grund des Art. 65 Abs. 3 in Verbindung mit Art. 26 Abs. 2 der Gemeindeordnung (GO) und § 1 der Bekanntmachungsverordnung (BekV) wird für das Haushaltsjahr 2024 folgende Haushaltssatzung bekannt gemacht:

I.
Haushaltssatzung
der Stadt Amorbach
(Landkreis Miltenberg)
für das Haushaltsjahr 2024

Auf Grund des Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt die Stadt Amorbach folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024 wird hiermit festgesetzt, er schließt im

Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit **12.884.625 €**
und im

Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit **5.399.150 €**
ab.

§ 2

Der Gesamtbetrag der **Kreditaufnahmen** für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf **3.796.060 €** festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

- | | |
|--|----------|
| 1. Grundsteuer | |
| a) für die land- u. forstwirtschaftlichen Betriebe (A) | 380 v.H. |
| b) für die Grundstücke (B) | 380 v.H. |
| 2. Gewerbesteuer | 380 v.H. |

§ 5

Der Höchstbetrag der **Kassenkredite** zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf **2.100.000 €** festgesetzt.

Die Haushaltssatzung tritt mit Wirkung vom 1. Januar 2024 in Kraft.

Amorbach, den 06.06.2024

Stadt Amorbach

-gez. Schmitt-

Schmitt
Erster Bürgermeister

II.

Das Landratsamt Miltenberg als Rechtsaufsichtsbehörde hat mit Schreiben vom 01.07.2024 Zeichen 12.1-9412.1 die Haushaltssatzung gewürdigt. Der in der Haushaltssatzung festgesetzte Gesamtbetrag der Kreditermächtigung in Höhe von 3.796.060 € wird gemäß Art. 71 Abs. 2 GO genehmigt.

III.

Der Haushaltsplan liegt gemäß Art. 65 Abs. 3 GO in Verbindung mit Art. 26 Abs. 2 GO und der Bekanntmachungsverordnung vom Tage dieser Veröffentlichung an bis zur nächsten amtlichen Bekanntmachung einer Haushaltssatzung im Rathaus Zimmer Nr. 1.02, innerhalb der allgemeinen Geschäftsstunden zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Amorbach, 08.07.2024
Stadt Amorbach



Schmitt
Erster Bürgermeister

Beginn 3. Bauabschnitt St 2311

Ab 23.07.2024 beginnt der **3. Bauabschnitt**, für welchen eine Bauzeit von 6 Wochen kalkuliert wird.

In dieser Zeit finden auch parallel Arbeiten im weiteren Verlauf der St 2311 im Bereich Pulvermühle, Bucher Brücke und Ahrendskurve statt.

Ab 23.07.2024 wird die Debonstraße zwischen der Einmündung Beuchener Str. und dem Ortsausgang in Fahrtrichtung Kirchzell gesperrt.

Während dieser Bauarbeiten ist keine Durchfahrt von/nach Kirchzell auf der Staatsstraße möglich!

Während der Schulzeit bis Freitag, 26.07.2024 ist für den Schülerbusverkehr eine Zufahrt bis zum Kreisaltenheim möglich.

Den ortskundigen Anliegern wird während der Vollsperrung die Zufahrt über Wald- und Wirtschaftswege von und nach Kirchzell ermöglicht.

Richtung Amorbach: *Marktplatz – Im Steinig – Unterer Geisberg- Am Sonnenhang – Waldweg Otterbach/Amorsbrunn – Amorbach*

Richtung Kirchzell: *Beuchener Straße – Waldweg „Glasbrunnen“ bis nach Buch*
Einen entsprechenden Lageplan finden Sie unter www.amorbach.de auf der Sonderseite „Ausbau Debonstraße und Sandgasse“.

Diese beiden Strecken werden lediglich an markanten Stellen beschildert.

Für die gewerblichen Anlieger des Breitensteiner Weges werden separate Zufahrtsmöglichkeiten abgestimmt.



Markt Kirchzell

mit Breitenbuch, Buch, Ottorfzell,
Preunschen und Watterbach

Amtliches

BAYERISCHER
ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Sitzungen des Gemeinderats

Die nächste Gemeinderatssitzung findet voraussichtlich an folgendem Termin statt:

Freitag, den 26.07.2024, Beginn 19 Uhr im Sitzungssaal

Donnerstag, den 22.08.2024, Beginn 19 Uhr im Sitzungssaal

Die Tagesordnungspunkte können den jeweiligen Bekanntmachungen – angeheftet an den Gemeindeanschlagtafeln – und unserer Homepage entnommen werden.

Anträge, Baupläne, Anfragen usw., die in einer Sitzung behandelt werden sollen, sind schriftlich zu stellen. Sie sollen spätestens, gemäß § 21 der Geschäftsordnung, bis zum 7. Tag vor der Sitzung beim ersten Bürgermeister eingereicht werden.

In der Bürgerfragestunde haben interessierte Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, sich mit ihren Fragen und Anliegen direkt an den Bürgermeister und an den Gemeinderat zu wenden.

Aus der Gemeinderatssitzung vom 04.07.2024

Straßensanierungen

Im Rahmen eines Ortstermins hat sich der Gemeinderat am Samstag, 29.06.2024 vier Ortsstraßen angeschaut, bei denen angesichts ihres Zustands zu entscheiden ist, ob und wenn ja in welcher Reihenfolge Sanierungen durchgeführt werden sollen. Die Verwaltung hatte auf Grundlage des Ortstermins eine Prioritätenliste vorgeschlagen. Priorität haben demnach die Grombühlstraße in Breitenbuch sowie der Böhnweg in Kirchzell. Am Sandweg ist das erste Teilstück bis auf Höhe des Anwesens Am Sandweg 15 sanierungswürdig, der restliche Sandweg wird als noch in einem ausreichenden, seinem Zweck und seiner Frequentierung entsprechenden Zustand erachtet.

Als nachteilig am Kapellenweg ist aktuell lediglich die fehlende Straßenentwässerung einzustufen, während der Zustand der Fahrbahndecke mit Ausnahme einiger weniger Stellen als noch ausreichend eingestuft wird.

Gemeinderat Joachim Kunz befürwortete die von der Verwaltung vorgeschlagene Reihenfolge. Nach der Sanierung des Böhnwegs sollte man sich nochmal unterhalten, wie weitergemacht wird. Außerdem sollte man bei allen Straßen versuchen, stets die größeren Mängel zeitnahe zu beheben, um auf dem Laufenden zu bleiben. Gemeinderat Frederic Sennert fand die vorgeschlagene Reihenfolge in Ordnung. Falls zwischenzeitlich größere Beschädigungen bei den Straßen auftreten sollten, sollten diese trotz geplanter Sanierung behoben werden, sodass die Straßen bis zur Sanierung einigermaßen nutzbar bleiben.

Der Gemeinderat beschloss folgende Prioritätenliste für die Sanierung von Ortsstraßen:

1. Grombühlstraße, Breitenbuch (schnellstmöglich)
2. Böhnweg, Kirchzell (Ziel: 2025)
3. Am Sandweg, Kirchzell (Teilstück bis zum Anwesen Am Sandweg 15)
4. Kapellenweg, Preunschen

Weiterhin wurde festgelegt, dass diese Prioritätenliste als interne Planungsgrundlage für die Verwaltung dient und insoweit – insbesondere in zeitlicher Hinsicht – nicht bindend ist. Die Planung der Sanierungsmaßnahmen erfolgt unter der Bedingung, dass zu gegebener Zeit genügend Haushaltsmittel zur Verfügung stehen.

Sanierungsplanung Grombühlstraße

Beim Ortstermin am 29.06.2024 wurde die vom Ingenieurbüro Johann & Eck erstellte Ausbauplanung bereits gezeigt. Nachdem eine direkte Ableitung des Oberflächenwassers aufgrund der Eigentumsverhältnisse nicht möglich ist, soll die Entwässerung über einen Seitengraben nördlich der Straße erfolgen. Die entsprechenden Einläufe sind bereits vorhanden. Der geplante Ausbau wird vom Ingenieurbüro wie folgt beschrieben:

- Die vorhandene Schottertragschicht sowie die Reste der ehemaligen Wegbefestigung bleiben, es erfolgt kein Aushub. Entsorgungskosten fallen nicht an.
- Profilausgleich mittels Schotter auf dem vorhandenen Unterbau mit Profilierung des Quergefälles in Richtung Graben.
- Aufbringen einer 8 cm dicken Asphalt-Tragdeckschicht in 3 m Breite
- Auf der Talseite Angleichung an die Bestandshöhen mittels Schotter bzw. Angleichung des vorhandenen Pflasters bei Haus Nr. 40/41
- Einbau einer 3-zeiligen Betonpflasterrinne bergseitig vor und nach der Einfahrt zum Anwesen Breitenbuch 38 als Ersatz der ursprünglich vorgesehenen Grabensohlschalen. Setzen eines zusätzlichen Einlaufes oberhalb der Einfahrt. Die Betonpflasterrinne unterhalb der Einfahrt wird in den vorhandenen Einlauf unterhalb des Zugangs eingeleitet.
- Durch die Betonpflasterrinne bleibt die Fläche unterhalb der Einfahrt befahrbar. Die Kosten für die 3-zeilige Rinne sind nicht höher als die ursprünglich geplanten Grabensohlschalen, die Verrohrung im Bereich der Einfahrt kann entfallen.

- Einbau von Grabensohlschalen im weiterführenden Bereich bis zum vorhandenen Einlauf bei Haus Nr. 38a
- Umpflasterung der vorhandenen Einläufe
- Die Baukosten für den beschriebenen Ausbau werden auf ca. 50.000,00 € brutto geschätzt.

Gemeinderat Rudi Frank schlug vor, die Grabenschalen bis zum Beginn der Grombühlstraße weiterzuführen. Ortschaftsprecher Sebastian Menger hielt dies für eine gute Idee, da das Wasser auch aus dem Hang komme. Gemeinderat Alfred Schwarz wies darauf hin, dass das Entwässerungsrohr im Graben teilweise nur in sehr geringer Tiefe liegt.

Der Gemeinderat beschloss die vorgelegte Sanierungsplanung für die Grombühlstraße in Breitenbuch. Die Verwaltung wurde beauftragt, die Ausschreibung in die Wege zu leiten.

Friedhof Kirchzell

Auf dem Friedhof Kirchzell wurde durch den Bauhof ein neues Urnenfeld mit 15 Doppel- und 5 Einzelgräbern angelegt. Hierdurch entstanden Kosten in Höhe von 5.183,89 €. Als jährliche Unterhaltskosten wird mit 20 Bauhofstunden kalkuliert. Bis zur Kalkulation liegen genauere Zahlen vor. Bis zur endgültigen Gebührenkalkulation für die Bestattungseinrichtung durch das Büro Schulte/Röder wird auf Grundlage einer überschlägigen Kalkulation an Interessenten für das Einzelgrab 600 € und für das Doppelgrab 1.200 € zzgl. Grabplatte (ca. 200 €) als voraussichtliche Kosten genannt. Die Bescheiderstellung erfolgt erst nach Kalkulation und Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung. Außerdem wurde durch die Verwaltung in Abstimmung mit Pfarrer und Bestattungsunternehmen ein Merkblatt für die Grabnutzungsberechtigten erstellt. Gemeinderat Rudi Frank regte an, bei der Grabnutzungsgebühr noch eine Pauschale für die Entsorgung zu berücksichtigen, z.B. den Container. Gemeinderat Joachim Kunz stimmte dem zu. Außerdem sollten die Bauhofstunden im Auge behalten werden; mittelfristig sollte die Grabpflege an eine externe Firma vergeben werden. 3. Bürgermeisterin Monika Arnheiter war mit der Nutzungsfreigabe der Gräber vor der Gebührenkalkulation im Bedarfsfall einverstanden. Reservierungen sollten nicht gemacht werden, da sonst die Gefahr bestehe, dass alle Gräber schnell weg und nicht belegt seien. Gemeinderat Frederic Sennert hielt eine Reservierung bei Bezahlung der Grabnutzungsgebühr für in Ordnung. Bürgermeister Stefan Schwab hielt dies ebenfalls für möglich, da die Ruhefrist mit Belegung neu zu laufen beginnt und die Gebühren dann bis zum Ablauf der Ruhefrist nacherhoben werden. Gemeinderätin Brigitte Krug befürchtete, dass bei einem Verkauf der Gräber ohne direkte Belegung die Gemeinde viel früher wieder eine neue gemeindegepflegte Grabanlage anlegen müsse. Hierfür gebe es aktuell keinen Platz. Sie persönlich gebe davon aus, dass es für die gemeindegepflegten Gräber eine sehr große Nachfrage gebe. Evtl. könnte das geplante halbanonyme Grabfeld kleiner ausgeführt und daneben noch eine gemeindegepflegte Anlage vorgesehen werden. Sofern Reservierungen eingehen sollten diese zumindest bis zum Abschluss der Gebührenkalkulation zurückgestellt und bis dahin nur im Bedarfsfall die Nutzung freigegeben werden. Auf Nachfrage von Gemeinderat Patrick Walter, wie dies bei den vorhandenen Urnengräbern bzw. der Urnen-

wand geregelt sei erklärte Bürgermeister Stefan Schwab, dass es hier vereinzelte Reservierungen ohne Festsetzung der Nutzungsgebühr gab. Zusammenfassend war festzustellen, dass die gemeindegepflegte Anlage bis zum Abschluss der Gebührenkalkulation nur im Bedarfsfall belegt wird. Mit der vorgeschlagenen Aufstelldauer für provisorische Holzkreuze von 3 Monaten bestand Einverständnis.

Abrechnung der Volkshochschule Miltenberg für das Jahr 2023

Mit Schreiben vom 18.06.2024 hat die Stadt Miltenberg die Abrechnung der Volkshochschule Miltenberg für das Jahr 2023 vorgelegt. Grundlage dieser Abrechnung ist die „Zweckvereinbarung zum Betrieb einer Volkshochschule im Altlandkreis Miltenberg“. Der ungedeckte Betrag beläuft sich auf 16.798,55 € (Vorjahr: 68.733,88 €). Laut § 5 der Vereinbarung entfallen davon auf den Landkreis Miltenberg 4.199,64 € (25 % des aufteilungsfähigen Betrags). Von den verbleibenden 12.598,91 € übernimmt die Stadt Miltenberg 40 %, also 5.039,56 €. Der verbleibende Betrag von 7.559,35 € wird nach der Anzahl der Teilnahmen auf die Unterzeichnergemeinden der Vereinbarung umgelegt.

Der Förderbedarf beläuft sich bei 586 Teilnahmen (2022: 537) aus den Unterzeichnergemeinden der Zweckvereinbarung (ohne Stadt Miltenberg) auf 12,899915 € (2022: 57,631750 €) pro Teilnahme. Der Markt Kirchzell hat somit 477,29 € zu zahlen.

Ausbau Debonstraße

Der Beginn des 3. Bauabschnitts des Ausbaus der Debonstraße in Amorbach (= Sandgasse: Höhe Treppenaufgang am Ortseingang Amorbach bis zur Einmündung in die Beuchener Straße) sowie die damit verbundene Vollsperrung und Umleitung war bisher ab Montag, 15.07.2024 geplant. Das Staatliche Bauamt Aschaffenburg hat nun mitgeteilt, dass die Bauarbeiten am 3. Bauabschnitt voraussichtlich erst ein bis zwei Wochen später als geplant beginnen.

Der Gemeinderat hatte in Sitzung vom 13.06.2024 beschlossen, auf der Trasse Marktplatz - Im Steinig - Unterer Geisberg - Am Sonnenhang eine Geschwindigkeitsbegrenzung von 30 km/h für die Dauer der Umleitung anzuordnen. Gemeinderat Josef Schäfer hatte im Nachgang zu dieser Sitzung die Ausweisung von Tempo 30 auch für die Forsthausenstraße angeregt, was auch so umgesetzt wird. Auf die Ausweisung von Tempo 30 in den von der Forsthausenstraße abgehenden Ortsstraßen wird zunächst verzichtet, da dies faktisch Tempo 30 für fast das gesamte Ort Kirchzell bedeuten würde.

Gemeinderat Rudi Frank schlug vor, wie bei der letzten Umleitung auch in der Forsthausenstraße ein absolutes Halteverbot anzuordnen.

Wiesengräber

Ein Bürger aus Breitenbuch hat eine neue Grabart auf dem Friedhof in Breitenbuch beantragt. Er berichtete, dass auf dem Friedhof in Würzburg „Wiesengräber“ angeboten werden. Hierbei handelt es sich um Gräber, in denen Erdbestattungen durchgeführt werden, danach mit Rasen eingesät werden und dann eine kleine Grabplatte installiert wird.

Gemeinderat Frederic Sennert sprach sich für diese Bestattungsform aus, allerdings sollte der Pflegeaufwand wie bei den gemeindegepflegten Gräbern auf die Grabnutzungsberechtigten umgelegt werden. Gemeinderätin Anita Hofmann wies darauf hin, dass bei Erdbestattungen die Gräber nachträglich absacken und fragte, wer dann in solchen Fällen die erforderliche Auffüllung übernimmt. Sie stellte fest, dass dies dann an der Gemeinde hängen bleiben werde. Es sollte in Würzburg nachgehört werden, wie dies dort gehandhabt wird. Gemeinderat Rudi Frank wies darauf hin, dass ein Sarg 2 m lang und die Grabplatte deutlich kleiner sei. Wenn der Sarg zusammenfällt sacke somit die Grabplatte mit ein. Außerdem stelle sich die Frage, wie es ankomme, wenn faktisch auf einem Grab herumgelaufen werde. Wiesengräber für Urnen wären somit für ihn in Ordnung, ob Erdbestattungen angeboten werden sollen sei zweifelhaft. Ortschaftsleiter Sebastian Menger fand Wiesengräber im Vergleich zu Erdgräbern mit großen Platten schöner. Er möchte sich ebenfalls mal in Würzburg über die Wiesengräber informieren. Gemeinderat Frank Rudolph wies darauf hin, dass Erdgräber nachgeben, aber im Gegensatz zu den Wiesengräbern nicht betreten werden.

Mobilfunk Preunschen

Mitte Juli soll mit der Errichtung des geplanten Mobilfunkmast im Ortsteil Preunschen begonnen werden. Eine Fertigstellung ist für Ende August vorgesehen. Die Inbetriebnahme ist aktuell für Anfang 2025 geplant.

325 Jahre Marktrecht Kirchzell

Im Rahmen eines Treffens des Organisationsteams zur Veranstaltung „325 Jahre Marktrecht Kirchzell“ wurde als Termin der 25.05.2025 festgelegt.

Vollsperrung der Schulstraße

Anlässlich des Festes „150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Kirchzell“ wird die Schulstraße in der Zeit

**von Freitag, den 19.07.2024 ab 14 Uhr bis
Montag, den 22.07.2024, 24 Uhr**

im Bereich ab dem Feuerwehrhaus bis zur Mündung in die Hauptstraße für den Verkehr **voll** gesperrt.

Ebenso wird innerhalb dieses Straßenabschnitts während des Festbetriebs ein absolutes Parkverbot angeordnet.

Der Schulbus hält am Montag, den 22.07.2024 an der Einfahrt zur Schulstraße. Die Haltestelle am Feuerwehrhaus wird an die Kirche verlegt.

Ab dem 23.07.2024 fährt der Schulbus wieder die gewöhnlichen Haltestellen an.

Fundsachen

1 grüner Akkuschauber der Marke „Parkside“ – gefunden an der Legbrücke

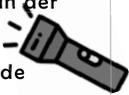
Armbanduhr mit weißem Lederband – gefunden auf dem Spielplatz Buchenstraße

Ferienspiele Kirchzell 2024



Wir freuen uns ganz besonders, auch in diesen Sommerferien
Ferienspiele für Kinder und Jugendliche durchführen zu können.
Viele Vereine bieten wieder tolle, verschiedene Aktionen in den
Sommerferien an! Ob kreativ, sportlich oder einfach nur ganz viel
Spaß, sucht euch eure Aktivitäten raus und meldet euch an!

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung
 Freitag, 26.07.2024	15.00 Uhr - 18.00 Uhr	Wasserspiele Für Spaß und Verpflegung ist gesorgt. Treffpunkt: Gemeinschaftshaus Breitenbuch Bei schönem Wetter bitte Badesachen bzw. Wechselkleidung mitbringen! Anmeldung bis 24.07.2024 bei Oliver Weyrauch Tel.: 0151/28999168 <i>Veranstalter: Feuerwehr Breitenbuch</i>
Freitag, 02.08.2024	15.00 Uhr - 18.00 Uhr	 Ottorfszeller Ort,ralley Treffpunkt: Spielplatz Ottorfszell Verpflegung mit Würstchen (auch vegan verfügbar) Anmeldung für Kinder ab der 1. Klasse per E-Mail an vorstand@bachfreunde-ottorfszell.de mit Angabe des Verpflegungswunsches (vegan oder „normal“) <i>Veranstalter: Bachfreunde Ottorfszell</i>
Montag, 05.08.2024	15.00 Uhr	Rund um die Feuerwehr (Kinder bis 8 Jahre) Erfahre viel Interessantes über die Feuerwehr und habe viel Spaß bei lustigen Spielen. Treffpunkt: Feuerwehrhaus Kirchzell Anmeldung erforderlich bei Patrick Walter Tel.: 0179/5977765 oder E-Mail: walpatkir@web.de <i>Veranstalter: Jugendfeuerwehr Kirchzell</i>
 Montag, 05.08.2024	17.00 Uhr	Rund um die Feuerwehr (Kinder ab 8 Jahre) Erfahre viel Interessantes über die Feuerwehr und habe viel Spaß bei lustigen Spielen. Treffpunkt: Feuerwehrhaus Kirchzell Anmeldung erforderlich bei Patrick Walter Tel.: 0179/5977765 oder E-Mail: walpatkir@web.de <i>Veranstalter: Jugendfeuerwehr Kirchzell</i>

 Mittwoch, 07.08.2024	10.00 Uhr – 14.00 Uhr	Zaunprojekt 1. Teil Gestalte dein eigenes Zaunbrett mit Acrylfarben in verschiedenen Formen und Ideen Treffpunkt: Pfarrhof, Anmeldung für Kinder im Alter von 6 - 12 Jahren, Teilnehmerzahl ist auf 15 Kinder begrenzt. Bitte eine Schürze oder ein altes Hemd als Schmutzschutz mitbringen. Für Verpflegung ist gesorgt. Anbringung der Kunstwerke: s. 2. Termin im September! Anmeldung bei Gerhard Schäfer E-Mail: schaefer.bg@web.de mit folgenden Angaben: Name des Kindes, Name einer Kontaktperson mit Telefonnummer, Fotografierlaubnis, auch Besonderheiten wie Allergien oder sonstige Erkrankungen sind bei der Anmeldung hilfreich. Infos auch über: www.ogv-kirchzell.jimdofree.com <i>Veranstalter: Obst- und Gartenbauverein Kirchzell</i>
Freitag, 09.08.2024, – Samstag, 10.08.2024	18 Uhr – 9 Uhr	TVK Ferienspiele mit Übernachtung  Für alle von 6 - ca. 12 Jahren, genauere Programinfos und Flyer auf www.tvkirchzell.de Anmeldung bitte bis Fr. 02.08.2024 über: turnen@tvkirchzell.de - Teilnehmerzahl begrenzt! <i>Veranstalter: Turnverein Kirchzell</i>
Montag, 12.08.2024	19.00 Uhr	Abend- und Nachtwanderung Zur Häckerwald-Schutzhütte mit Verpflegung an der Hütte, Treffpunkt: Friedhofparkplatz Anmeldung erforderlich bei Patrick Walter Tel.: 0179/5977765 oder E-Mail: walpatkir@web.de <i>Veranstalter: CSU Kirchzell</i> 
Diestag, 27.08.2024	14.00 Uhr – 16.30 Uhr	Schatzsuche Wir suchen einen Schatz im Bach! Teilnehmerzahl begrenzt auf 10 Kinder, Anmeldung unter Tel.: 0174/ 7365633, Treffpunkt: Überlaufbecken am Bucher Weg <i>Veranstalter: Erlebnisbauernhof Schäfer</i> 
Mittwoch, 28.08.2024	14.00 Uhr – 16.30 Uhr	Schatzsuche Wir suchen einen Schatz im Bach! Teilnehmerzahl begrenzt auf 10 Kinder, Anmeldung unter Tel.: 0174 / 7365633, Treffpunkt: Überlaufbecken am Bucher Weg <i>Veranstalter: Erlebnisbauernhof Schäfer</i>
Donnerstag, 29.08.2024 	16.00 Uhr – 19.00 Uhr	Zielen – Schießen – Treffen An verschiedenen Spielstationen wird die Treffsicherheit der Kinder erprobt, der Spaß steht natürlich im Vordergrund. Treffpunkt: Schützenhaus in Watterbach Zum Abschluss wird gemeinsam gegrillt, Anmeldung ist nicht notwendig <i>Veranstalter: Schützenverein Watterbach</i>

 Freitag, 30.08.2024	15.00 Uhr – 18.00 Uhr	Schnuppertennis  Die Kinder sammeln erste Erfahrungen mit Schläger und Ball. Die Fortgeschrittenen können ihre Kenntnisse weiterentwickeln. Im Rahmenprogramm: Kuchen und Getränke. Bei schönem Wetter ist als Abschluss Grillen angesagt. Bitte Turnschuhe und Sportkleidung mitbringen. Anmeldung bei Christian Demel unter E-Mail: demel.christian@gmx.de <i>Veranstalter: Tennisclub Kirchzell</i>
Mittwoch, 04.09.2024 	14.30 Uhr – 18.00 Uhr	Spiel und Spaß rund um den Ball  Probiere viele verschiedene Spiele und verbringe lustige Stunden bei den Kickers Kirchzell am Sportplatz. Für Verpflegung ist gesorgt. Anmeldung bitte bis 15.08.2024 bei Ivonne Schneider unter E-Mail: schneider.ivi@gmail.com oder Tel.: 0151/12473961 <i>Veranstalter: Kickers Kirchzell</i>
Freitag, 06.09.2024	17.00 Uhr - ca. 19.30 Uhr	Das Ziel im Auge behalten  Probiert Bogenschießen, Lichtgewehr, Blasrohr und Dart im Schützenhaus aus! Für Verpflegung ist gesorgt. Bitte um Anmeldung bis 23.08.2024 bei Stefan Galm unter Tel.: 0171/2750980 Für Kinder ab der 3. Klasse <i>Veranstalter: Schützenverein Auerhahn Kirchzell</i>
Samstag, 07.09.2024 	14.00 Uhr	Zaunprojekt 2. Teil Gemeinsam schließen wir unser Zaunprojekt ab, indem wir die gestalteten Bretter am Zaun der Grundschule anbringen! <i>Veranstalter: Obst- und Gartenbauverein Kirchzell</i>

Wir wünschen euch schöne und erholsame Sommerferien!

Euer Markt Kirchzell

Reinigungskraft / Waldmuseum Watterbacher Haus gesucht!

Der Markt Kirchzell sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine/n Mitarbeiter/in (m/w/d)

für die Reinigung des Waldmuseums Watterbacher Haus in Preunschen

Der Aufgabenbereich umfasst die Reinigung der Museumsräumlichkeiten (Ausstellungsräume, Toiletten, etc.). Die Einstellung erfolgt im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung. Wir bieten Vergütung und tarifliche Leistungen nach dem TVöD.

Bewerbungen erbitten wir per Post oder E-Mail bis zum **13.08.2024** an den Markt Kirchzell, Hauptstr. 19, 63931 Kirchzell, (E-Mail: gemeinde@kirchzell.de). Weitere Auskünfte erhalten Sie bei Geschäftsleiter Mario Schneider, Tel. 09373/9743-12.

Ausbau Debonstraße Amorbach – Update aktueller Zeitplan

Die Bauarbeiten am **3. Bauabschnitt** (= Sandgasse: Höhe Treppenaufgang am Orts-
eingang Amorbach bis zur Einmündung in die Beuchener Straße) verschieben sich!
Sie beginnen **ab 23.07.2024** – gleichzeitig mit den Bauarbeiten im Abschnitt **Arendskurve – Bucher Brücke – Pulvermühle**

Ab diesem Zeitpunkt wird die Debonstraße zwischen der Einmündung Beuchener Str.
und dem Ortsausgang in Fahrtrichtung Kirchzell **voll gesperrt**. Während dieser Bau-
arbeiten ist keine Durchfahrt von/nach Kirchzell auf der Staatsstraße möglich!

Für die Bereiche Arendskurve und Bucher Brücke wird evtl. eine Ampel installiert. Das
Teilstück zwischen der Bucher Brücke und der Pulvermühle kann nur unter Vollsperr-
ung saniert werden.

Den ortskundigen Anliegern wird während der Vollsperrung die **Zufahrt über Wald-
und Wirtschaftswege von und nach Kirchzell** ermöglicht:

Richtung Amorbach: Marktplatz – Im Steinig - Unterer Geisberg- Am Sonnenhang –
Waldweg Otterbach/Amorsbrunn – Amorbach

Richtung Kirchzell: Beuchener Straße – Waldweg „Glasbrunnen“ bis nach Buch; Er-
gänzung während der Sperrung zwischen der Bucher Brücke und der Arendskurve
– falls erforderlich: Umleitung von Buch über den Bucher Weg nach Kirchzell im Ein-
bahnstraßenverkehr.

Diese beiden Strecken werden lediglich an markanten Stellen beschildert. Es gelten
Tempo 30, Benutzung auf eigene Gefahr sowie eine Beschränkung auf max. 7,5 t.
Teilweise werden Halteverbote angeordnet. Die überörtliche Beschilderung wird um
eine Umleitungsstrecke über Ottorfszell und Schloßau (Baden-Württemberg) ergänzt.

Während der Vollsperrung gilt hinsichtlich des **Busverkehrs** Folgendes:

- Linie 93 (Schneeberg-Kirchzell-Amorbach-Kleinheubach-Glanzstoffwerke):
 - Keine Fahrt von/nach Kirchzell, Zustieg/Ausstieg in Amorbach möglich
- Linie 95 (Amorbach-Kirchzell-Watterbach-Breitenbuch-Ottorfszell):
 - wird mit Kleinbussen (8 Personen) im regulären Takt gefahren
 - keine größeren Gruppen möglich
 - ggf. kann es zu Verspätungen kommen
- Linie 96 (Amorbach-Kirchzell-Buch-Preunschen-Mörschenhardt-Mudau):
 - Kirchzell wird auf dieser Linie nicht angefahren
 - ab Mudau keine Rückfahrt, sondern Direktfahrt nach Amorbach (über Steinbach)
- Messebus
 - Entfällt für Kirchzell, Zustieg/Ausstieg in Amorbach möglich

Die Bauarbeiten dauern voraussichtlich bis zum **Ende der Sommerferien** am
09.09.2024.

Sollten sich Änderungen ergeben, teilen wir diese vorrangig über unsere Homepage
und als Push-Nachricht über die BayernFunk-App mit.



Öffnungszeiten im Rathaus Schneeberg

Montag, Mittwoch und Freitag	von 08.00 bis 12.00 Uhr,
Dienstag	von 09.00 bis 12.00 Uhr,
Donnerstag	von 09.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 18.00 Uhr.

Gesprächstermine außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung.

Telefon: (09373) 9739-40 • Telefax: (09373) 9739-51

Email: Gemeinde@schneeberg-odenwald.de

Homepage: <http://www.schneeberg-odenwald.de>

Sitzungen des Gemeinderates

Die nächsten Gemeinderatssitzungen finden voraussichtlich an folgenden Terminen statt:

Mittwoch, den 17.07.2024

Freitag, den 16.08.2024 (Feriensitzung)

Donnerstag, den 12.09.2024

Beginn jeweils um 19.00 Uhr.

Die Tagesordnungspunkte können den jeweiligen Bekanntmachungen - angeheftet an den Gemeindeanschlagstafeln – und unserer Homepage entnommen werden.

Anträge, Baupläne, Anfragen usw., die in einer Sitzung behandelt werden sollen, sind schriftlich zu stellen. Sie sollen spätestens, gemäß § 21 der Geschäftsordnung, bis zum 8. Tag vor der Sitzung beim ersten Bürgermeister eingereicht werden.

In der Bürgerfragestunde haben interessierte Bürger die Möglichkeit, sich mit ihren Fragen und Anliegen direkt an den Bürgermeister und an den Gemeinderat zu wenden.

Abfuhrtermine für Schneeberg, Hambrunn und Zittenfelden

Dienstag, 23. Juli 2024	Papiertonne
Dienstag, 23. Juli 2024	Biotonne
Dienstag, 30. Juli 2024	Restmülltonne
Dienstag, 6. August 2024	Gelber Sack
Dienstag, 6. August 2024	Biotonne

Erlass von Satzungen

Der Marktgemeinderat hat in seiner Sitzung am 21. Juni 2024 die Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen gemeindlicher Feuerwehren beschlossen. Für diese Satzung besteht keine Genehmigungspflicht.

Die genannte Satzung tritt zum 01. Juli 2024 in Kraft.

Die Satzung liegt im Rathaus Schneeberg – Gemeindeganzlei – während den allgemeinen Geschäftsstunden zur Einsicht aus und ist an der Amtstafel am Rathaus Schneeberg angeheftet.

Der Markt Schneeberg heißt neue Staatsbürgerin willkommen



Im Namen des Marktes Schneeberg gratuliert 1. Bürgermeister Kurt Repp Frau Daria Zuber aufs Herzlichste zur Einbürgerung. Für sie gelten nun alle Bürgerrechte und staatsbürgerlichen Pflichten Deutschlands. Die Annahme der deutschen Staatsbürgerschaft bedeutet ein ausdrückliches „Ja“ zur Werteordnung und zum Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland mit seiner freiheitlich-demokratischen Grundordnung.

Frau Zuber ist in Polen geboren und lebt bereits seit über 10 Jahren in Schneeberg. Sie ist verheiratet und hat einen Sohn. Bürgermeister

Repp würdigte die Einbürgerung von Frau Zuber in einem persönlichen Treffen im Rathaus und überreichte zur Begrüßung einen Gutschein.

Standesamtliche Nachrichten

Standesamtliche Nachrichten wie Geburten, Eheschließungen oder Sterbefälle können aus Datenschutzgründen nur veröffentlicht werden, wenn die Beteiligten/Angehörigen schriftlich zustimmen.

Geburten – Wir gratulieren!

06.05.2024 Nela Mina Gärtner
Eltern: Anna-Lena und Florian Gärtner, In der Steige 16

Eheschließungen in Schneeberg – Wir gratulieren!

22.06.2024 Johannes Breunig und Mattea Link, Zittenfelden 10

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Schneeberg, Hambrunn und Zittenfelden,

Am 21. Juni 2024 kam der Gemeinderat zu seiner turnusmäßigen Gemeinderatssitzung zusammen. In dieser Ausgabe des Mitteilungsblattes möchte ich sie über die wesentlichen Inhalte der Sitzung informieren. Folgende Themen wurden besprochen und zum Teil zur Entscheidung gebracht:

Bauantrag: Nutzungsänderung Einfamilienhaus zu Dreifamilienhaus, Zittenfeldener Straße 1, Fl.Nr. 6351

Die Bauherren beabsichtigen eine Nutzungsänderung von einem Einfamilienhaus in ein Dreifamilienhaus auf der Fl.Nr. 6351, Zittenfeldener Straße 1, 63936 Schneeberg. Das Grundstück liegt im Geltungsbereich des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes „Östlich der Zittenfeldener Straße“. Die Bauherren haben einen Antrag auf Baugenehmigung gestellt. Nach der Satzung über die Herstellung von Stellplätzen müssen insgesamt fünf Stellplätze errichtet werden, wovon zwei Stellplätze bereits vorhanden sind. Die drei noch zu errichtenden Stellplätze sind außerhalb der Baulinie auf einem im Bebauungsplan als „Private Grünfläche“ ausgewiesenen Bereich geplant. Hierfür beantragt der Bauherr eine anteilige Umnutzung der privaten Grünfläche als Stellplätze. Aus der Begründung geht hervor, dass die Lage für die Stellplätze nicht nur die einzige Fläche auf dem Grundstück ist, sondern auch der ideale Platz zur Erschließung. Der Marktgemeinderat hat vom vorgelegten Bauantrag Kenntnis genommen, Einwendungen wurden nicht erhoben. Die Unterlagen werden zur Genehmigung an das Landratsamt Miltenberg weitergeleitet. Einer Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Östlich der Zittenfeldener Straße“ stimmte der Gemeinderat zu.

Bauantrag: Tektur Neubau eines Schleuderbetonmastes H = 49,82 m mit Stahlaufsatzmast H = 7 m und Outdoor-technik, Fl.Nr. 410 der Gemarkung Hambrunn

Der Bauherr reicht einen Tektur-Antrag zum bereits am 23.06.2023 eingereichten Bauantrag ein. Beabsichtigt ist der Neubau eines Schleuderbetonmastes H = 49,82 m mit Stahlaufsatzmast H = 7 m und Outdoor-technik auf der Fl.Nr. 410 der Gemarkung Hambrunn „Im Weinsbuckel“. Der zuvor eingereichte Bauantrag für den Mobilfunkmast hatte eine Gesamthöhe von 46 m. Nach technischer Prüfung wurde festgestellt, dass erst ab einer Höhe von 55 m die Richtfunkverbindung zur Station 2 in Miltenberg gewährleistet ist. Aus diesem Grund wurde jetzt der Tektur-Antrag mit einem den Anforderungen entsprechenden Mobilfunkmasten eingereicht. Das Grundstück liegt im Außenbereich. Das Vorhaben ist im Außenbereich nur zulässig, da es nach § 35 Abs. 1 Nr. 3 BauGB der öffentlichen Versorgung von Telekommunikationsdienstleistungen dient und öffentliche Belange nicht entgegenstehen. Es handelt sich um einen Sonderbau. Der Bauherr hat einen Antrag auf Baugenehmigung und gleichzeitig einen Antrag auf öffentliche Bekanntmachung durch die Bauaufsichtsbehörde gestellt. Es handelt sich um den Mobilfunkmasten, der über das Bayerische Mobilfunk-Förderprogramm zur Schließung der „weißen Flecken“ im Ortsteil Zittenfelden und Umgebung gefördert wird. Die Gemeinde hat einen Baukonzessionsvertrag mit der Firma DFMG Deutsche Funkturm GmbH, Gartenstraße 217, 48147 Münster, abgeschlossen.

Auch hier hat der Marktgemeinderat vom vorgelegten Bauantrag zur Kenntnis genommen. Einwendungen wurden nicht erhoben. Die Unterlagen wurden zur Genehmigung an das Landratsamt Miltenberg weitergeleitet.

Aufwendungs- und Kostenersatz für Leistungen der gemeindlichen Feuerwehren: Erlass einer Feuerwehrkostensatzung

In seiner Sitzung am 18.02.2022 hat der Marktgemeinderat beschlossen, die Dr. Schulte|RÖDER-Kommunalberatung mit der Ermittlung eines spezifischen Anlagenachweises und der Berechnung der Aufwendungs- und Kostenersatzes und anderer Leistungen durch die Feuerwehren des Marktes Schneeberg und seiner Ortsteile beauftragt.

Wie bereits in der damaligen Sitzung erwähnt, wurden alle erforderlichen Unterlagen durch die Rathausmitarbeiter und den 1. Feuerwehrkommandanten Florian Matt vorbereitet, so dass die Dr. Schulte|RÖDER-Kommunalberatung nur einen Vor-Ort-Termin wahrnehmen musste. Mit Datum vom 29.05.2024 wurde dem Markt Schneeberg die fertige Feuerwehersatzkostenkalkulation übersendet. Es ergeben sich folgende Beträge, welche zukünftig in der Feuerwehrkostensatzung festgelegt werden sollen:

1. Streckenkosten:

Die Streckenkosten betragen für jeden angefangenen Kilometer Wegstrecke für	bei einer Nutzungsdauer von	bei einer durchschnittlichen jährlichen Fahrleistung von	und einer Eigenbeteiligung der Gemeinde von 30%
Mannschaftstransportwagen MTW (14/1)	20 Jahren	128 km	25,20 €
Löschfahrzeug LF 8 (48/1)	20 Jahren	91 km	26,20 €
Löschfahrzeug LF 20	20 Jahren	126 km	58,10 €
Mehrzweckanhänger	20 Jahren	62 km	9,80 €
Schlauchwagen (Schneeberg) →	20 Jahren	8 km	8,10 €
Tragkraftspritzenanhänger (TSA) (Hambrunn)	20 Jahren	18 km	58,70 €
Löschtankwagen (Hambrunn)	20 Jahren	35 km	33,80 €
Schlauchwagen (Hambrunn)	20 Jahren	13 km	8,90 €
Tragkraftspritzenanhänger (TSA) (Zittenfelden)	20 Jahren	7 km	182,20 €

2. Ausrückestundenkosten

Mit den Ausrückestundenkosten ist der Einsatz von Geräten und Ausrüstung abzugelten, die zwar zu Fahrzeugen gehören, deren Kosten aber nicht durch die zurückgelegte Wegstrecke beeinflusst werden. Für angefangene Stunden werden bis zu 30 Minuten die halben, im Übrigen die ganzen Ausrückestundenkosten erhoben.

Die Ausrückestundenkosten betragen -- berechnet vom Zeitpunkt des Ausrückens aus dem Feuerwehrgerätehaus/der Feuerwache bis zum Zeitpunkt des Wiedereintrückens -- je eine Stunde für	bei jährlich gem. Statistik Ausrückestunden und einer Eigenbeteiligung der Gemeinde von 30%
Mannschaftstransportwagen MTW (14/1)	161,21 €
Löschfahrzeug LF 8 (48/1)	131,24 €
Löschfahrzeug LF 20	249,84 €
Mehrzweckanhänger	106,97 €
Schlauchwagen (Schneeberg)	86,16 €
Tragkraftspritzenanhänger (TSA) (Hambrunn)	481,35 €
Löschtankwagen (Hambrunn)	375,53 €
Schlauchwagen (Hambrunn)	294,15 €
Tragkraftspritzenanhänger (TSA) (Zittenfelden)	316,90 €

3. Personalkosten

Personalkosten werden nach Ausrückestunden berechnet. Dabei ist der Zeitraum aus dem Feuerwehrgerätehaus bis zum Wiedereintrücken anzusetzen. Für angefangene

Stunden werden bis zu 30 Minuten die halben, im Übrigen die ganzen Stundenkosten erhoben.

3.1 Ehrenamtliche Feuerwehrdienstleistende

Für den Einsatz ehrenamtlicher Feuerwehrdienstleistender wird folgender Stundensatz berechnet: 28,00 €

(Aufwendersatz für den Einsatz ehrenamtlicher Feuerwehrdienstleistender wird verlangt, weil der Gemeinde Kosten auch für diesen Personenkreis entstehen, beispielsweise durch Erstattung des Verdienstausfalls, des fortgezählten Arbeitsentgelts oder durch Entschädigungen nach Art. 11 BayFwG. Wegen Art. 28 Abs. 4 Satz 2 BayFwG kann bei der Berechnung des Aufwendersatzes für Pflichtaufgaben nicht der gesamte Personalaufwand angesetzt werden.)

3.2 Sicherheitswachen

Für die Abstellung zum Sicherheitswachdienst werden derzeit erhoben je Stunde Wachdienst für einen ehrenamtlichen Feuerwehrangehörigen: 16,90 €

Abweichend von Nummer 4, Satz 2 werden für die Anfahrt und die Rückfahrt insgesamt weitere 30 Minuten pauschal je Dienstleistendem berechnet. Die Stundensätze erhöhen sich gemäß § 11 Abs. 5 Verordnung zur Ausführung des Bayerischen Feuerwehrgesetzes und/oder gemäß Bekanntmachung durch das Ministerium des Innern im Allgemeinen Ministerialblatt.

Der Gemeinderat ist mit dem o.g. Zahlenwerk einverstanden, es soll nun eine entsprechende Feuerwehrkostensatzung erlassen werden. Die Feuerwehrkostensatzung ist nun seit fast zwei Jahren endlich von der Kommunalberatung Dr. Schulte|Röder fertiggestellt. Dies war im Vorfeld mit sehr viel Arbeit verbunden. Es wurden viele Unterlagen und Zahlen von der Verwaltung und vom 1. Kommandanten Florian Matt zusammengetragen und dem Unternehmen Dr. Schulte|Röder zur Verfügung gestellt. Den Hauptanteil hat der 1. Kommandant Florian Matt dazu beigetragen. Unzählige Stunden hat er im Rathaus verbracht. Durch seinen unermüdlichen Einsatz konnten die Kosten für die Leistung von Dr. Schulte|Röder von ursprünglich angenommenen 9.000 – 11.000 € auf 4.030 € reduziert werden. Ich bedanke mich bei Florian Matt für seine geleistete Arbeit.

Genehmigung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Jahr 2024 durch das Landratsamt Miltenberg

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung des Landratsamtes Miltenberg vom 31.05.2024 wird bekanntgegeben. Die Haushaltssatzung enthält in diesem Jahr nach Art. 71 Abs. 2 GO genehmigungspflichtige Bestandteile. Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen in Höhe von 735.000 € zur Finanzierung von Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wurde mit Bescheid vom 31.05.2024 entsprechend genehmigt. Weitere genehmigungspflichtige Bestandteile enthält die Haushaltssatzung des Marktes Schneeberg nicht.

Bei der rechtsaufsichtlichen Überprüfung der Haushaltssatzung und ihrer Anlagen haben sich keine Beanstandungen ergeben. Das Landratsamt Miltenberg fordert jedoch - wie in jedem Jahr - die Gemeinde zur Einhaltung der einschlägigen gesetzlichen Vorschriften bezüglich der Haushaltsführung auf.

In der Stellungnahme der Staatlichen Rechnungsprüfungsstelle wird, wie in den Vorjahren, sehr umfassend auf die gemeindliche Schuldenentwicklung sowie auf die finanzielle Bewegungsfreiheit des Marktes Schneeberg eingegangen.

Der Schuldenstand lag zu Beginn dieses Jahres bei 500.000,00 € (pro-Kopf-Verschuldung von 288,18 €): Unter Berücksichtigung der vorgesehenen Darlehenstilgungen sowie der genehmigten Kreditaufnahme in Höhe von 735.000 € würde der Schuldenstand sich zum Ende des Jahres auf voraussichtlich 1.235.000,00 € belaufen, was einer Pro-Kopf-Verschuldung von 663,97 € entspricht. Diese würde dann noch unter dem Landesdurchschnitt von 728 € liegen. Zu berücksichtigen sind jedoch noch die anteiligen Schulden aufgrund der Beteiligungen an den Schulverbänden, welche hier noch dazuzurechnen sind. Durch die in der Finanzplanung für die Jahre 2025 bis 2027 vorgesehenen Kreditaufnahmen würde sich der Schuldenstand bis Ende 2027 erheblich auf 1.519.000 € erhöhen.

Es ist somit eindeutig erkennbar, dass die finanzielle Lage des Marktes Schneeberg angespannt ist. Damit diese kritische Lage bestmöglich überwunden werden kann, hat der Markt Schneeberg durch den Kämmerer Herrn Florian Bleifuß entsprechende Abhilfemaßnahmen gegenüber der Kommunalaufsicht offengelegt. So sollen in diesem Jahr noch z.B. sämtliche Einnahmen als auch Ausgaben überprüft werden. Insbesondere soll dabei untersucht werden, ob bei den Einnahmen noch Anpassungen notwendig sind und inwieweit bei den Ausgaben noch freiwillige Leistungen getätigt werden können. Diese sowie weitere Maßnahmen sind nun im Jahr 2024 zu ergreifen, so dass zukünftig die Zuführung zum Vermögenshaushalt erhöht werden kann. Die Zuführung soll dabei mindestens so hoch sein, dass die ordentliche Tilgung aus der Zuführung zum Vermögenshaushalt finanziert werden kann.

Der Marktgemeinderat hat den Haushaltsgenehmigungsbescheid vom 31.05.2024 sowie die Haushaltswürdigung entsprechend zur Kenntnis genommen. Es werden die darin aufgeführten Bestimmungen beachtet.

Antrag auf Geschwindigkeitsreduzierung auf 30 km/h in der Vereinsstraße

In der Sitzung des Marktgemeinderates am 08.05.2024 wurde auf Anregung von Bürgern darüber gesprochen, in der Vereinsstraße von der Einfahrt Rippberger Straße bis zur Turnhalle eine verkehrsberuhigte Zone auszuweisen.

Die Vereinsstraße ist durch das Dorfwiesenhäus, den Spiel- und Bolzplatz am Dorfwiesenhäus, den Sportplatz, die Feuerwehr und den Turnverein sowie die Kindergartengruppe im Dorfwiesenhäus stark frequentiert. Aus diesem Grund hat der Gemeinderat beschlossen in der kompletten Vereinsstraße eine „Tempo-30-Zone“ einzuführen.

Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 08.05.2024

Es wurde bereits mehrfach über den am 18.07.2022 verursachten Waldbrand sowie die daraus resultierende Kostenerstattung, welche an den Freistaat Bayern gestellt wurde, berichtet. Nach längerem Schriftverkehr und auch geführten Telefonaten mit den betroffenen Behörden wurde der Kostenerstattungsanspruch erstmalig am 24.08.2023 von knapp 19.500 € auf 13.762,92 € korrigiert. Die neu erstellte Kostenrechnung wurde sodann erneut an das Landesamt für Finanzen, Dienststelle Augsburg versendet. Nachdem einige Zeit ohne Rückmeldung vergangen war, wurde der erneute Kontakt mit dem Landtagsabgeordneten Martin Stock und dem Kreisbrandrat

Martin Spilger gesucht. Die Kostenrechnung wurde jedoch wieder mit derselben Begründung abgelehnt. Hierzu wurde u.a. erneut ausgeführt, dass z.B. keine eindeutige Brandursache festgestellt werden konnte oder auch kein grob fahrlässiges Handeln des damaligen Mitarbeiters vorlag. Da der Markt Schneeberg hier momentan in einer Sackgasse steckt, wurde der Marktgemeinderat um Beratung und Entscheidungsfindung gebeten, wie hier weiter fortgefahren werden soll. Nach längerer Diskussion hat der Marktgemeinderat beschlossen, zukünftig von dem im Rahmen der Kostenerstattung entstandenen Anspruch abzusehen. Diesbezüglich soll die Forderung gegenüber dem Landesamt für Finanzamt, Dienststelle Augsburg, in Höhe von 13.762,92 € aus dem Finanzprogramm storniert werden.

Der Marktgemeinderat hat beschlossen, den Auftrag für die Außenjalousien im 1. Stock des Kindergartengebäudes an die Firma Brückner, 63927 Bürgstadt, zu vergeben.

Für die Befestigungsarbeiten am Grüngutsammelplatz wurden insgesamt vier Angebote eingeholt. Der Marktgemeinderat hat beschlossen, den Auftrag an die Firma Alfred Link, Hoch- und Tiefbau GmbH, Daimlerstraße 7, 74731 Waldürn, zu vergeben.

Weitere Informationen

Bei der Breitbandversorgung läuft es auf einen Doppelausbau hinaus. Mit der Firma LEONET und GlasfaserPlus gibt es zwei Anbieter, die Schneeberg mit Breitband versorgen wollen. Die Kommunen im Amorbacher Raum führen zur Zeit Verhandlungen mit den beiden Anbietern und der Clearingstelle der Bundesnetzagentur, um einen gemeinsamen Ausbau herbeizuführen. Dies ist jedoch ein schwieriger Weg und es sind noch einige Gespräche erforderlich. Ob sie zum Erfolg führen ist sehr fraglich.

Der Vorsitzende teilt mit, dass anlässlich der Fusion der Sparkassen Aschaffenburg und Miltenberg die neue Sparkasse Aschaffenburg-Miltenberg eine Spendenaktion durchführt. Die Kommunen erhalten für jeden Einwohner einen Euro, somit erhält Schneeberg 1735 €. Der Bürgermeister soll zusammen mit dem Gemeinderat entscheiden, welche Vereine oder Organisationen die Zuwendung erhalten sollen. Es besteht die Möglichkeit die Spende zu splitten, jedoch beträgt der Mindestbetrag pro Vorhaben 1.000 €. Das bedeutet, wir können nur einen Verein oder eine Organisation berücksichtigen.

Folgende Anforderungen müssen erfüllt sein um in den Genuss der Zuwendung zu kommen:

- Spendenempfänger sind Vereine oder Organisationen, die ihren Sitz in der Kommune haben.
- Die Spendenempfänger müssen berechtigt sein, Spendenquittungen auszustellen.
- Die Zuwendungen dürfen nur zur Finanzierung konkreter Projekte oder Anschaffungen verwendet werden.
- Die Sparkasse prüft die Vorschläge und behält sich die endgültige Entscheidung über die Förderung vor.
- Die Förderung an die Kommune ist nur möglich, wenn das Projekt der Allgemeinheit dient und keine Pflichtaufgabe darstellt.
- Der Spendenempfänger ist verpflichtet eine Spendenbestätigung auszustellen.

Da Maßnahmen für Wissenschaft und Forschung, Bildung und Erziehung sowie Katastrophen- und Zivilschutz, der Rettung und Unfallverhütung, bei der Förderung begünstigt werden, schlug Bürgermeister Repp der Sparkasse vor, die Zuwendung der Feuerwehr für die Kinder- und Jugendarbeit zur Verfügung zu stellen. Sie wollen ein Kinderübungsfahrzeug anschaffen und das Übungswochenende der Jugendfeuerwehr damit finanzieren. Die Mitglieder des Marktgemeinderates erklären sich mit dem Vorschlag von Bürgermeister Repp einverstanden.

Weitere Anfragen

3. Bgm. Wöber spricht die Wanderwege an, die von den angrenzenden, ungepflegten Privatgrundstücken immer mehr beeinträchtigt werden. Der Aufwand, die Wege zu pflegen, ist außerordentlich groß. Der Sommerberg ist ein einziger Dschungel. Bedingt durch die Aufgabe der Schafhaltung von Otmar Dumbacher sehen wir jetzt schon einen Verlust in der Kulturlandschaft. Vielleicht kann man mit dem Landschaftspflegeverband oder dem Bauernverband in Kontakt treten, um eventuell einmal einen Wanderschäfer zu bekommen.

Bürgerfragestunde

Eine Bürgerin fragt, warum im August kein Müllabfuhrtermin geplant ist, nachdem die Restmüllabfuhr ab Juli 2024 auf eine vierwöchige Abfuhr umgestellt wird. 1. Bgm. Repp teilt mit, dass die Abholung am 27.8.2024 stattfinden wird.

Ich freue mich darüber, dass es bei uns in Schneeberg viele ehrenamtliche Helfer gibt, die den Markt Schneeberg tatkräftig unterstützen. Dafür sage ich herzlichen Dank:

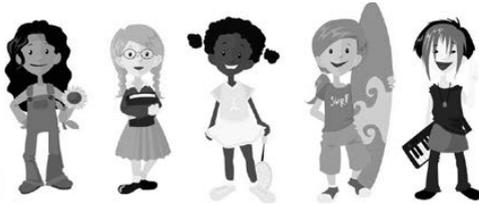
- Von Bernhard Speth und Bernhard Pfeiffer wurden Markierungsarbeiten am Radweg durchgeführt. Sie haben das Verkehrszeichen „Achtung spielende Kinder“ auf die Fahrbahn aufgebracht und die Richtungsanzeigen des Radweges nachgebessert. Die Schablone für das Verkehrszeichen hat Bernhard Speth selbst hergestellt und hat dadurch der Gemeinde viel Geld gespart. Dafür ein herzliches Dankeschön.
- Die mit Farbe verschmierte Sitzgruppe am Totenweg und die Nibelungenschilder wurden von Winfried Prieschl und Bernhard Speth mit großer Mühe gereinigt. Auch hierfür ein großes Dankeschön.
- Die Wegepaten Bertram Speth, Anke Melchior, Andreas Henn, Walter Wunderlich, Hubert Scharnagl, Otto und Christine Walter, Bernhard Speth, Winfried Prieschl, Edmund Reichert und Bernhard Pfeiffer halten mit viel Eifer verschiedene Wanderwege sauber. Das ist eine tolle Sache, dafür sage ich vielen Dank.
- Ralf Wöber und Bernhard Speth haben die am Totenweg umgefallenen Bäume rausgeschnitten und den Weg wieder begehbar gemacht. Ich sage euch recht herzlichen Dank dafür.

Schon bald ist Sommeranfang, jedoch die schönen Sommertage und die lauen Sommernächte waren bisher Mangelware. Aber sind wir zuversichtlich, dass wir noch genügend davon bekommen werden.

*Sommer, Sonne, Sonnenschein,
so soll oft das Wetter sein!
Das wünsche ich Ihnen von Herzen*

Mit freundlichen Grüßen
Kurt Repp, 1. Bürgermeister

Schneeberger Ferienspiele 2024



Termin wird noch bekanntgegeben	Schützenverein „Waldeslust“ Sommerrallye am Schützenhaus mit Verpflegung Treffpunkt: 14 Uhr am Schützenhaus Anmeldung bei Steffi Ballweg Tel. 015150783824
Mittwoch, 31.07.2024	Bücherei – Wandern und Spielen im Grünen an der „Lange Wiese“ Treffpunkt: 14.00 Uhr am Dorfwiesenhau, Dauer bis ca. 17.00 Uhr. Bitte bei schönem Wetter Badeschuhe mitbringen! Kinder von 6 bis 12 Jahre. Anmeldung in der Bücherei Schneeberg
Freitag 09.08.2024	Bürgerliste Schneeberg - Ferienspiele im Freilandmuseum Gottersdorf“ Treffpunkt: 13.30 Uhr am Dorfwiesenhau Anmeldung und Infos bei Petra Berberich: 0151/56016582
Samstag, 10.08.2024	Freiwillige Feuerwehr Schneeberg – "Spiel und hüpf Spaß" Treffpunkt: 14.00 Uhr am Feuerwehrhaus Schneeberg Ende ca. 16.00 Uhr. Teilnehmerzahl begrenzt: ab 6 Jahren. Anmeldung bei Ramona Arnold 0170/2745812
Mittwoch, 14.08.2024	FG Schneeberger Krabbe – „Wir entdecken den Bauernhof und seine Tiere“ Ausflug zum Klotzenhof Treffpunkt: 08.30 Uhr am DWH, Ende ca. 13.30 – 14.00 Uhr Bitte feste Schuhe anziehen, Sonnenschutz/ Sonnencreme Teilnehmer auf max. 20 beschränkt. Anmeldung bei Anke Hörst, Tel. 09373/203362
Samstag, 24.08.2024	Gesangverein Harmonie – „...es war einmal...“ Märchen aus vergangenen Zeiten Treffpunkt: 14.00 Uhr unter dem Lindenbaum am Dorfwiesenhau. Anmeldung bei Peter Horn, Tel. 09373/2520
Dienstag, 03.09.2024	Turnverein Schneeberg – „Sommerolympiade“ Treffpunkt: 14.00 Uhr an der Turnhalle, Dauer bis 16.00 Uhr. Bitte Hallenturnschuhe mitbringen! Für Kinder zwischen 5 - 10 Jahre. Teilnehmer auf max. 15 beschränkt. Anmeldung bei Marianne Link: 09373/3146
Freitag, 06.09.2024	Kolpingfamilie Schneeberg – „Hasenwäldchen Buchen“ Waldwanderung, Tiergehege, Spielplatz, Biergarten mit Getränken und Brezeln Treffpunkt: 13.30 Uhr am Dorfwiesenhau, Ende 17.00 Uhr. Für Kinder von 6 – 12 Jahre. Anmeldung bei Elvira Kuhn, Tel. 09373/1817
Samstag, 02.11.2024 (Herbstferien)	CSU-Ortsverband Schneeberg - „Wir pflanzen den Kinder-Klimawald“ Der CSU-Ortsverband pflanzt mit den Kindern klimaresistente Bäume im Wald. Die CSU besorgt klimarobuste Exotenbäume, die die Kinder im Wald auf einer ausgesuchten Fläche pflanzen dürfen. Diese Bäume werden mit den Namen der Kinder versehen und die Kinder haben auch die Möglichkeit die Bäume zu pflegen. Treffpunkt: 12.30 Uhr am Dorfwiesenhau, Ende ca. 17.00 Uhr. Anmeldung bei Elisabeth Ott per Email: elizabeth.ott@t-online.de

Der Markt Schneeberg wünscht Euch tolle Ferientage und viel Spaß und Freude bei den Ferienspielen 2024 und bedankt sich ganz herzlich bei den Helfern und Organisatoren.

Euer Kurt Repp, 1. Bürgermeister

Wir informieren, dass bei den Ferienspiel-Veranstaltungen der Vereine Fotos gemacht werden!

Die Fotos werden im Amts- und Mitteilungsblatt Bayerischer Odenwald, auf der Homepage des Vereins und des Marktes Schneeberg (evtl. regionale Zeitung) veröffentlicht.

Portraitaufnahmen werden nur mit Einwilligung erstellt.

Wer nicht aufs Foto möchte, kann vorher beim Veranstalter widersprechen.

Grundsätzlich ist es jederzeit möglich, die Einwilligung zurückzunehmen.



Markt Weilbach

mit Weckbach, Gönz, Ohrnbach,
Wiesenthal, Reuenthal und Sansenhof

Amtliches

BAYERISCHER
ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Gemeinderatsitzungen in Weilbach

Die nächste Gemeinderatsitzung ist an folgendem Termin vorgesehen:

Dienstag, 23.07.2024, 19.00 Uhr –

Sitzungssaal Weilbach (ehem. Rai-Ba Gebäude)

August - Sommerpause

Anträge, Anfragen, usw. die in einer Sitzung behandelt werden sollen, sind schriftlich zu stellen. Sie sollen spätestens am 6. Tag vor der Sitzung eingereicht werden. Die Sitzungstermine sowie die Tagesordnungspunkte können auch auf der Homepage www.weilbach.de entnommen werden. Zusätzlich werden diese auch an den Anschlagstafeln veröffentlicht.

Bericht aus der Gemeinderatsitzung vom 25.06.2024 in Weckbach

Kommunales Energiemanagement Vorstellung des Ergebnisberichtes

Herr Paulus (Energieagentur Unterfranken) stellte dem Gremium das Programm zur Erfassung der Energiedaten im Rahmen des kommunalen Energiemanagements vor. Es wurden die Daten verschiedener Gebäude, wie zum Beispiel der Grundschule oder des Dorfgemeinschaftshauses gezeigt. Energieabnahme in Relation zur Außentemperatur, Jahreszeit und Nutzung sind nun einsehbar.

GR Jerman (SPD) merkte an, dass er die zu erwartende Einsparung vermisse. Also einen Katalog, bei welchem man mit den wenigsten Kosten, die größte Einsparung habe. Herr Paulus erläuterte, dass ein Maßnahmenplan, der sich nach Dringlichkeit gliedert, im Programm hinterlegt sei und zeigte dies anschließend anhand eines Gebäudes.

GR Rindsfüsser (UWL) fragte aufgrund des hohen Stromverbrauchs in der Grundschule nach. Der Vorsitzende führte aus, dass dies auf die benötigten Trocknungsgeräte zurückzuführen war.

GR Rindsfüsser (UWL) fand die Sensibilisierung der Mitarbeiter wichtig. Sie wunderte sich, dass die Umstellung auf LED und die hydraulischen Abgleiche noch nicht komplett erledigt sei.

GR Jerman (SPD) fragte nach, ob denn die Umsetzung des Maßnahmenkataloges überprüft werde. Herr Paulus verwies auf den Klimakoordinator der Odenwald Allianz, der solche Aufgaben dann übernehmen könnte. Der Vorsitzende führte aus, dass dieser nur bei einem positiven Förderbescheid eingestellt werde. Bis dahin, werde die Verwaltung einmal im Jahr die Maßnahmen kontrollieren.

Der Vorsitzende schlug vor, entweder eine separate Gemeinderatsitzung oder in der Klausur die Maßnahmen zu kontrollieren bzw. festzulegen. GR Rindsfüsser (UWL) merkte an, dass Sie gerne jedes Jahr einmal einen Bericht hätte. Der Vorsitzende schlug daher vor, die jährliche Überprüfung im Rahmen der Rechnungsprüfungsausschusssitzung durchzuführen, so habe man einen „festen“ Termin im Jahr. Dem stimmt das Gremium zu.

Der Vorsitzende bedankte sich bei Herrn Paulus für die Informationen.

Kindergartengebühren

Sachverhalt:

Der Marktgemeinderat Weilbach hat in der Gemeinderatssitzung am 25.07.2023 die Beiträge der Kindertagesstätten angepasst und festgelegt. Das Gremium bat um Überprüfung der Kindergartengebühren in jedem Jahr, statt wie bisher im zwei-Jahres-Rhythmus.

Die Beiträge für unsere Kindertageseinrichtung gestalten sich wie folgt seit 01.09.2023:

Tägliche Buchungszeit Kita Kosten ohne Beitragszuschuss

	KIGA	Krippe
3 – 4 Stunden	120 €	130 €
4 – 5 Stunden	120 €	130 €
5 – 6 Stunden	135 €	150 €
6 – 7 Stunden	155 €	170 €
7 – 8 Stunden	175 €	190 €

Zur Veranschaulichung wird nachfolgend die Entwicklung des jährlichen Fehlbetrages und die jährlichen Personalkosten ab 2023 aufgezeigt. Die Erhöhung der Kindergartenbeiträge im September 2023 hat sich bei dem Ergebnis des Defizites leicht bemerkbar gemacht. Das Gremium beschließt bei einer Gegenstimme die Kindergartengebühren beizubehalten. Die Gebühren werden nicht erhöht.

Bauvoranfrage: Umbau und Sanierung, Einfamilienwohnhaus zu einem Zweifamilienwohnhaus, Ohrnbachtalstr. 29, Weckbach und Neubau eines Doppelhauses, FINrn 334/2,334/4 u.334/5

Es lag dem Gremium eine Bauvoranfrage auf Umbau und Sanierung, Einfamilienwohnhaus zu einem Zweifamilienwohnhaus und Neubau eines Doppelhauses vor.

Der Bauort, Ohrnbachtalstr. 29 in Weckbach, befindet sich im sog. Innenbereich (§34 BauGB), ohne Bebauungsplan. Die Bauvoranfrage beinhaltet auch einen Antrag auf Abweichung (Art. 63 Abs 1 BayBO), über diese entscheidet das LRA. Die Nachbarunterschriften liegen nicht vor. Dem Bauvorhaben, wurde einstimmig das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Änderung der Satzung des Kommunalunternehmens Markt Weilbach

Der Markt Weilbach und das Kommunalunternehmen Markt Weilbach möchten künftig ein Ratsinformationssystem einsetzen um somit auch elektronisch laden zu können. Die Satzung des Kommunalunternehmens muss daher (§ 7 Einberufung und Beschlüsse des Verwaltungsrates) angepasst werden. In gleicher Weise wurde bereits die Geschäftsordnung des Marktes Weilbach angepasst.

Da es zur Ursprungssatzung des KMW bereits sieben Änderungssatzungen gibt, schlägt die Verwaltung daher vor, die aktuellste Variante der Musterunternehmenssatzung für Kommunalunternehmen (Satzungsmuster Juni 2021) des Bayerischen Gemeindetages zu verwenden. Redaktionelle Änderungen werden aus der Musteratzung übernommen und mit der bisherigen KMW-Satzung ergänzt.

Da die Satzungshoheit beim Gemeinderat liegt, muss dieser den Beschluss zur Satzungsänderung treffen.

Der Gemeinderat stimmte einstimmig der Änderung der Satzung bezüglich der Form der Ladung zu. Redaktionelle Änderungen werden aus der Mustersatzung übernommen und mit der bisherigen KMW-Satzung ergänzt. Die Änderung tritt dann mit Satzungsbekanntmachung in Kraft.

Es waren keine Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 23.04.2024 bekannt zu geben.

Bürgerfragestunde

Ein Bürger teilte seinen Unmut mit, dass sich die Parkproblematik in Weckbach nun verlagert habe. Durch das Parkverbot in den Schopfäckern wird nun bei ihm geparkt. Er findet es unmöglich gegenüber einer Garage zu parken. Der Vorsitzende teilte mit, dass dies jedoch rechtlich zulässig ist.

Der Vorsitzende informierte, dass es bereits diesbezüglich einen Vororttermin mit den Weckbacher Gemeinderatsmitgliedern gab. Die Kurve soll gezackt werden. Um problematische Punkte zu markieren.

Informationen des Bürgermeisters

Informationen des Bayernwerkes

Erdverkabelung Gönz: Die Leitung ist in Betrieb, die Masten werden im Herbst 2024 zurückgebaut. Zum Trafo-Turm in Gönz teilte das Bayernwerk mit, dass es für den Rückbau eine Planung gäbe, aber keinen konkreten Zeitplan. Die Erdverkabelung Weckbach-Vielbrunn ist für 2025 geplant.

Der Rückbau der Dachständer kann erst erfolgen, wenn alle Anwohner den Hausanschluss vom Dachständer auf den Kabelanschluss umgestellt haben. Da diese Umstellung des Hausanschlusses die Kundenanlage und damit eine vom Anwohner zu veranlassende Maßnahme (Beauftragung seines Elektrikers) betrifft, kann dies dauern.

Campus Go eG

Unsere Genossenschaft, die das MVZ in Schneeberg betreibt, wurde von der Staatsregierung mit dem Demografiepreis 2023 ausgezeichnet. Das Preisgeld beträgt 3.000€. Am 14.06.2024 nahmen Bürgermeister Peter Schmitt, Bürgermeister Robin Haseler, die Ärzte Peter Cefalo und Andreas Hickmann den Preis von Staatsminister Füracker in Nürnberg entgegen.

Glasfaser

Inzwischen hat die GlasfaserPlus verkündet in Weilbach den Hauptort und den Ortsteil Weckbach ausbauen zu wollen. Aktuell liegen noch keine genehmigungsfähigen Pläne vor. Ebenfalls ausbauen möchte Leonet Weilbach, Weckbach und Gönz. Um einen Doppelausbau zu vermeiden, hat Bürgermeister Haseler gemeinsam mit den Kollegen Schwab und Repp die Clearingstelle angerufen. Ein erstes Gespräch führte aber zu keinem Ergebnis. Beide Marktteilnehmer müssen nun konkrete Zeitpläne vorlegen. Die Modalitäten des Ausbaus müssen geklärt werden. Die Gemeinde lehnt einen Doppelausbau ab, hat aber keine rechtliche Handhabe.

Anfragen aus dem Gemeinderat gem. § 27 der Geschäftsordnung

GR In Pfaff (SPD) erinnert an das Geländer (Teilstück) am Bach. Der Vorsitzende teilt mit, dass dies geplant sei, aber erst Ende des Jahres ersetzt werden könne.

GR Sieger (UWL) fragte nach, welches Vorgehen bezüglich der Brunnenleitung geplant sei. Der Vorsitzende teilte mit, dass man in die Planung für eine Alternativroute gehe. Im Moment laufe alles, da die Ursache ein Wurzelpfropfen entfernt wurde.

GR Sieger (UWL) meint, dass man nun mal ausprobieren könne, das Tretbecken zu befüllen.

GR Wörner (CSU) teilte mit, dass an der Brücke (Am Weinberg 7) in Weckbach an den Bordsteinen etwas gemacht werden müsse. Der Vorsitzende berichtete, dass diese bereits auf der Instandsetzungsliste stünden.

GR Heinbücher (CSU) schlug vor, dass am alten Pumphaus das Dach geprüft werden sollte, damit man sehen könne, in welcher Form es hergerichtet werden müsse. Eine Sanierung in diesem Jahr sei aber aus Zeitgründen eher nicht mehr nötig, erklärte der Vorsitzende.

Zudem machte GR Heinbücher (CSU) auf die Absenkung der Pflastersteine am Dorfmuseum vor dem Telekomkasten aufmerksam. Dies sollte reklamiert werden.

Fundsache in Weilbach

1 Sonnenbrille / Prada mit Sehstärke

gefunden am Sportplatz

Ferienspiele in Weilbach

Programm Ferienspiele 2024

Freitag, 02.08.2024		<u>CGW „Weilbacher Frösch“</u>	
17:00 Uhr	Treffpunkt: CGW Heim	Kleine Wanderung und Grillen am Lagerfeuer	
	6 - 12 Jahre		
		Anmeldung Bürgerbüro Weilbach info@weilbach.de, Telefon: 09373/9719-11	
Samstag, 03.08.2024		<u>FFW Weilbach</u>	
13.00 Uhr - 16.00 Uhr	Treffpunkt: Feuerwehrhaus	Rund um die Feuerwehr	
	6 - 13 Jahre		
	Maximal 25 Teilnehmer		
		Anmeldung Bürgerbüro Weilbach info@weilbach.de, Telefon: 09373/9719-11	
Dienstag, 13.08.2024		<u>Sportverein Weilbach</u>	
16.00 Uhr	Treffpunkt: Sportplatz	Fußballturnier für alle Mädchen und Jungen	
	8 - 13 Jahre	Für alle die bereits Fußball spielen oder es mal ausprobieren möchten	
		Anmeldung unter HorstBauer@gmx.de, Telefon: 09373/4908	
Mittwoch, 14.08.2024		<u>Heimat- und Geschichtsverein</u>	
9:00 Uhr	Treffpunkt: Glockenturm im Alten Schulhof	Wanderung zum Zigeunerstein	
	Ab 8 Jahre	Bitte Rucksack mit Verpflegung mitbringen.	
		Festes Schuhwerk ist Voraussetzung!	
		Anmeldung unter info@weilbach.de; Telefon: 09373/9719-11	
Freitag, 23.08.2024		<u>SPD-Ortsverein Weilbach Weckbach</u>	
15:00 Uhr - 17:30 Uhr	Treffpunkt: Reuenthaler See	Ferienspiele am Reuenthaler See	
	6 - 12 Jahre		
		Anmeldung Bürgerbüro Weilbach info@weilbach.de, Telefon: 09373/9719-11	
Mittwoch, 28.08.2024		<u>Bücherei Weilbach</u>	
14:30 - 17:00 Uhr	Treffpunkt: Bücherei	Detektive auf Spurensuche	
	6 - 10 Jahre	Wanderung mit Spurensuche um einen „Fall“ zu lösen.	
	Maximal 15 Teilnehmer		
		Anmeldung Bürgerbüro Weilbach info@weilbach.de, Telefon: 09373/9719-11	
Freitag, 30.08.2024		<u>Gemeinde Weilbach</u>	
9:30 Uhr	Treffpunkt: Grundschule	Überraschungstour mit dem Bürgermeister	
	Maximal 20 Teilnehmer	Wer hat Zeit und Lust mit dem Bürgermeister eine Tour zu machen?	
		Anmeldung Bürgerbüro Weilbach info@weilbach.de, Telefon: 09373/9719-11	

Da in den Jahren zuvor leider immer wieder angemeldete Kinder nicht erschienen sind, bitten wir um rechtzeitige Absage bzw. bitten wir darum sich an Zusagen zu halten. Schade, wenn Kinder auf der Warteliste nicht teilnehmen können, aber die Plätze leer sind.



AOK-Sprechtage im Rathaus Amorbach

In dringenden Angelegenheiten können Mitglieder der AOK Bayern einen Beratungstermin im Rathaus Amorbach vereinbaren. Dieser findet dienstags von 9 - 12 Uhr statt. Dazu ist eine vorherige Terminvereinbarung unter 09371 / 97430 oder www.aok.de/bayern/termin notwendig. Von Montag bis Freitag sind wir während der Öffnungszeiten weiterhin auch ortsnah in der AOK-Geschäftsstelle Miltenberg für Sie da.

Hinweise Straßenverkehrsordnung (StVO)

Da die Themen Baustelle/Umleitung aus aktuellem Anlass und die nächsten Wochen verstärkt präsent sein werden, möchten wir auf verschiedene Halte- und Parkverbote hinweisen.

Geregelt sind diese in der Straßenverkehrsordnung (StVO).

Wichtig: Ein Halteverbot ist immer auch ein Parkverbot. Wo nicht gehalten werden darf, ist grundsätzlich auch das Parken verboten. Grundsätzlich müssen Sie am rechten Fahrbahnrand parken. Linksparken, also entgegen der Fahrtrichtung, ist nur in Einbahnstraßen möglich. Auch in verkehrsberuhigten Bereichen gelten Besonderheiten.

Parken auf dem Gehweg

Das Halten und Parken auf Gehwegen ist verboten. Dies gilt auch auf sehr breiten Gehwegen. Ebenso verboten ist das Abstellen eines Kraftfahrzeugs mit nur zwei Rädern auf dem Gehweg, unabhängig davon, wieviel Platz den Fußgängern verbleibt.

Bitte denken Sie daran, welche Gefahren gerade für unsere jüngsten oder älteren Verkehrsteilnehmer durch zugeparkte Gehwege entstehen. Oft müssen Kinder zwischen den Autos auf die Fahrbahn wechseln, um weiterlaufen zu können und werden hierbei erst spät durch die Fahrzeugführer erkannt.

Verboten: Enge Stelle und Kurven

Immer öfter ist auch zu beobachten, dass Autos im Bereich einer engen oder unübersichtlichen Straßenstelle oder im Bereich einer scharfen Kurve parken. Eng ist eine Straßenstelle, wenn weniger als 3,05 Meter Platz für die durchfahrenden Fahrzeuge bleibt. Unübersichtlich wird es dann, wenn der fließende Verkehr nicht mehr einschätzen kann, ob der Verkehrsraum vor dem geparkten Fahrzeug frei ist.

Wir bitten, im Interesse aller Bürgerinnen und Bürger, die Regelungen zu berücksichtigen, um auch in diesen besonderen Zeiten einen reibungslosen Verkehrsfluss zu gewährleisten.

Karl-Ernst-Gymnasium Amorbach

Herzlichen Glückwunsch!

Das bestandene Abitur ist ein besonderer Grund zum Feiern. Für 63 Abiturientinnen und Abiturienten, darunter zahlreiche Schülerinnen und Schüler aus Amorbach, Kirchzell, Schneeberg und Weilbach ging ein wichtiger Lebensabschnitt zu Ende. Mit dem am Karl-Ernst-Gymnasium Amorbach erworbenen Abitur steht Ihnen nun eine erfolgreiche berufliche Zukunft offen.

Besonders zu erwähnen:

Julia Ulrich aus Amorbach und **Julika Ripperger** aus Weilbach gehören zu den besten Abiturienten.

Stipendium Firma e-fellows, Buchgutscheine sowie Urkunden diverser Fachrichtungen erhielten:

Frida Bischof, **Luca Giersig**, **Lina Hankir**, **Vu-Phi Nguyen** und **Julia Ulrich** aus Amorbach

Anna Stößel und **Mayleen Strobel** aus Kirchzell

Hannah Probst und **Paul Wöber** aus Schneeberg

Julika Ripperger aus Weilbach und **Anna Maria Scharpegge** aus Weckbach

Malik Speth aus Mudau (Mörschenhardt) ist der Preisträger des Karl-Ernst-Preises des Fürstenhauses zu Leiningen dotiert mit 1.000,- Euro.

Dieser geht an Abiturienten, die nicht nur ein sehr gutes Ergebnis erzielt haben, sondern die sich während ihrer Schulzeit für das KEG besonders eingesetzt und auch im sozialen Bereich hervorgetan haben.

Der Urkundentext des Karl-Ernst-Preises lautet:

In Anerkennung der ausgezeichneten schulischen Leistungen sowie für sein herausragendes, vielseitiges Engagement für die Schule und seine Mitschüler...



Amorbach - vordere Reihe von links nach rechts: Schulleiter Ulrich Koch, Anna Eilbacher, Allegra Wagner, Frida Bischof, Lina Hankir, Emma Herberich, Luca Giersig hintere Reihe von links nach rechts: Martin Wolf, Max Miltenberger, Vu-Phi Nguyen, Ella Wiesel, Julia Ulrich, Tom Herrmann (Beuchen)



Kirchzell - von links nach rechts: Schulleiter Ulrich Koch, Anna Stößel, Ronja Wörner (Breitenbuch), Justin Ballweg, Mayleen Strobel. Auf dem Foto fehlt Sami Hankir



Schneeberg - von links nach rechts: Schulleiter Ulrich Koch, Jeremy Hörst, Paul Wöber, Hannah Probst, Marie Kiel



Weilbach - von links nach rechts: Schulleiter Ulrich Koch, Julika Ripperger, Tessa Ballweg (Weckbach), Maryama Mohyadin, Lisa Zeidler, Anna-Maria Scharpegge (Weckbach)
Fotos: Dirk Spoerer

Hinweise Waldbrandgefahr

Die Odenwald-Kommunen bitten Waldbesucher und –besitzer besonders jetzt in den Sommermonaten, das Waldbrandrisiko zu beachten. Waldumbaumaßnahmen in Misch- oder Laubwäldern, Überwachungsflüge sowie umsichtiges Verhalten von Waldbesuchern und -besitzern können das Waldbrandrisiko zwar senken, jedoch insbesondere in Trockenzeiten, nie ganz verhindern. Daher sind Verhaltensregeln zur Verhinderung von Bränden oder deren Ausbreitung besonders wichtig.

Bei erhöhter Waldbrandgefahr beachten Sie bitte folgende Hinweise:

- In den Wäldern gilt für Waldbesucher Rauchverbot vom 1. März bis 31. Oktober.
- Werfen Sie beim Autofahren keine Zigarettenskippen aus dem Fenster.
- Entzünden Sie im Wald oder in Waldnähe kein offenes Feuer.
- Parken Sie Ihren PKW nicht auf trockenem Gras, da es sich am heißen Katalysator entzünden kann.
- Melden Sie Waldbrände mit möglichst genauer Ortsangabe sofort an die Feuerwehr unter der Telefonnummer 112.
- Parken Sie stets so, dass Betriebs-, Rettungs- und Löschfahrzeuge bei ihrem Einsatz nicht behindert werden.

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet beim Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten:

<https://www.stmelf.bayern.de/wald/waldschutz>

Das Landratsamt informiert

Rechtzeitig zum Führerschein-Pflichtumtausch anmelden

Das Landratsamt Miltenberg weist bereits jetzt darauf hin, dass Führerscheine bis zum 19. Januar 2025 getauscht werden müssen, die vor dem 1. Januar 1999 ausgestellt wurden und deren Inhaberinnen und Inhaber in den Jahren 1971 und später geboren wurden. Die Behörde empfiehlt Betroffenen bereits heute, einen Termin zum Umtausch zu vereinbaren. Der Grund: Die Erfahrungen haben gezeigt, dass viele Betroffene bereits ab Oktober die Führerscheinstelle aufsuchen und es zu teilweise langen Wartezeiten in den Monaten vor dem Stichtag kommen kann.

Auf der Homepage des Landratsamtes finden sich unter

<https://www.landkreis-miltenberg.de/Wirtschaft,Bauen-Verkehr/Fuehrerschein.aspx> weitere Informationen. Unter der dortigen Rubrik „Formulare“ stehen die erforderlichen Antragsformulare zum Download sowie eine Übersicht über die jeweiligen Umtauschfristen bereit. Die vollständig ausgefüllten Antragsunterlagen (Antrag und Unterschriftenblatt) sowie ein biometrisches Passbild können per Post oder persönlich an die Führerscheinstelle im Landratsamt übermittelt werden. Für den Pflichtumtausch wird eine Gebühr von 25,30 Euro erhoben.

Hintergrund des Pflichtumtausches ist der Beschluss des Bundesrates vom 15. Februar 2019. Der gestaffelte Umtausch ist zur Umsetzung europäischer Vorgaben notwendig. Demnach sind bis zum 19. Januar 2033 alle vor dem 19. Januar 2013 ausgestellten Führerscheine umzutauschen. So soll sichergestellt werden, dass alle in der EU noch im Umlauf befindlichen Führerscheine ein einheitliches Muster erhalten, das insbesondere aktuelle Anforderungen an die Fälschungssicherheit erfüllt.

Wer den Stichtag für den Umtausch verpasst, verliert aber nicht die Fahrerlaubnis, man besitzt lediglich das ungültige Dokument „Führerschein“. Bei einer Verkehrskontrolle stellt dies allerdings eine Ordnungswidrigkeit dar.

Rückfragen beantwortet die Führerscheinstelle per E-Mail (fuehrerschein@lra-mil.de) oder per Telefon (Miltenberg: 09371 501-147, Obernburg: 06022 6200-628).

Impressum:

**Herausgeber u. Vertrieb,
Verantwortlich für den amtlichen
und nichtamtlichen Teil:**

Stadt Amorbach (V.i.S.d.P.), Kellereigasse 1, 63916 Amorbach,
Tel. 09373/209-0, E-Mail: info@stadt-amorbach.de

Markt Kirchzell (V.i.S.d.P.), Hauptstraße 19, 63931 Kirchzell,
Tel. 09373/9743-0, E-Mail: gemeinde@kirchzell.de

Markt Schneeberg (V.i.S.d.P.), Amorbacher Str. 1, 63936 Schneeberg,
Tel. 09373/9739-40, E-Mail: gemeinde@schneeberg-odw.de

Markt Weilbach (V.i.S.d.P.), Hauptstraße 59, 63937 Weilbach,
Tel. 09373/9719-0, E-Mail: info@weilbach.de

Anzeigenleitung, Satz und Layout:

Hansen|Werbung GmbH & Co. KG, Fliesenweg 6, 63920 Großheubach
Tel.: 09371/4407, Fax: 09371/69659, E-Mail: mail@hansenwerbung.de
5.500 Exemplare

Auflage:

Dauphin-Druck, Großheubach

Druck:
Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen. Verantwortlich für Bild- und Textbeiträge sowie übermittelte Grafiken sind die jeweiligen Verfasser oder Absender. Weiterverwendung der Beiträge oder der Werbung nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Herausgeber oder von Hansen|Werbung.



HERZLICHEN DANK!

Über die vielen Glückwünsche und Geschenke zu unserer

Goldenen Hochzeit

haben wir uns sehr gefreut.

*Besonders bedanken möchten wir uns beim Landrat Jens Marco Scherf,
dem Bürgermeister Kurt Repp und der Gemeinde Schneeberg
sowie bei Pfarrvikar Arul Raja für den festlichen Gottesdienst.*

Elfriede & Rudolf Ballweg
Hambrunn, im Juni 2024



Maler- und Tapezierarbeiten
kreative Wandgestaltung
Trocken- und Dachausbau
Wärmedämm Verbundsystem
Fassadengestaltung/sanierung
Bodenbeläge



**Malerbetrieb
Sascha Grossmann**

Gartenstraße 4 • 63937 Weilbach

01703643130

malerbetrieb-sascha-grossmann.de

Seit 1888

Wir bringen's ...garantiert!

BAUSTOFFE HÄFNER

AMORBACH · Weilbacher Straße 13 ☎ 09373-1312

www.krug-design.de

Kreis- *Wir sind zuhause!*
Altenheim | Amorbach

- EXAMINIERTES FACHPERSONAL
- INDIVIDUELLE UNTERHALTUNG
- VIELFÄLTIGE ANGEBOTE
- ANGEBOTE FÜR DEN TAGESABLAUF

DER BEWOHNER STEHT IM MITTELPUNKT UNSERES TUNS

Kreisaltenheim Amorbach
Herzogin-von-Kent-Straße 9
63916 Amorbach

☎ 09373 9712-0
verwaltung@kreisaltenheim-amorbach.de

Weinbau Schmitt
Spätburgunder
trocken
1l 6,99 €/l

6,99 €

Weinbau Schmitt
**Silvaner &
Müller Thurgau**
trocken 1l 4,99 €/l

4,99 €

Weinbau Schmitt
Rotling
halbtrocken
1l 4,99 €/l

4,99 €

Faust

Pils
20 x 0,5 l 1,80 €/l



17,99 €*

Rosbacher

Spritzig, Medium, Naturell
24 x 0,75 l 0,79 €/l



12,49 €*

Fontanis

Spritzig, Medium, Naturell
12 x 1 l 0,50 €/l



5,99 €*

Schlappeseppel

verschiedene Sorten
20 x 0,5 l 1,57 €/l



16,99 €*

Bionade - NEU!!!

Eistee Zitrone & Pfirsich
12 x 0,33 l



9,99 €*

König Ludwig

Hefeweißbier
20 x 0,5 l 1,80 €/l



16,99 €*

UNSERE ANGEBOTE

von Do. 18.07. - Mi. 31.07.2024



de Leuner

Getränke . erfrischend . anders

BAUSTELLEN-KNÜLLER



Weiterhin freie Fahrt zu uns!
Der letzte Bauabschnitt verzögert sich
um ca. 14 Tage!



Burkarth
Pils oder Export
20 x 0,5 l

+ 2 FLASCHEN
GRATIS

BURKARTH

Bavarian Cap

Sichere dir eine
der **LETZTEN**
BURKARTH CAPS!

35,00 €



Rapps Säfte

alle Sorten

6 x 1 l

+ 1 FLASCHE
GRATIS



SENF – Balsamico oder Kirschpaprika

Mit Senfkörnern aus Mönchberg,
verarbeitet in der Senfmanufaktur in Mönchberg.

BALSAMICO

Pur zur Wurst
oder auch perfekt
für's Salatdressing.



PAPRIKA

Perfekt zum Grillen
oder verfeinern
von Soßen.

6,99 €

7,99 €

Gebhardt

Essig

5 l 1,30 €/l

6,49 €

10 l 1,25 €/l

12,49 €



HIRSCHKUSS

verschiedene Sorten im
Sortiment

Jede Flasche von Hand
abgefüllt und etikettiert im
Familienbetrieb in Oberbayern.



WARUM EINE NEUE KÜCHE KAUFEN?



Wir modernisieren ihre Küche!

- neue Arbeitsplatten
- neue Fronten
- neue Elektrogeräte ...

Weitere
Leistungsangebote:
Umzugsservice
Montageservice
sowie Ihre neue
TRAUMKÜCHE

www.hw-kuechen.de 0160 507 19 23
heiko@hw-kuechen.de 09373 205 83 83 Wir beraten Sie gerne.

Staller & Weiß

Geschäftsführer:
David Ritter und Larissa Weiß



HEIZUNGSBAU GMBH

- Kundendienst
- sanitäre Anlagen
- Wärmepumpen
- Solaranlagen
- Holz- und Pelletheizungen
- Installation von Öl- und Gasheizungen

Laudenbach

Aufseßring 16

Tel. 09372/94823-11 • Fax 09372/94823-23

E-Mail info@staller-weiss.de

Kennen Sie den Wert Ihrer Immobilie?
Finden Sie es gleich heraus! Wir unterstützen Sie dabei.

Christoph Heider,
Geschäftsführer

Jetzt Ihre
kostenlose
Bewertung
anfordern!

Einfach Kontakt zu uns aufnehmen:

☎ 09371 5043280

✉ immobilien@voba-online.de

Volksbank Immobilien

Ein Unternehmen der



**Raiffeisen-Volksbank
Miltenberg**



Dharmika Karate-Do Amorbach e.V.

2 x Silber für Dharmika Karate-Do Amorbach (Stilrichtung Shito-Ryu)

Erfolgreiches Turnier am 15.06.24 für die Athleten des Shitorio Dharmika Karate-Do aus Amorbach.



Das Bild zeigt Wettkampfteilnehmer und Kumite-trainer Oleg Osijuk von Dharmika Karate-Do Amorbach e.V. (Stilrichtung Shito-Ryu)

Foto: Nicole Ballweg

In Hilpoltstein/Mittelfranken fand am 15.06. das offene Nachwuchsturnier im Karate statt. Ca. 100 Athleten aus 16 verschiedenen Dojos aus Unter- und Mittelfranken nahmen daran teil, unter anderem der Dharmika-Karate Verein aus Amorbach. Kumite-trainer und Jugendwart Oleg Osijuk schickte zwei Kämpfer auf die Matte, Anika Miftari in der Kategorie Schüler U14 und Levin Ballweg in der Kategorie Schüler U12.

Beide bereiteten sich über Wochen mit ihrem Trainer intensiv auf dieses Turnier vor.

Anika konnte in 4 Begegnungen einen hervorragenden 2. Platz im Freikampf (Kumite) erringen, ebenso wie Levin, der auch nach 4 Begegnungen ebenfalls Silber holte!

Herzlichen Glückwunsch

Sabrina Klein



Heimat- und Geschichtsverein Amorbach e.V.

Werbung für den Verein und Werbung fürs Templerhaus:

Mitgliedertreffen des HGV Amorbach

Eigentlich beginnt man erst beim zweiten Mal mit dem Nummerieren von Veranstaltungen. Dass das Mitgliedertreffen des Amorbacher Heimat- und Geschichtsvereins am 29. Juni aber recht schnell zum „ersten Treffen“ deklariert wurde, macht klar, dass dieses kleine Fest zu einer dauerhaften Einrichtung des Vereins werden wird.

Trotz schwül-heißer Witterung fanden sich etliche Mitglieder und Freunde des Vereins auf dem idyllischen Gelände rund um das Templerhaus ein. Die Gruppe „Take us!“ heizte den Besuchern schon ab dem späten Nachmittag noch zusätzlich mit Liedern ganz unterschiedlicher Genres ein, sodass so manche Schweißperle von der Stirn



Ital. Feinkost & Osteria/Bar



PIAZZA SOLONA - MAINSTRASSE 50. - 63897 MILTENBERG - 09371/6694966



PFLEGEDAHEIM

ambulanter Pflegedienst

Löhrstraße 3 · 63916 Amorbach · 09373/5789250 · info@pflege-daheim-amorbach.de

Über 20 Jahre Ambulante Pflege

Unsere Leistungen

- Behandlungspflege z.B. Blutzuckermessung, Injektionen, Kompressionstherapie
- Grundpflege z.B. Unterstützung bei Körperpflege
- Stundenweise Betreuung in häuslicher Umgebung
- Verhinderungspflege z.B. Entlastung der Pflegeperson
- Pflegeeinsätze nach § 37 Viertel und Halbjährlich

Unser Ziel ist es

- Sie und Ihre Angehörige zu entlasten und zu unterstützen, damit Sie in Ihrem gewohnten Umfeld zu Hause wohnen bleiben können.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

rann. Etwas Abkühlung fanden viele Gäste in den historischen Mauern des Templershauses, das ganztägig zur Besichtigung offen stand; auch der vom HGV neu erstellte Dokumentationsfilm über das älteste Fachwerkhhaus Bayerns wurde mehrfach vorgeführt und fand große Anerkennung.

Das „i-Tüpfelchen“ auf die gelungene Veranstaltung war schließlich das EM-Achtelfinalspiel der deutschen Fußball-Nationalmannschaft, welches gemeinsam auf einer Großleinwand geschaut wurde. Über den 2:0-Sieg der Deutschen war man mindestens so erfreut wie über die Tatsache, dass wir von den angekündigten starken Gewittern verschont blieben.

So festigten sich schnell zwei Erkenntnisse:
Schön war's und wir sehen uns nächstes Jahr an gleicher Stelle wieder!



Schön war's: Das HGV-Mitgliedertreffen am Templershaus. (Foto: Bernhard Springer)

Karl-Ernst-Gymnasium

Anmeldung zur Einführungsklasse am Karl-Ernst-Gymnasium Amorbach in der Zeit vom 22.07. bis 24.07.2024

Vom Mittleren Schulabschluss zum Abitur

Voraussetzungen: Mittlerer Bildungsabschluss, Notendurchschnitt von 2,00 oder besser in Deutsch, Englisch und Mathematik im Abschlusszeugnis **oder** Pädagogisches Gutachten (von der Schule, an der die 10. Jahrgangsstufe besucht wurde)

Unterlagen für die Anmeldung (siehe Homepage):

Abschlusszeugnis, ggf. Pädagogisches Gutachten, Geburtsurkunde und ausgedruckte Online-Anmeldung

Anmeldung: jeweils Montag - Mittwoch von 8.00 – 13.30 Uhr und 14.00 – 15.30 Uhr

Weitere Informationen erhalten Sie über das Direktorat oder Sekretariat unter der Telefonnummer 09373/97113 oder auf unserer Homepage www.amorgym.de.



© hansenwerbung.de

BRATWURST DES MONATS JULI

Bratwurst
„italienische Art“
mit Tomaten und
Parmesan

UNSERE SPARTÜTE

- für MITTWOCH den 17. + 24. JULI
- 2 eingelegte Kammsteak
- 5 hausgemachte Cevapcici
- 1 Portions Bierwurst
- 100 g Schinkenspeck geschnitten
- Wert ca. 23,- €

nur 15,- €

Weil man Qualität schmeckt ...

Fleisch von Landwirten aus der Region, Eigenschlachtung.

Filiale Miltenberg
Hauptstraße 33
☎ 09371 3229

Filiale Weilbach
Hauptstraße 49
☎ 09373 2067061

Stammhaus Breitendiel
Nibelungenstr. 49
☎ 09371 2179

Produktion Großheubach
Auweg 17
☎ 09371 953940

Unsere Wochenangebote
finden Sie auf:
www.heigel-eck.de



STOP AMORBACH!

Debonstraße 3a

- Ausbildung in allen Klassen
 - optimale Ausbildung in Theorie und Praxis
 - praxisingerechte Ausbildungsfahrzeuge
- Außerdem der Spezialist für Berufskraftfahrer**
- Stapler-/Ladekran- und Gefahrgut-Ausbildung

Unterricht und Anmeldung:

Amorbach:	Montag und Donnerstag	19:00 Uhr
Eichenbühl:	Montag	19:30 Uhr
Kleinheubach:	Dienstag	19:00 Uhr
	Freitag	16:30 Uhr
Miltenberg:	Dienstag und Donnerstag	18:30 Uhr

Infos im Internet: www.fahrschule-grosskinsky.de
oder einfach anrufen: 0170/3115887

www.fahrschule-grosskinsky.de **FAHRSCHULE**
GROSSKINSKY
Tel. 09371 / 1224
Miltenberg • Amorbach • Eichenbühl • Kleinheubach

MEHRWERT STEUERBERATUNG



VOGT & MÜLLER
STEUERKANZLEI



WIR ZEIGEN WEGE

Nibelungenstraße 47

63897 Miltenberg

Fon 0 93 71 - 97 55 0

www.vogt-mueller.de

Kath. öffentliche Bücherei Amorbach

Unsere Öffnungszeiten
Mittwoch: 17:30 Uhr – 19:00 Uhr
Samstag: 14:00 Uhr – 16:00 Uhr
Sonntag: 10:30 Uhr – 12:00 Uhr
Buecherei.Amorbach@gmail.com

Während der Sommerferien haben wir ausschließlich samstags 14 - 16 Uhr geöffnet.
Sie suchen Ihre Lieblingslektüre für den Sommer? Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

Kolpingsfamilie Amorbach

Baby- und Kinderflohmarkt

Die Kolpingsfamilie Amorbach veranstaltet einen **Baby- und Kinderflohmarkt für Kleidung, Spielsachen und Zubehör am 20. Juli 2024 von 10:00 – 13:00 Uhr im Kath. Pfarrheim Amorbach.** Schwangere haben bereits ab 9:30 Uhr Zutritt.

Der gesamte Erlös geht an die Initiative zur Spielplatzsanierung in Amorbach. Besucht uns also auch gerne zu Kaffee und Kuchen.

Alle Informationen zur Veranstaltung auch auf www.kolping-amorbach.de.

STELLENAUSSCHREIBUNGEN

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt Verstärkung in verschiedenen Bereichen des Gesundheitszentrums Odenwaldkreis in Erbach:



- **Medizinische Kodierkraft PEPP** (m/w/d)
- **Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik** (m/w/d)
- **MFA – Medizinische Fachangestellte** (m/w/d)

Die ausführlichen Stellenausschreibungen finden Sie unter: www.gz-odw.de/karriere

Gesundheitszentrum
Odenwaldkreis GmbH
Albert-Schweitzer-Str. 10-20
64711 Erbach
www.gz-odw.de

JETZT BEWERBEN!
bewerbung@gz-odw.de



Musikverein „Stadtkapelle Amorbach 1954“

Erfolgreiches Jubiläumfest der Stadtkapelle Amorbach

Zum 70-jährigen Bestehen des Musikvereins veranstaltete die Stadtkapelle Amorbach am 15. Und 16. Juni 2024 ihr Jubiläumfest. Hierfür hat sich die Mannschaft um den 1. Vorsitzenden Herbert Schwing einiges vorgenommen. In und um die alte Turnhalle in Amorbach wurde ein Festplatz errichtet, um den Gästen eine würdige Umgebung zu bieten. Hierfür wurde im Freien sogar ein großer Bühnenanhänger gemietet, um die Gastkapellen, die zur Feier aufspielten, ins rechte Licht zu rücken.

Der Samstag begann für die Musikerinnen und Musiker der Stadtkapelle mit einem Friedhofsgang und dem damit verbundenen Totengedenken. Mit den Stücken „Gebet“, „Eventide Fall“ und „Ich hatt´ einen Kameraden“ wurden die verstorbenen Vereinsmitglieder gewürdigt.

Um 15 Uhr veranstaltete die Truppe um Dirigenten Hubert Morawetz ein Standkonzert am Schlossplatz, wo die zahlreichen Zuhörer eine Auswahl aus verschiedenen Musikstücken aus 70 Jahren Stadtkapelle Amorbach dargeboten bekamen. Ein großer Dank geht hier an das Fürstenhaus zu Leiningen für die Möglichkeit, den Schlossplatz als Konzertkulisse nutzen zu dürfen.



Danach startete man mit einem Marschzug durch die Stadt an die alte Turnhalle in den restlichen Festsamstag. Dort angekommen wurden die Gäste vom Musikverein Schloßau auf der Bühne im Außenbereich begrüßt, der mit zünftiger Blasmusik den Abend eröffnete.

Das Highlight am Samstagabend war die Blasmusikgruppe Meeblech aus Volkach. Vorgestellt wurden sie von Florian Schwing, der herausstellte, dass die „amorbacher Musikerjungs“ schon seit über zehn Jahren eine Freundschaft mit Meeblech führen, die auf einem Blasmusikfestival ihren Ursprung fand. Die junge Truppe begeisterte das Publikum in der voll besetzten Halle. Auch hier wurden in Perfektion Blasmusikevergreens, Märsche, Polkas und einige moderne und selbst komponierte Stücke vorgetragen. Damit war es nicht verwunderlich, dass das Publikum gleich mehrere Zugaben forderte. Wir sind der Meinung das war spitze!

Der Sonntag begann mit einer Kirchenparade, bei der viele amorbacher Vereine, angeführt von den Musikerinnen und Musikern der Stadtkapelle, durch die Löhrrstraße zum Festplatz an der alten Halle zogen. Anschließend fand der Gottesdienst statt, der von Pfarrer Christian Wöber und den Schneeberger Musikanten wunderbar gestaltet wurde. Auch beim Frühschoppen zeigten unsere Freunde aus Schneeberg ihr Können und ließen die Gäste den Vormittag genießen.

Im Anschluss konnte dann die amorbacher Jugendkapelle unter der Leitung von Susanne Hock zeigen, was sie drauf hat. Die Jungen und Mädchen aus verschiedenen Ortschaften des südlichen Landkreis Miltenberg spielten fetzige Konzertstücke und Filmmusik und konnten so beweisen, dass sich so manche Erwachsenenkapelle ein Stück von diesem Können abschneiden kann.

Nach der Jugendkapelle durften dann unsere Freunde vom Musikverein Watterbach/Breitenbuch auf die Bühne und legten genauso los, wie die Vorgänger aufgehört haben. Angeführt von Dirigent Christian Trunk, dessen Vorgänger unser Hubert Morawetz war, spielte die Truppe Polkas, Märsche und einige moderne Stücke, bei denen der Gesang von Dirigenten Christian hervorsteht.

Den Abschluss des Abends lässt sich natürlich die Stadtkapelle selbst nicht nehmen und so zeigte Dirigent Morawetz, was sich über die 70 Jahre Vereinsarbeit nicht nur musikalisch sondern auch in der Jugendarbeit entwickelt hat. Konzertmärsche, Unterhaltungsmusik, Polkas und auch der von Hubert Morawetz neu komponierte „Amorbacher Jubiläumsmarsch“ mit Text von Karlheinz Segeta begeisterten das Publikum, sodass am Ende sogar noch eine Jubeltraube vor der Bühne entstand. Alles in allem kann man sehr zufrieden auf die Jubiläumsvorstellung des Musikvereins schauen.

Wir bedanken uns bei allen Gästen für ihr Kommen. Natürlich geht ein großes Dankeschön an den Schirmherrn und Bürgermeister Peter Schmitt, das Fürstenhaus zu Leiningen und an alle Sponsoren, die das Fest ermöglicht haben. Ganz wichtig um Fest zu bewältigen, sind natürlich Helferinnen und Helfer, sowohl aus den eigenen Reihen, als auch von der Feuerwehr. Auch für euren Einsatz möchten wir uns bedanken!

KÜCHE MIT WOHNZIMMER-FLAIR

Willkommen in Ihrem neuen Lieblingsraum, wo Küche und Wohnzimmer eins werden! Dieser einladende Raum bietet nicht nur Platz zum Kochen, sondern auch zum Entspannen und Genießen. Mit seinem charmanten Ambiente und großzügigen Grundriss lädt er zu unvergesslichen Kochabenteuern und geselligen Stunden ein. Scannen Sie den QR-Code und lassen Sie sich von der perfekten Fusion von Komfort und Stil verzaubern.



Großheubach, Industriestr. 20, Tel.: 09371 9753-0 | Di.-Fr. 09:30-18:30, Sa. 09:30-16:00
Erbach, Neckarstr. 19, Tel.: 06062 912005 | Mi.-Fr. 09:30-18:30, Sa. 09:00-14:00
Sprechen Sie uns gerne auf Wunschtermine außerhalb der Öffnungszeiten an.
Terminvereinbarung: **09371 9753-0** oder **www.brossler.de**



Blog-Artikel



Thomas Link Planung/Verkauf

 **BROßLER®**

Küche Aktiv



FC Kickers Kirchzell 1922

Danke für jahrzehntelange Arbeit für den FC Kickers

Im Rahmen des U11 Cups ehrte der FC Kickers auch drei ehemalige Vorstandsmitglieder, die Ende 2023 nach jahrzehntelangem Einsatz für den FC Kickers aus ihren tragenden Rollen ausgeschieden waren: **Susanne Wörner (Vorsitzende), Thomas Keller (Jugendleiter) und Hinrich Hartz (Schriftführer).**

Der U11 Cup war 2024 auch ein passender Anlass für den FC Kickers, um verdiente Personen zu ehren – und so stand für einige Augenblicke nicht der kickende Nachwuchs im Mittelpunkt, sondern das ehrenamtliche Engagement von Susanne Wörner, Thomas Keller und Hinrich Hartz. Sie hatten zum Ende der vorangegangenen Amtszeit ihr Amt in der Vorstandschaft abgegeben. Alle drei hatten dies vorab frühzeitig angekündigt, um Planungssicherheit für den FC Kickers zu schaffen.



Andreas Herkert ehrte Susanne Wörner (zum Termin privat verhindert), Thomas Keller und Hinrich Hartz rund um den U11 Cup.
(Foto: Martin Koch - 23/7)

Susanne Wörner, die neben ihrer Tätigkeit beim FC Kickers auch zweite Bürgermeisterin, Gemeinde- und Kreisrätin war, beziehungsweise ist, schied damit nach vielen Jahren als zweite Vorsitzende aus. Zwar konnte sie rund um den U11 Cup nicht persönlich vor Ort sein, doch Andreas Herkert, der als 1. Vorsitzender jahrelang auch eng mit ihr zusammengearbeitet hatte, würdigte Wörners Engagement unter dem Applaus der Gäste dennoch.

Ebenso dankte er Hinrich Hartz für seine engagierte und zuverlässige Arbeit und übergab ihm genau wie Thomas Keller auch ein kleines Präsent zum Dank. Letzterer hatte passenderweise beim U11 Cup nicht nur eine Ehrung entgegengenommen sondern kurzfristig auch als einer von vier Schiedsrichtern unterstützt.

Ebenso dankte er Hinrich Hartz für seine engagierte und zuverlässige Arbeit und übergab ihm genau wie Thomas Keller auch ein kleines Präsent zum Dank. Letzterer hatte passenderweise beim U11 Cup nicht nur eine Ehrung entgegengenommen sondern kurzfristig auch als einer von vier Schiedsrichtern unterstützt.

Insofern auch beispielhaft: Denn der FC Kickers konnte und kann sich auf seine jetzt ehemaligen Vorstandsmitglieder verlassen.

DANKE und alles Gute Susanne, Thomas und Hinrich.



HAUSTECHNIK
MORAWETZ
SANITÄR | HEIZUNG | KLIMA | ENERGIE



**UNSER HANDWERK –
FÜR IHR ZUHAUSE**

**SANITÄR | HEIZUNG
KLIMA | ENERGIE**

DANIEL MORAWETZ
DIESELSTR. 5 | 63920 GROSSHEUBACH
TEL.: 0160/94 97 50 23
MAIL: INFO@HAUSTECHNIK-MORAWETZ.DE
WWW.HAUSTECHNIK-MORAWETZ.DE

Abschied & Bestattungen

Amorbach - Weilbach - Schneeberg - Kirchzell

Ich möchte Ihnen eine liebevolle und kompetente Begleitung in der Zeit des Abschiedes sein



Iris Galm

Ich bin jederzeit für Sie erreichbar

Tel. 09373 - 4302

Preunschner Weg 11 - 63931 Kirchzell
info@abschiedundbestattungen.de

JUST CYCLES

www.just-cycles.de

Am Bahnhof 2
Amorbach

📞 09373-203555
✉ info@just-cycles.de
📷 @just_cycles_

Fachgerecht.
Kundenorientiert.
pünktlich.

MEISTERBETRIEB
für hochwertige
Fahräder
und Zubehör

Unsere Marken:



Mit dem QR Code
gelangen Sie direkt zu den
Mediadaten für Firmen



SCAN ME



hansenwerbung.de



Grundschule Kirchzell

Grundschüler zu Besuch beim Tennisclub Kirchzell

Am Dienstag, den 04.06.2024, stand für die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klasse der Grundschule Kirchzell bei bestem Tenniswetter ein sportlicher Tag an. Die Kinder besuchten zusammen mit ihren Klassenlehrerinnen den TC Kirchzell. Herr Demel, Herr Schneider und Herr Krug gestalteten für die Schulkinder ein höchst abwechslungs- und lehrreiches Schnuppertraining auf dem Vereinsgelände.

Nach einer kurzen Einweisung und der Gruppeneinteilung ging es auch schon los. Die Schülerinnen und Schüler lernten in sechs Stationen spielerisch die Sportart Tennis und die ersten Techniken kennen. Dabei trainierten sie nicht nur den Umgang mit Ball und Schläger, sondern verbesserten auch ihre allgemeine Fitness und Koordination. Bereits nach kurzer Zeit konnte man eine deutliche Verbesserung erkennen. Deshalb durfte für einige Kinder ein kleines Tennisspiel am Ende nicht fehlen. Schließlich waren sich alle einig, dass dieser Schultag sehr abwechslungsreich war. Viele Kinder erzählten auch Tage danach noch begeistert von diesem Erlebnis.

So ergibt sich, wie so oft bei der Zusammenarbeit zwischen Schule und Vereinen eine Win-Win-Situation: Die Schüler wurden im Rahmen des Sportunterrichts hochmotiviert von externen Experten an eine neue Sportart herangeführt und der Verein gewinnt dadurch vielleicht das eine oder andere Nachwuchsmittglied.

Sarah Beck, Grundschule Kirchzell



Kleine Künstler, große Werke:

Grundschüler von Kirchzell schaffen Giacometti-Figuren

Kirchzell – Ein Hauch von Kunstgeschichte wehte durch die Klassenzimmer der Grundschule Kirchzell, als die Schulkinder der 3. und 4. Klasse am Dienstag, den 25.06.2024 an einem besonderen Kunstprojekt arbeiteten: „Wir gestalten Figuren im Stil von Alberto Giacometti“.

Nach eingehenden Werkbetrachtungen des bekannten Schweizer Bildhauers machten sich die Kinder daran, ihre ganz individuellen körperlichen Ausdrucksformen zu

überlegen. Unter der fachkundigen Anleitung von Kunsterzieher Josef Speth ging es dann an die praktische Umsetzung. Mit speziellem Biegedraht formten die Schülerinnen und Schüler ihre Grundfiguren, die anschließend auf einen Holzsockel montiert und mit Gipsbinden umwickelt wurden.

Mit großem Fleiß und sichtbarer Freude fertigten die Kinder insgesamt 37 ganz unterschiedliche „Überlange“-Figuren, die auch Giacometti selbst sicherlich gefallen hätten. Die Ergebnisse dieses kreativen Vormittags zeigen nicht nur die künstlerische Begabung der jungen Teilnehmer, sondern auch die inspirierende Wirkung der Werke Giacomettis.

Ein besonderer Dank gilt dem ehrenamtlichen Einsatz von Kunsterzieher Josef Speth, der dieses Projekt mit viel Engagement und Expertise betreut hat. Ebenso möchten wir der Firma Zimmerei Frank für die großzügige Spende der Holzsockel danken.

Die Schulkinder der Grundschule Kirchzell haben mit diesem Projekt nicht nur ihre Kreativität ausgelebt, sondern auch einen wertvollen Einblick in die Welt der Kunst und die Arbeit eines großen Bildhauers erhalten. Ein Vormittag, der sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Carolin Sickinger, Grundschule Kirchzell



Kindergarten und Grundschule Kirchzell - Projektwoche „Zirkus erleben und mitgestalten“



Hereinspaziert...!

Wie schon im letzten Amtsblatt zu lesen war, werden die Grundschule und der Kindergarten Kirchzell gemeinsam mit dem Projektzirkus „Happy Kids“ vom 21.07. bis zum 26.07.2024 eine Projektwoche „Zirkus erleben und mitgestalten“ durchführen.

Dabei werden alle Kinder ab vier Jahren bis hin zur vierten Klasse täglich in Gruppen mit den Artisten der Zirkusfamilie Renz vielfältige Kunststücke trainieren. Von Jonglage über Trapez, Feuer- und Fakirkunststücke, Seiltanz und Akrobatik bis hin zur Clownerie ist alles dabei.

Zum Abschluss finden **zwei Vorstellungen** statt, nämlich am **Mittwoch, 24.07.2024** sowie am **Donnerstag, 25.07.2024, jeweils von 17 bis ca. 19:15 Uhr.**

Das Zelt steht auf dem **Platz des FC Kickers Kirchzell** (Siegfriedstraße 1, 63931 Kirchzell).

Externe Besucher sind herzlich willkommen und können **Karten** vorab bestellen über: info@gs-kirchzell.de

Der **Eintrittspreis** für eine Erwachsenenkarte beträgt 10 €, für eine Kinderkarte 3 €.

Auch ein Kartenkauf direkt vor der Vorstellung an der Zirkuskasse ist möglich, solange Plätze frei sind.

Eltern von Schülern und Kindergartenkinder erhalten die Eintrittskarten aufgrund überaus großzügiger Spenden und Zuschüsse zu Sonderkonditionen, wie bereits intern mitgeteilt.



Gönnen Sie sich und Ihren Lieben eine Auszeit und tauchen Sie für ein paar Stunden ein in die zauberhafte Zirkuswelt, die schon seit vielen hundert Jahren Menschen zum Lachen, Staunen und Träumen bringt...

Wir freuen uns auf Sie!

Die Grundschul- und Kindergartenfamilie Kirchzell

bad & wärme®

Schönes neues Bad mit klugen kleinen Schritten.

Komfort durch
eine Teilsanierung.

Besuchen
Sie unsere
Fachvorträge



ANMELDUNG: T (09375) 284
ODER [WWW.KIRCHGAESSNER-
GMBH.COM/VORTRAG-TERMINE](http://WWW.KIRCHGAESSNER-GMBH.COM/VORTRAG-TERMINE)

KIRCHGÄßNER

Wendelin-Rauch-Straße 4
97896 Freudenberg



Unsere Angebote

- Dauerpflege, Kurzzeitpflege
- Tagespflege
- Ambulante Pflege, Hausnotruf
- Pflegeberatung \$37,3 u. \$45
- Essen auf Rädern



Pflegeheim im St. Elisabethenstift

GmbH

Unsere Verwaltung erreichen Sie täglich von
8.00 - 19.00 Uhr und an den Wochenenden
von 10.00 - 16.00 Uhr!

Hauptstr. 18, 63920 Großheubach
Tel.: (0 93 71) 97 23-0, Fax: 97 23-19
email: mail@st-elisabethenstift.de
www.st-elisabethenstift.de

bpa
Bundesverband privater Anbieter
sozialer Dienste e.V.

Mitglied im

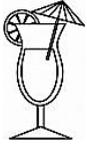
PFLEGENETZ
Landkreis Miltenberg
gemeinsam stark für die Pflege





Turnverein 1908 e.V. Kirchzell

TVK-Sommer-Ferienspiele



am Freitag, 09. August 2024

ab 18.00 Uhr

in der Turnhalle Kirchzell

(Ende am Samstag, 10.08. um 9 Uhr)
für alle Kinder von 6 bis ca. 12 Jahren



Programm: Spiele, Spaß und Bewegung drinnen und draußen mit Übernachtung

Flyer demnächst unter www.tvkirchzell.de

Infos und Anmeldung unter turnen@tvkirchzell.de

Verbindliche Anmeldung bitte bis Freitag, 02.08.2024 (Teilnehmerzahl begrenzt)

Generalversammlung TVK

Am Dienstag, dem 25.06.2024 eröffnete der Vorsitzende für den Sportbereich Benjamin Schäfer die jährliche Generalversammlung des Turnvereins Kirchzell vor 28 Mitgliedern. Die geringe Zahl an Mitgliedern war auch dadurch geschuldet, dass kaum Spieler der aktiven Mannschaften anwesend waren.

In den Berichten gaben die Vorsitzenden und Abteilungsleiter einen Abriss über das letzte Jahr. Simone Schäfer berichtete vom Kinder- und Frauenturnen und Martin Mielert stellte die finanzielle Situation dar. So wurde das letzte Vereinsjahr mit einer roten Null abgeschlossen. Hauptkostentreiber sind neben der ersten Männermannschaft und dem Spielbetrieb, die Unterhaltung der Halle, sowie Verbandsbeiträge, Schiedsrichter- und Fahrtkosten. Positiv zu vermerken sind die Einnahmen aus der Photovoltaikanlage. Mielert bedankte sich bei seinen Mitstreiterinnen Theresa Schneider und Sabine Nießner für die geleistete Arbeit. Rene Krug berichtete von den Veranstaltungen, bei denen der Weihnachtstanz als finanziell wichtigste Veranstaltung und das Sommerfest besonders hervorzuheben sind. Krug berichtete auch, dass wie Vereinszeitschrift „Treffer“ finanziell kaum noch zu stemmen ist und deshalb überlegt werden muss, in welchem Umfang die Fans und Mitglieder mit Informationen rund um die erste Mannschaft versorgt werden können.

Das letzte Vereinsjahr war sportlich geprägt von den Meisterschaften der aktiven Handballmannschaften. So schaffte die Damenmannschaft, die seit der letzten Saison eine Spielgemeinschaft mit dem TV Bürgstadt bildet auf Anhieb den ersten Platz in der Landesliga Süd und somit den Aufstieg in die Regionalliga. Auch das Aushängeschild, die erste Männermannschaft konnte nach einem Jahr Oberliga souverän den Titel Hessenmeister sichern und wieder in die dritte Liga aufsteigen. Im Jugendbereich gab es zwar keine Meisterschaften, dennoch schnitten die einzelnen Mannschaften in ihren Ligen sehr gut ab.

In der Generalversammlung wurde eine Änderung der Satzung beschlossen: Vereine ähnlicher Größenordnung haben in der Regel eine Geschäftsstelle. Beim TV Kirchzell werden die umfangreichen Arbeiten von den Vorständen ehrenamtlich ausgeführt. Da Vorstände von der Ehrenamtszuschale ausgenommen sind, soll durch eine Satzungsänderung dies ermöglicht werden. Die Generalversammlung stimmte zu, dass auch die Vorsitzenden des Vereins eine Entschädigung im Rahmen der Ehrenamtszuschale erhalten können. Vorsitzender Schäfer erläuterte dazu Aspekte wie „Finanziell stemmbar“, „Satzungsgemäß“ und „Rückspende an den Verein“

Vor den turnusgemäßen Neuwahlen berichtete Sportvorstand Benjamin Schäfer, dass er als Vorsitzender für den Bereich Sport und Sponsoring nicht mehr zur Verfügung stehen würde.

Er begründete dies ausführlich mit seiner beruflichen Situation, die es nicht mehr zulässt sich seinen Aufgaben für den TVK gebührend nachzukommen.

Vorsitzender Dieter Kunz dankte seinem Vorstandskollegen für die geleistete Arbeit und wünschte ihm alles Gute für die Zukunft.

Bürgermeister Stefan Schwab führte nach der Entlastung der Vorstandschaft die Neuwahlen durch.

Im Amt bestätigt wurden die Vorsitzenden Dieter Kunz, der für die Liegenschaften verantwortlich ist, sowie René Krug der das Ressort Öffentlichkeitsarbeit betreut. Ebenfalls im Amt bestätigt wurde Vorstand Martin Mielert, der die Finanzen des Vereins verantwortet.

Für das Amt des Vorsitzenden für den Bereich Sport und Sponsoring wurde mit Sabrina Brenneis eine Kandidatin gefunden, die schon lange im TVK in verschiedenen Positionen Verantwortung übernommen hat und auch in diesem Ressort schon tätig ist. Durch ihre Wahl ist der TVK auch weiterhin gut aufgestellt in diesem wichtigen Bereich.

Hinter jedem der vier Vorsitzenden steht ein Team an Mitarbeitern, die zusammen mit ihren Vorsitzenden ihren Bereich am Laufen halten und weiterentwickeln.

Im Amt bestätigt wurden für den Handball Jugendleiter Gottfried Kunz und Abteilungsleiter Wolfgang Wörner. Die Turnabteilung wird weiterhin von Simone Schäfer geführt. Ebenfalls wurden Bernhard Zipp als Protokollführer und die Kassenprüfer Daniel Kunz und Achim Kirchmann wiedergewählt.

Bürgermeister Schwab bedankte sich in seinem Grußwort für die geleistete Arbeit bei allen Helfern des TVK und merkte an, dass die aktiven Mannschaften Werbung für Kirchzell seien. Ebenso berichtete er, dass die Sporthalle des TVK einen Notstromanschluss bekommt und im Falle längerer Stromausfälle als Anlaufstelle für die Bevölkerung dienen zu können.



KÖB - Kath. öffentliche Bücherei

Öffnungszeiten der Bücherei Schneeberg

Montag 16.00 bis 18.00 Uhr

Donnerstag 17.30 bis 19.00 Uhr

Das Büchereiteam freut sich auf Ihren Besuch!



Kolpingfamilie Schneeberg

Termine:

18.07.2024 20.00 Uhr Bibel teilen im Kolpingraum



Obst- und Gartenbauverein Schneeberg

Neues Ehrenmitglied beim Obst- und Gartenbauverein



Frau Margarete Albert wurde auf der Mitgliederversammlung am 05.07.2024 zum Ehrenmitglied ernannt. Frau Albert ist Gründungsmitglied und war lange Jahre in der Vorstandschaft tätig.

von links: Vorsitzender OGV Schneeberg Daniel Mengler, Vorsitzende KV Garten- und Landschaft Miltenberg Ulrike Oettinger, Frau Margarete Albert, 1. Bgm. Kurt Repp (Foto: OGV Schneeberg)

Rot-Kreuz-Bereitschaft Schneeberg

Versammlung des BRK-Schneeberg mit Ehrungen



Auf dem Foto (von links): Andreas Hickmann, Monika Lambert, Daniela Zipf, Petra Trabold, Gerhard Lausberger (Foto: Anja Stühler)

Für jeweils 20 Jahre Mitgliedschaft wurden Daniela Zipf, Andrea Repp, Simon Repp und Florian Gareus geehrt. Bereits 30 Jahre steht Andreas Hickmann an der Seite des BRK-Schneeberg. 40 Jahre können Petra Trabold, Gerd-Peter Gräber und Martin Münch verzeichnen. Monika Lambert steht seit 45 Jahren im Dienst des BRK-Schneeberg. Ein halbes Jahrhundert, also stolze 50 Jahre steht Dr. Joachim Weber dem BRK-Schneeberg zur Verfügung und ganze 55 Jahre Mitgliedschaft verzeichnet Gerhard Lausberger.

Leider konnten wir unseren ehemaligen Bereitschaftsleiter Stefan Repp aufgrund seines Todes anfang des Jahres nicht mehr für seine 50-jährige Mitgliedschaft ehren. Unser Gruß geht deshalb dankbar gen Himmel!

Daniela Zipf dankte allen anwesenden Jubilaren für ihren jahrzehntelangen Einsatz im Dienste der Menschheit.

Am 3.7.2024 wurden im Rahmen einer Versammlung im Rot-Kreuz-Raum im Dorfwiesenhau unsere langjährigen Vereinsmitglieder geehrt.

Für jeweils 20 Jahre Mitgliedschaft wurden Daniela Zipf, Andrea Repp, Simon Repp und Florian Gareus geehrt. Bereits 30 Jahre steht Andreas Hickmann an der Seite des BRK-Schneeberg. 40 Jahre können Petra Trabold, Gerd-Peter Gräber und Martin Münch verzeichnen. Monika Lambert steht seit 45 Jahren im Dienst des BRK-Schneeberg. Ein halbes Jahrhundert, also stolze 50 Jahre steht Dr. Joachim Weber dem BRK-Schneeberg zur Verfügung und ganze 55 Jahre Mitgliedschaft verzeichnet Gerhard Lausberger.

ADLER
MIT UNS ... **Auto-Reparaturen** FAHREN SIE SICHER.

Mehr als 45 JAHRE
markenübergreifende
Erfahrung.



Schneeberg
Rippberger Straße 30
Tel. 0 93 73 / 14 80
Fax 0 93 73 / 41 80
info@adler-meisterwerkstatt.de
www.adler-meisterwerkstatt.de

Second-Hand-Basar

Secondhand Schneeberg spendet 500 € nach Hambrunn



Auf dem Foto sind einige Mütter mit ihren Kindern sowie die zwei Hauptverantwortlichen des Secondhands (erste von rechts: Lena Weiss, zweite von rechts: Heike Schäfer) zu sehen. (Foto: Felix Trunk) auf dem Foto zu sehen. Die Einwohner, insbesondere, die Kinder, freuten sich riesig.

Der nächste Second-Hand Basar findet am Samstag, 21. September 2024 in Schneeberg statt.

Wir freuen uns auf euch und wünschen euch schöne Sommerferien.

Heike Schäfer & Lena Weiss



Sportfreunde Schneeberg

Tolle Tage im Zeichen des Fußballs bei den Sportfreunden

Liebe Fussballfreunde, Mitglieder, Fans und Gönner der Sportfreunde Schneeberg, rund um die 33. Fussball-Ortsmeisterschaft drehte sich alles ums runde Leder in Schneeberg.

Bei zum Teil hochsommerlichen Temperaturen kämpften 9 Mannschaften um den Ortsmeistertitel. Vor allem bei den Platzierungsspielen am Samstag war es sehr heiß. Am Ende setzte sich die Mannschaft von Arsenal Longdong durch und konnte sich zum ersten Mal den Titel sichern. Im Finale konnte das junge Team die Mannschaft der Hefeweizenbuben bezwingen, die wie auch schon im Halbfinale, stark ersatzgeschwächt antreten mussten. Platz 3 sicherte sich die FG Krabbe.

Wir freuen uns, dass alle Spiele fair und vor allem verletzungsfrei verlaufen sind.

Nach dem Finale am Samstag stand das Elfmeterschießen der Damen und Herren auf dem Programm. Bei den Damen gab es zum ersten Mal 2 Ortsmeisterinnen, die Crazy Mütter 1+2 teilten sich den Titel. Bei den Herren gewann das Team der FG Krabbe.



PIC•COLLAGE

Ortsmeister 2024 (Foto: Florian Weiss)

Neben den Ortsmeisterschaften fanden Samstag und Sonntag Vormittag noch Jugendturniere der Bambinis, F-, E- und D-Jugend statt.

Sonntag Nachmittag wartete dann ein weiteres Highlight auf die Zuschauer. Unsere Schneeberger Mädchenmannschaft spielte ein Turnier gegen Miltenberg und Hettlingen. Trotz strömenden Regens und einem teilweise schwer zu bespielendem Platz wollten alle Spielerinnen unbedingt kicken. Auch die neuen Trikots, die vom Forst- und Gartenservice Gisbrecht gesponsort wurden, sorgten für zusätzliche Motivation.



Während in Schneeberg die Mannschaften um den Ortsmeistertitel kämpften, spielte unsere Nationalmannschaft um den EM-Titel. Zwei Spiele konnten wir im Zelt übertragen. Beim Spiel gegen Dänemark herrschte eine tolle Stimmung im Zelt und die Zuschauer feuerten die Mannschaft an, als wären sie direkt im Stadion. Nach dem 2:0 Sieg waren dann alle „Völlig losgelöst“. Nach der OM konnten wir das Zelt noch etwas stehen lassen und auch das Viertelfinale gegen Spanien zusammen schauen. Das unglückliche Ergebnis ist allen bekannt. Trotzdem war es wieder ein tolles Event und zumindest beim Tor zum zwischenzeitlichen Ausgleich war das Zelt kurz vorm abheben.



Wir bedanken uns bei allen Mannschaften an unserem Fussballwochenende, allen Helfern beim Auf- und Abbau, allen die einen Dienst gemacht haben und natürlich auch bei allen Zuschauern und Besuchern unseres Festzelt.

Nur durch viele helfende Hände ist so ein Event möglich, zum Glück können wir bei den Sportfreunden auf euch alle zählen!!!

Mit sportlichen Grüßen

Die Vorstandschaft

(Fotos: Florian Weiss)



Turnverein Schneeberg

Gedenkstein gesetzt



Bernhard Pfeiffer überreicht den Gedenkstein



Gemeinderäte mit den beiden Vorständen des TV Schneeberg



Der Gedenkstein am Platz des Gründungsortes in der Hauptstraße

Am vergangenen Ehrenabend des Turnvereins Schneeberg 1924 e.V. im Mai dieses Jahres erhielt der Verein ein besonderes Geschenk von der Gemeinde Schneeberg anlässlich seines 100-jährigen Bestehens: einen Gedenkstein. Bürgermeister Kurt Repp übergab diesen nach seiner Gastrede und schlug vor, den Stein an dem Ort anzubringen, wo einst der Verein gegründet wurde, am ehemaligen Gasthaus „Zum Hirschen“ in der Hauptstraße. Genau dort trafen sich vor 100 Jahren 18 Männer, um den TV Schneeberg 1924 e.V. ins Leben zu rufen.

Ein paar Wochen später war es soweit, der Stein konnte gesetzt werden.

Der Gedenkstein, der nun an der historischen Gründungsstätte angebracht wurde, symbolisiert die reiche Geschichte des Turnvereins Schneeberg.

Er steht als Erinnerung an die Anfänge des Vereins und als Zeichen der Wertschätzung für alle, die den Turnverein im Laufe der Jahre unterstützt haben.

Die Vorstandschaft sagt „Vielen herzlichen Dank“ für dieses tolle Geschenk der Gemeinde und für die helfenden Hände von Markus Haas beim Setzen des Steins!



Gotthard-Grundschule Weilbach

Schulfamilie feiert 25 Jahre neues Schulhaus –

Gotthard-Grundschule: Gelungenes Schulfest zum Geburtstag



Am Freitag, 28.06.2024 feierten Schüler, Eltern, Lehrerkollegium und viele Gäste den 25. Geburtstag des Schulhauses in der Raiffeisenstraße. Eröffnet wurde das Fest von allen Klassen mit dem gemeinsamen Lied „Schule ist mehr...“, das Esther Lüker-Pogorzelski mit den Kindern einstudiert hatte und an der Gitarre begleitete. Musikalische Beiträge, wie die Europahymne, boten die Bläser- und Flötengruppe unter der Leitung von Alexandra Loster. Im Anschluss zeigten die Viertklässler einen Tanz mit dem Titel „Du bist richtig“, deren Choreographie sie selbst geplant hatten und von Jugendsozialarbeiterin Katja Bundschuh dabei betreut wurden.



Auf dem Gelände hatte der Elternbeirat ein vielfältiges Programm vorbereitet. Neben einer Hüpfburg, die durchgehend besetzt war, konnten die jungen Gäste noch zusätzlich zahlreiche Außenspiele absolvieren. Das Team der OGTS hatte im Vorfeld mit den Kindern die Tischdekoration vorbereitet und Girlanden gebastelt. Zusätzlich wurden Crepes angeboten. Im Schulhaus gab es zwei Fotoausstellungen, die zu spontanen Gesprächen führten. So mancher Besucher erkannte sich auf Fotos als Schüler wieder. Ebenso waren bei einem Schulhausquiz Beobachtungsgabe und genaues Hinsehen gefordert. Der Elternbeirat belohnte die Gewinner mit ansprechenden Preisen. In Glasvitriolen wurden Schulhefte, Aufsätze und Poesiealben des Lehrerkollegiums aus längst vergangenen Zeiten ausgestellt.





Das vielfältige Angebot wurde abgerundet mit einem Kinoraum, wo man einen Kurzfilm ansehen konnte, der noch von Filmrollen abließ, so wie eben Filme früher gezeigt wurden.

Ebenso bestand für die jungen Gäste die Möglichkeit, auf einer alten Schulbank und den dazu bereitgelegten Accessoires Selfies zu machen. Wer das alles geschafft hatte, bekam richtig Durst und Hunger. Auch dafür hatten die hochmotivierten Elternvertreter mit ihrer Vorsitzenden Kathrin Schulz vorgesorgt.

Es war ein gelungenes und wunderschönes Schulfest, bei dem alle Mitglieder unserer Schulfamilie an einem Strang zogen und sich schon wochenlang darauf vorbereitet hatten.

Schulleitung und Lehrerkollegium bedanken sich dafür sehr herzlich!

Clemens Baier, Gotthard-Grundschule



Heimat- und Geschichtsverein Weilbach-Weckbach

Einladung zum ortshistorischen Gesprächskreis

Der historische Gesprächskreis „Erinnerungen an Weilbach und Weckbach wie es früher war“ trifft sich wieder am **Montag, den 22. Juli 2024 um 14.30 Uhr im Museum in Weckbach**. Neben unserem üblichen Programm (Erinnerungen austauschen, Bildmaterial sichten, ...) wollen wir uns weiterhin mit der Weilbacher und der Weckbacher Mundart (Aussprache, Wortschatz, Redewendungen, etc.) beschäftigen. Wir freuen uns, wenn wieder viele Interessierte an diesem Termin zusammenkommen.

Es wäre schön, wenn wir auch neue Gesichter begrüßen könnten.

Helga Hennig und Ulrike Roll-Hussain

Bücherei Weilbach

Treffpunkt Bücherei



Kath.-öffentl.

Bücherei
Weilbach

Hauptstraße 63

leih' dir was.



Öffnungszeiten:

Mi. 16:30 - 18:30 Uhr

Fr. 15:00 - 18:30 Uhr

So. 10:30 - 12:00 Uhr

Tel.: 09373 / 971950

Wir freuen uns über Ihren Besuch.

Das Büchereiteam der KÖB Weilbach

www.buechereiweilbach.de

info@buechereiweilbach.de



Mitteilungen Allgemein

BAYERISCHER

ODENWALD

Amts- und Mitteilungsblatt



Odenwald-Allianz

Zukunft gemeinsam erfolgreich gestalten



Immobilienseite der ILE Odenwald-Allianz

Ein kostenloses Angebot für unsere Bürger*innen in der ILE Odenwald-Allianz
Ob Eigenheim, Mietwohnung, Geschäftsräume oder Baugrundstück: Melden Sie Ihre Angebote und Gesuche aus den Kommunen der Odenwald-Allianz an ILE-Umsetzungsbegleiter Viktor Gaub: Tel.: 09373/209-40, E-Mail: info@odenwald-allianz.de

Mietangebote

Amorbach

4-Zi.-Whg., DG, 120 m², TLB, EBK, 800 € KM + NK + KT. Tel. 0176-51512942

Bürgstadt

- **2-Zi.-Whg.**, DG, 75 m², TLB m. BW u. Du., überd. BLK (ca. 20 m²), 2 SP, f. NR ohne HT, 380 € KM + 170 € NK + 2 MM KT. Tel.: 0151/54860120

Kirchzell

- **Geschäftsräume**, EG, 70 m², Ortsmitte (Nähe Parkhaus), 2 gr. Schaufenster, kl. NR, Miete 210 € + NK, ab 1.10.2024, evtl. früher, Tel.: 09373/502 od. 09371/3575, E-Mail: arnold.betzwieser@stb-betzwieser.de

Weilbach

- **2-Zi. Whg.**, DG, 70 m², zentr. Lg., TLB, Küchennische m. Küchenzeile, AR, SP, Parkettboden, ab 1.9., 520 € KM + NK + KT. Markt Weilbach Bau- und Vermietungs-GmbH, E-Mail: bauhof@weilbach.de, Tel.: 0171 7423081 (Mo – Do 8-16 Uhr, Fr 8-12 Uhr)
- **Lagerraum**, 40 m² (10 m x 4 m), Höhe 3,15 m, Einfahrt 3,9 m breit u. 2,9 m hoch u. befindet sich mittig auf der Längsseite. Tel.: 0171/8715847

Mietgesuche**Amorbach**

- Wir, eine 5-köpfige Familie (Paar m. 3 Kindern, beide berufstätig), suchen ein **Haus m. 4 SZ und Garten**. Tel. 09373/2065443

Kaufangebote**Eichenbühl**

- **Bauplätze**, voll erschl., 365 m² + 225 m², Anschrift: Große Gasse, Preis VS. Tel.: 0176/53213263

Eichenbühl OT Riedern

- **Bauplatz**, voll erschl., 847 m², Anschrift: Burgäcker 8, Preis VS. Tel.: 06026/6271

Berufsschule Miltenberg - Obernburg

Du hast Interesse an Holz? Du möchtest am Ende des Tages sehen, was Du getan hast? Du suchst einen vielfältigen und abwechslungsreichen Beruf mit Perspektive und Zukunft?

Sei clever – werde Zimmerer!

Komm ins Zimmerer-Berufsgrundschuljahr an die Berufsschule nach Obernburg und schaffe Dir die Grundlage Deiner beruflichen Zukunft!

Gefragt sind alle (m/w/d) mit Hand und Verstand!

Deine Fähigkeiten:

- Du hast Freude am Werkstoff Holz!
- Du arbeitest gerne mit Deinen Händen und mit Maschinen!
- Du hast räumliches Denken, denn planvolles Arbeiten und räumliche Vorstellungskraft gehören zum Zimmereralltag!
- Du liebst es im Team zu arbeiten – gemeinsam ist besser als einsam!
- Du stehst mit Mathe nicht ganz auf „Kriegsfuß“!

Als Zimmerer schaffst Du Dauerhaftes, auf das Du stolz sein kannst!

Nimm Deine Zukunft JETZT in die Hand!

Fragen und Informationen: www.bs-mil-obb.de oder s.schmedding@bs-mil-obb.de

Anmeldung: Staatliche Berufsschule Miltenberg-Obernburg, Berufsschulstr. 10, 63785 Obernburg, Tel. 06022-62160

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau: Zusatzversorgung beantragen

Wer in der Land- und Forstwirtschaft rentenversicherungspflichtig beschäftigt war, kann bei der Zusatzversorgungskasse eine Ausgleichsleistung beantragen.

Voraussetzung hierfür ist, dass eine Rente aus der gesetzlichen Rentenversicherung bezogen wird und das 50. Lebensjahr am 1. Juli 2010 vollendet war. Zudem muss für die letzten 25 Jahre vor Rentenbeginn eine rentenversicherungspflichtige Beschäftigungszeit von 180 Kalendermonaten – also von 15 Jahren – in der Land- und Forstwirtschaft bestanden haben. Personen aus den neuen Bundesländern müssen außerdem nach dem 31. Dezember 1994 mindestens sechs Monate in einem land- oder forstwirtschaftlichen Betrieb rentenversicherungspflichtig gearbeitet haben.

Auch ehemalige Beschäftigte, die keinen Anspruch mehr auf die tarifvertragliche Beihilfe des Zusatzversorgungswerkes haben, können einen Antrag stellen.

Die maximale Leistung beträgt monatlich 80 Euro für Verheiratete und 48 Euro für Ledige. Anträge können bis zum 30. September 2024 gestellt werden. Dies ist aber nur dann maßgebend, wenn bereits eine gesetzliche Rente vor dem 1. Juli 2024 bezogen wird. Wird der Antrag später gestellt, gehen nur die Leistungsansprüche vor dem 1. Juli 2024 verloren.

Fragen beantwortet die Zusatzversorgungskasse (Telefon: 0561 785179-00, Fax: 0561 7852179-49, Mail: info@zla.de). Informationen gibt es online unter www.zla.de.

Berufsfachschule Obernburg – Ausbildung Kaufmännische Assistenten

Zweijährige Berufsausbildung an der Berufsfachschule Obernburg a. Main „Staatlich geprüfte kaufmännische Assistenten E-Business-Management“

Die Berufsfachschule für kaufmännische Assistenten ist eine öffentliche Schule des Landkreises Miltenberg und bildet seit mehr als 30 Jahren junge Leute für das Berufsleben aus. Der Abschluss **„Kaufmännischer Assistent/Kaufmännische Assistentin E-Business-Management“** ist eine abgeschlossene Berufsausbildung sowie im deutschen und europäischen Qualifikationsrahmen dem Niveau 4 zugeordnet. Er soll zur direkten Arbeitsaufnahme im kaufmännischen Bereich von Unternehmen führen und ist auch die Berechtigung zur Aufnahme in die BOS (Berufsoberschule).

Die Schwerpunkte der fachlichen Ausbildung sind die Unterrichtsfächer Beschaffungs- und Absatzprozesse, Betriebliche Anwendungssoftware, Betriebliche Unterstützungsprozesse, E-Businessprozesse, Informationsmanagement, Kaufmännische Steuerung und Kontrolle, Marketing, Projektmanagement und Wirtschaftsenglisch.

Abgeschlossen wird die Ausbildung mit einer **staatlichen Prüfung**.

Fester Bestandteil der Ausbildung ist ein 4-wöchiges Praktikum zwischen dem ersten und zweiten Ausbildungsjahr in einem Industrieunternehmen der Region.

Voraussetzung für die Aufnahme ist ein mittlerer Bildungsabschluss. Es wird kein Schulgeld erhoben. BAföG-Berechtigung besteht bei Vorliegen der entsprechenden

Voraussetzungen. Schicken Sie bitte Bewerbungen und Anfragen für das Schuljahr 2024/2025 an die Berufsfachschule für kaufmännische Assistenten des Landkreises Miltenberg, Berufsschulstr. 10, 63785 Obernburg oder an die Mailadresse info@bs-mil-obb.de. Wir beraten und informieren Sie dann gerne telefonisch und persönlich weiter. Zusätzliche Informationen und ein Imagefilm der BFS Obernburg sind unter www.bs-mil-obb.de zu finden.

Offenes Musterhaus Kürnach; Altersgerechtes Wohnen für den Regierungsbezirk Unterfranken

Haben Sie sich schon einmal Gedanken zu altersgerechtem, barrierefreiem Wohnen gemacht? Im Musterhaus Kürnach zeigen wir verschiedene Möglichkeiten, das eigene Wohnumfeld so zu gestalten, dass es in jedem Lebensabschnitt, im Alter oder bei Einschränkungen erhalten bleibt.

Das Musterhaus ist an diesen Tagen **ohne** Terminvereinbarung geöffnet:

Donnerstag, den 8. August 2024	12 – 15 Uhr	(KW 31)
Montag, den 9. September 2024	10 – 13 Uhr	(KW 35)
Donnerstag, den 10. Oktober 2024	12 – 15 Uhr	(KW 39)
Montag, den 11. November 2024	10 - 13 Uhr	(KW 43)
Donnerstag, den 12. Dezember 2024	12 – 15 Uhr	(KW 49)

Adresse: Prosselsheimer Straße 16, 97273 Kürnach

Infos unter 0931/80442-38 oder www.wirkommunal.de

Das Landratsamt informiert

Landkreis Miltenberg als Fairtrade-Landkreis bestätigt

Der Landkreis Miltenberg erfüllt weiterhin alle Kriterien der Fairtrade-Towns-Kampagne und kann für weitere zwei Jahre den Titel Fairtrade-Landkreis tragen. Nun ist es schon acht Jahre her, dass dem Landkreis die Auszeichnung im Jahr 2016 erstmals durch Fairtrade Deutschland verliehen wurde.

Viele erinnern sich noch gut daran, als Fairtrade-Ehrenbotschafter Manfred Holz die Zertifizierungsurkunde an Landrat Jens Marco Scherf übergab und sich beeindruckt zeigte von den Bemühungen des Landkreises, Fairtrade-Landkreis zu werden. Der Landkreis habe seine Anforderungen mit Bravour erfüllt, sagte Holz damals. Seitdem hat sich der Fairtrade-Gedanke im Landkreis Miltenberg weiterverbreitet: Es gibt immer mehr Fairtrade-Gemeinden und Fairtrade-Schulen; ein Ende ist nicht absehbar.

Für Landrat Jens Marco Scherf ist die Verlängerung des Titels ein Beleg dafür, wie nachhaltig der faire Handel im Landkreis verankert ist, der unter dem Motto „fair und regional – einfach genial“ steht. Scherfs Lob gilt dabei allen lokalen Akteurinnen und Akteuren aus Politik, Zivilgesellschaft und Wirtschaft, die eng für das gemeinsame Ziel eines nachhaltigen, fairen Handels zusammenarbeiten. Der Landrat kündigte an, sich weiter mit viel Elan dafür einzusetzen, den fairen Handel auf Landkreisebene zu fördern. Er sehe die bestätigte Auszeichnung als Motivation und Aufforderung für weiterführendes Engagement, so Scherf.

Die gute Nachricht hatte Robert Faust, Sprecher der Steuerungsgruppe des Fairtrade-Landkreises Miltenberg, am Montag, 1. Juli, erhalten. Kampagnen-Koordinatorin Melanie Müller bedankte sich bei allen Aktiven für das Engagement für den fairen Handel und freute sich, den Titel „Fairtrade-Landkreis“ nach intensiver Prüfung für weitere zwei Jahre vergeben zu können. „Es macht großen Spaß zu sehen, dass sich der Gedanke des fairen Handels in Ihrem Landkreis verankert hat“, heißt es im Schreiben. Gelobt wird auch, dass der Landkreis eine so bemerkenswerte öffentliche Präsenz zeigt.

Um Fairtrade-Landkreis zu sein und zu bleiben, müssen nachweislich fünf Kriterien erfüllt werden. So wird beispielsweise in den Gremiensitzungen fair gehandelter Kaffee getrunken und es gibt fair-regionalen Apfel-Mango-Saft, eine Steuerungsgruppe koordiniert alle Aktivitäten im Landkreis und den stetig mehr werdenden Fairtrade-Gemeinden, in Geschäften und der Gastronomie werden Produkte aus fairem Handel angeboten, die Zivilgesellschaft leistet Bildungsarbeit und die lokalen Medien berichten regelmäßig über die Aktivitäten vor Ort.

Auch neue Ideen sind gefragt: Laut Robert Faust ist für den Samstag, 12. Oktober, von 10 bis 17 Uhr im Schullandheim Hobbach ein Vernetzungstreffen aller im Bereich Fairtrade Aktiven geplant, um Erfahrungen auszutauschen und Ideen zu entwickeln. In Jens Martens wurde auch ein namhafter Referent gewonnen, der die Halbzeitbilanz der Agenda 2030 mit ihren 17 Nachhaltigkeitszielen vorstellen wird. Möglicherweise kommen auch Gäste aus dem District Njombe (Tansania), mit denen der Landkreis eine Klimapartnerschaft unterhält. Weiter Informationen zur Fairtrade-Towns-Kampagne im Internet unter www.fairtrade-towns.de



BERK Immobilien

SIE HABEN EINE IMMOBILIE GEERBT ODER SIND TEIL EINER ERBENGEMEINSCHAFT ?

Nicht immer ist sich der Erbe oder die Erbengemeinschaft darüber einig, wie mit dem übertragenen Haus oder der Eigentumswohnung verfahren werden soll.

IHR HAUS IST ZU GROSS ODER ZU PFLÉGEINTENSIV UND SIE MÖCHTEN IHRE ZEIT LIEBER MIT SCHÖNEN DINGEN VERBRINGEN?

An dieser Stelle haben Sie vielleicht schon über den Hausverkauf nachgedacht und sich vorgestellt, in einem weniger zeit- und pflegeintensivem Objekt zu wohnen!

Wie auch immer Ihre persönlichen Umstände aussehen mögen, lassen Sie die Grundlage für Ihre Entscheidung eine fundierte Wertermittlung sein.

📍 Hauptstraße 97, Miltenberg

✉ info@berk-online.de

☎ 09371 66813-20



IHR LOKALER EXPERTE IN MILTENBERG
FÜR DEN IMMOBILIENVERKAUF

www.berk-online.de

Veranstaltungen Amorbach

Die **Fürstliche Abteikirche in Amorbach** ist für Besichtigungen geöffnet. Zum Eintritt in die Kirche wird ein Erhaltungsbeitrag von 3,00 Euro pro Person für touristische Besuche erhoben.

Öffnungszeiten: Montag – Freitag: 10.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertag: 11.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Wir bitten um Verständnis, dass die Kirche nicht besichtigt werden kann, während Gottesdienste stattfinden.

Führung durch die Fürstliche Abtei Amorbach

Erleben Sie die ganze Pracht der Fürstlichen Abtei Amorbach während einer Abteiführung. Bestaunen Sie die prunkvolle Abteikirche, bewundern Sie den Grünen Saal und die Bibliothek. Treffpunkt: Gästeinformation Bayerischer Odenwald, Schlossplatz 1, Amorbach; Dauer: ca. 60 Minuten; Preis: 7,00 Euro pro Person (unter 18 Jahren freier Eintritt); Preis nur Kirchenführung (ohne Grüner Saal und Bibliothek): 6,00 € pro Person

Öffentliche Abteiführungen finden zu folgenden Zeiten statt:

Montag – Freitag: 15.00 Uhr | Samstag und Feiertag: 11.00 Uhr und 15.00 Uhr

Sonntag: 11.00 Uhr

Sonntag: 15.00 Uhr Öffentliche Kirchenführung mit Orgelvorspiel Abteikirche Amorbach

Treffpunkt: Gästeinformation Bayerischer Odenwald, Schlossplatz 1, Amorbach

Dauer: ca. 60 Minuten; Preis: 15,00 Euro pro Person

Entdecken Sie die Region!

Die historischen Kleinode im bayerischen Odenwald lassen sich am besten im Rahmen von Führungen erkunden. Gut ausgebildete GästeführerInnen bringen Ihnen Geschichte und Geschichten aus längst vergangenen Zeiten nahe. Bei einer Führung öffnen sich Ihnen Türen und Sie erhalten einen neuen Blick auf Dinge, die sonst im Verborgenen liegen.

Touren, Aktivitäten und Sehenswürdigkeiten online buchen:

<https://www.bayerischer-odenwald.de/sehen-erleben/tickets-gutscheine>

Wie wäre es mit einem Gutschein für die Familie, Freunde und Bekannte?

Eine Stadt-, Abtei- oder Themenführung, ob allein, in der Gruppe oder mit der Familie ist immer ein schönes Erlebnis.

- Donnerstag, 18.07.2024 09.00 bis 13.00 Uhr **Wochenmarkt** – Marktplatz Amorbach
- Freitag, 19.07.2024 ab 15.00 Uhr **Schulfest KEG**
Schulgelände des Gymnasiums, Richterstr. 1, Amorbach
- Samstag, 20.07.2024 10.00 bis 12.00 Uhr **Exkursion Libellen**
Anmeldung unter www.bn-miltenberg.de/veranstaltungen
Die Exkursion findet nur bei gutem Wetter statt.
- Samstag, 20.07.2024 10.00 bis 13.00 Uhr **Baby- und Kinderflohmarkt**
Kath. Pfarrheim Amorbach
- Samstag, 20.07.2024 14.00 Uhr **Altstadtrundgang durch Amorbach**
Gehen Sie mit uns auf eine Zeitreise der Architektur in der malerischen Altstadt Amorbachs. Treffpunkt: Gästeinformation Bayerischer Odenwald, Schlossplatz 1, Amorbach; Dauer: ca. 75 Minuten; Preis: 7,00 Euro pro Person
- Sonntag, 21.07.2024 14.00 Uhr **Fürstliche Bibliothek**
Lassen Sie sich bei dieser exklusiven Führung durch die Fürstliche Bibliothek – einem bemerkenswerten Kulturschatz aus dem 18. Jahrhundert – außergewöhnliche Bücher aus der reichhaltigen Sammlung des Fürstenhauses zu Leiningen vorstellen. Treffpunkt: Gästeinformation Bayerischer Odenwald, Schlossplatz 1, Amorbach; Dauer: ca. 60 Min.; Preis: 8,- € pro Person
- Sonntag, 21.07.2024 14.00 bis 17.00 Uhr **Infoveranstaltung Waldkindergarten**
Panoramastraße beim Wanderparkplatz, Amorbach
- Sonntag, 21.07.2024 15.00 Uhr **Templerhaus, Amorbach**
Treffpunkt: Gästeinformation Bayerischer Odenwald, Schlossplatz 1, Amorbach; Dauer: ca. 60 Min.; Preis: 6,- € pro Person
- Donnerstag, 25.07.2024 09.00 bis 13.00 Uhr **Wochenmarkt** – Marktplatz Amorbach
- Samstag, 27.07.2024 14.00 Uhr **Altstadtrundgang durch Amorbach**
Gehen Sie mit uns auf eine Zeitreise der Architektur in der malerischen Altstadt Amorbachs. Treffpunkt: Gästeinformation Bayerischer Odenwald, Schlossplatz 1, Amorbach; Dauer: ca. 75 Minuten; Preis: 7,00 Euro pro Person
- Samstag, 27.07.2024 16.00 Uhr **Vierte weiße Tafel am Templerhaus**
Hierzu sind alle eingeladen - in weißer (möglichst heller) Kleidung sollen, wie bei einem Picknick üblich, Speisen und Getränke sowie Geschirr und Tischschmuck selbst mitgebracht werden. Sitzgelegenheiten sind vorhanden. Die Veranstaltung findet nur bei schönem Wetter statt. Nähere Infos gibt es bei Facebook unter „Weisse Tafel in Amorbach“.

Sonntag, 28.07.2024 15.00 Uhr **Kapelle Amorsbrunn**
Treffpunkt: direkt an der Kapelle, Amorsbrunner Straße, Amorbach; Dauer: ca. 60 Min.; Preis: 6,- € pro Person, zahlbar beim Gästeführer

Veranstaltungen Kirchzell

Samstag, 20.07.2024 bis Montag, 22.07.2024 **150-jähriges Jubiläumsfest der FFW Kirchzell**

Freitag, 26.07.2024 15.00 – 18.00 Uhr **Ferienspiele, FFW Breitenbuch**, am Gemeinschaftshaus

Vorschau

Freitag, 02.08.2024 15.00 – 18.00 Uhr **Ferienspiele in Ottorfszell, Bachfreunde Ottorfszell**, Spielplatz Ottorfszell

Montag, 05.08.2024 15.00 Uhr bzw. 17.00 Uhr **Ferienspiele, FFW Kirchzell**, Feuerwehrhaus Kirchzell

Mittwoch, 13.08.2024 10.00 Uhr – 14.00 Uhr **Ferienspiele Teil 1, OGV**, Pfarrhof

Montag, 12.08.2024 19.00 Uhr **Ferienspiele (Nachtwanderung), CSU**

Veranstaltungen Schneeberg

Mittwoch, 17.07.2024 17.00 Uhr **VdK-Treff, VdK Ortsverband Schneeberg**, Wirtshaus am Sportplatz

Freitag bis Sonntag 26. bis 28.07.2024 **Jugendzeltlager in Hornbach, Sportfreunde Schneeberg**

Freitag bis Sonntag 02.08. bis 04.08.2024 **Zeltlager der Aktiven, Musikverein Schneeberg**

Veranstaltungen Weilbach

Donnerstag, 18.07.2024 15:30 Uhr **Spielenachmittag AWO** – Bühne Rathaussaal

Samstag 20.07.2024 – Sonntag, 21.07.2024 **Sommerfest TC Weilbach-Weckbach** – Tennisanlage

Sonntag, 21.07.2024 – Montag, 22.07.2024 **Hähnchenfest Geflügelzuchtverein** – Zuchanlage

Samstag, 27.07.2024 – Sonntag, 28.07.2024 **Clubmeisterschaft TC Weilbach-Weckbach** Tennisanlage



Kirchliche Nachrichten

aus den Pfarreien Amorbach,
Schneeberg und Weilbach

GOTTESDIENSTORDNUNG

vom 16.07. - 04.08.2024

Dienstag 16.07.

Weilbach	18:00	Rosenkranz	
Weilbach	18:30	Messfeier f. Elke Hassel	(Pv. Arul)

Mittwoch 17.07.

Kreisaltenheim	10:00	Messfeier	(Pv. Arul)
----------------	-------	------------------	------------

Donnerstag 18.07.

Schneeberg	14:00	Messfeier d. Senioren aus Heimbuchenthal	(Pfr. Krawczyk)
Amorbach	16:00	Abschlussgottesdienst (10. Klassen) d. Realschule; Messfeier	(Pfr. Wöber)
Schneeberg	18:30	Eucharistische Anbetung	(E. Kuhn)
Schneeberg	20:00	Bibelteilen (Kolpingraum)	

Freitag 19.07.

Amorbach	16:00	Sommerfest d. Senioren am Kreisaltenheim	
Hambrunn	18:30	Messfeier zu Ehren d. hl. Maria Magdalena / f. Manfred Kaufmann	(Pv. Arul)

Samstag 20.07.

Amorbach	10:00	Baby- u. Kinder-Flohmarkt im Pfarrheim (Kolping)	
Beuchen	13:30	Trauung: Cassandra Repp - Marius Müller	(Dekan Prokschi)
Weilbach	18:30	Vorabendmesse f. Erika u. Josef Hennig / f. Horst Eschenbach u. verst. Ang. / f. Giuseppe Amenta / f. Karola u. Willi Seitz (Jtg)	(Pv. Arul)

Sonntag 21.07. 16. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Schneeberg	8:30	Messfeier f. Gertraud Kuhn	(Pv. Arul)
Amorbach	10:00	Messfeier nach Meinung	(Pv. Arul)

Montag 22.07.

Amorbach u. Kirchzell	17:00	Messfeier mit Firmung	(Weihbischof Paul)
--------------------------	-------	------------------------------	--------------------

Dienstag 23.07.

Amorbach	8:30	Schulschlussgottesdienst d. Realschule	(Pfr. Wöber)
Beuchen	18:30	Messfeier zu Ehren d. hl. Maria Magdalena f. d. Gemeinde	(Pv. Arul)

Mittwoch 24.07.

Kreisaltenheim	10:00	Messfeier	(Pv. Arul)
Abteikirche	10:30	Schulschlussgottesdienst d. Grundschule	

Donnerstag 25.07.

Amorbach	8:30	Frauengottesdienst	(Pv. Arul)
Weilbach	9:45	Schulschlussgottesdienst d. Grundschule	(J. Buchhold)

Freitag 26.07.

Amorbach	8:30	Schulschlussgottesdienst d. Gymnasiums	
----------	------	---	--

Samstag 27.07.

Amorbach	18:30	Vorabendmesse f. Christian Ebert (Jtg)	(Pv. Arul)
----------	-------	---	------------

Sonntag 28.07. 17. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Weilbach	8:30	Messfeier f. Kurt u. Rosa Quasniczka u. verst. Ang. / f. Oswald u. Klara Nees u. Enkel Michael / f. Anton u. Anna Bundschuh u. Ang. / f. Mathilde u. Georg Hörst, leb. u. verst. Ang.	(Pv. Arul)
Hambrunn	10:00	Messfeier im außerordentlichen Ritus	(Pfr. Kleinschrodt)
Neudorf	10:00	Messfeier zu Ehren d. hl. Anna (Patrozinium) f. d. Gemeinde / f. Pfr. Helmfried Heininger / f. Erika Bleifuß / f. Rudi Schwab u. Schwester Deotila	(Pv. Arul)
Schneeberg	10:00	Wort-Gottes-Feier (mit Kommunionsspendung)	(S. Reichert)

Dienstag 30.07.

Schneeberg	18:30	Messfeier nach Meinung	(Pv. Arul)
------------	-------	-------------------------------	------------

Mittwoch 31.07.

Kreisaltenheim	10:00	Messfeier	(Pv. Arul)
----------------	-------	------------------	------------

Donnerstag 01.08.

Amorbach	8:30	Frauengottesdienst	(Pv. Arul)
----------	------	---------------------------	------------

Freitag 02.08.

Weilbach	8:30	Messfeier z. Herz-Jesu-Freitag f. Pfr. Helmfried Heininger; anschl. Krankenkommunion	(Pv. Arul)
----------	------	--	------------

Samstag 03.08.

Weilbach	13:30	Trauung: Christin Schöfer - Stefan Kretz	(Pfr. Wöber)
Amorsbrunn	14:00	Trauung: Christina Ansmann - Marcel Heger	(Dekan Prokschi)
Schneeberg	18:30	Vorabendmesse f. Christel Eichhorn (3. SGD) / f. Peter, Gertrud u. Josef Geis / f. Erika u. Karl Blaser / f. Ruthard u. Else Weidner / f. Edmund Erbacher / f. Gisela Bauer / f. Heinrich u. Pauline Gräber u. Tochter Renate / f. Alois u. Mathilde Probst u. Söhne Peter, Emil u. Thomas	(Pv. Arul)

Sonntag 04.08. 18. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Hambrunn	8:30	Messfeier f. Leb. u. Verst. d. Fam. Farrenkopf u. Henn (Pv. Arul)
Weckbach	8:30	Messfeier f. Günter Grimm / f. d. Verst. d. Fam. Grimm u. Herkert / f. Paul Schmitt (Pfr. Wöber)
Amorbach	10:00	Messfeier f. Margarete Sartorius u. Ang. (Pv. Arul)
Weilbach	10:00	Messfeier f. d. Pfarrgemeinden / f. Helmut Blocherer, Irma Trunk, Marianne Henke u. Hiltrud Grimm (Pfr. Wöber)
Amorsbrunn	14:00	Tauffeier: Lucy Sennert (Pv. Arul)

Missionsmessen

f. Kurt Berberich, Eltern, August u. Hedwig Bauer u. Kinder / f. Erwin Schlegel u. Ang. / f. Walter Schwab u. Mutter Anna, Fam. Bleier, Irmgard und Hans Tannenberger / f. Leb. u. Verst. d. Fam. Hintschich u. Schramm / f. Adi Odenwald / f. Friederike u. Franz Brunner / f. Helmut Kunz, Fam. Steiniger, Enkel Clemens u. Sabine u. Verena, Manfred u. Armin Wenisch / f. Mechthilde Meixner u. Laura Bauer / f. Maria Griebzheimer / f. Paul Ott / f. Georg u. Mathilde Hörst, Walter u. Elisabeth Speth u. Alina / f. Günter Grimm / f. Gosbert Kirchgäßner / f. Ludwig Grimm / f. d. Verst. d. Fam. Leis u. Behrens / f. Rudi Kirchgäßner / f. Erich Bächler u. Ang. / f. Horst Eschenbach / f. Patrick u. Frank Sartorius u. Großeltern / f. Erich Reichert u. Enkel Fabian / f. verst. Bekannte u. Angehörige / f. leb. u. verst. Angehörige / f. Helga Bohr u. Ang. / f. Bruno Weiser u. Ang. / f. Eltern u. Geschwister d. Fam. Schwab u. Peraus / f. Michael u. Elisabeth Wörner / f. Sieglinde u. Willi Hauptert, Eltern u. Geschwister / f. Berta u. Eugen Förtig u. Sohn Josef / f. Helga u. Reinhold Kunz / f. Karola u. Willi Seitz / f. Fabian Berberich / f. Peter Probst / f. Giuseppe Amenta / f. Erhard Kreibich / f. Emil u. Koletta Bleifuß / f. Agnes, Hermann u. Edgar Bleifuß / f. Helmut Büttner / f. Silvia Winter / f. Elisabeth Leroy

Infos aus den Pfarrbüros - Urlaubszeit

Pfarrer Wöber befindet sich bis 02.08. 2024 in Urlaub.

Das Pfarrbüro in **Weilbach** ist in den Sommerferien am Donnerstagnachmittag geschlossen.

In **Notfällen** (z. B. Krankensalbung, Krankenkommunion, Todesfall) oder für seelsorgerische Gespräche ist ein Seelsorger jederzeit erreichbar unter der **Notfallnummer: 0176/42059009**.

Senioren Schneeberg

Seniorenachmittage der vergangenen Monate hatten ihren Höhepunkt im Mai. Bei den monatlichen Treffen des Seniorenkreises der Pfarrgemeinde Schneeberg steht stets die Geselligkeit und der Austausch im Vordergrund. Die geselligen Nachmittage starten traditionell um 14.00 Uhr mit einer Andacht, jeweils passend zur Zeit im Kirchenjahr. So unterhielt Gerhard Lausberger die zahlreichen Besucherinnen und Besucher, nach einer Maiandacht, mit der Ziehharmonika. Er spielte Frühlingslieder und ging immer wieder auf die Wünsche seiner Zuhörer und Mitsänger ein. Er erzählte zahlreiche Anekdoten, Reime und Geschichten. Hier merkt man, dass Gerhard Lausberger absolute Entertainment-Erfahrung hat. Es war einfach wunderbar anzuhören und auch anzusehen, hier wurde die alte Weise bestätigt: „Wo man singt, da lass dich ruhig nieder“.



Im Juni standen gleich zwei Termine an, die Senioren-Dekanats-Wallfahrt nach Seligenstadt und eine Woche später der „normale“ Seniorenachmittage. Nach einer Andacht zum Dank an die Schöpfung, traf man sich zum geselligen Austausch wieder im Pfarrheim. Hierbei wurden die nächsten Termine geplant und abgesprochen. Im Juli treffen wir uns mit den Seniorinnen und Senioren aus Weilbach in der Geflügelzucht-

anlage in Weilbach und genießen dort deren Gastfreundschaft. Bei Kaffee und Kuchen werden wir musikalisch unterhalten und freuen uns gegen Abend auf Grillspezialitäten. Die Nachmittage erweisen sich immer als sehr kurzweilig und bringen dem Seniorteam stets die Erkenntnis: „Zeit, die wir uns nehmen, ist Zeit, die uns was gibt“ Wir freuen uns auf alles, was wir noch gemeinsam angehen und auf jede Begegnung.

Ewige Anbetung in Schneeberg

Immer am 25. Juni findet in Schneeberg die Ewige Anbetung statt. Um 10.00 Uhr fand die feierliche Aussetzung des Allerheiligsten statt, woran sich gleich die erste Betstunde anschloss. Bis 18.00 Uhr wurden ununterbrochen unterschiedliche Betstunden angeboten. Dieses Jahr erklärten sich erstmalig vier Firmlinge bereit, eine Betstunde zu gestalten. Um 18.00 Uhr sang die Schola, unter der Leitung von Organistin Birgit Wagner, eine Vesper, die von Diakon Florian Grimm zelebriert wurde. Birgit Wagner unterstützte alle Betstunden musikalisch an Orgel oder Gitarre.



Nach der Abschlussmesse um 18.30 Uhr zog man mit einer Prozession durch die Straßen von Schneeberg, bei der Pfarrvikar Arul den Leib Christi in der Monstranz trug und so die Gegenwart des Herrn deutlich machte. Die Prozession und den abschließenden eucharistischen Segen begleiteten die Schneeberger Musikanten, unter der Leitung von Berthold Blatz musikalisch.

Kinderkirche in Schneeberg

Während Pfarrvikar Arul Raja am Sonntag in der Pfarr- und Wallfahrtskirche in Schneeberg einen Gottesdienst zum Gedenktag der Frankenapostel hielt, traf sich das Kinderkirchenteam im Pfarrheim mit zahlreichen Kindern zu einem Kinder-Wortgottesdienst. Dieses Mal hörten die Kinder Geschichten aus der Bibel zum Thema Schöpfung. Außerdem sangen sie gemeinsam Lieder und bastelten kleine „Streichholzschächtelchen“ mit einem kleinen Faltstreifen darin, auf dem man allerhand Pflanzen Tiere und Geschöpfe aller Art fand. Wer wollte, konnte den Streifen an oder ausmalen und sich so eine bunte Erinnerung an diese gemeinsame Stunde schaffen. Vor dem Schluss-Segen kamen die Kinder mit ihrem Betreuersteam in die Kirche und erzählten dem Pfarrvikar, was sie gemeinsam erlebt hatten. Die Kinder blieben zu Segen und Schlusslied am Altar und so beendeten alle gemeinsam diesen Gottesdienst.



Dettelbacher Fußwallfahrer

Nur noch wenige Tage bis zur diesjährigen Fußwallfahrt nach Dettelbach welche vom 12. bis 15. August stattfindet. Eine Besprechung und Organisationsabstimmung für interessierte Wallfahrer/innen findet am Freitag, den 26.07.2024 um 18.00 Uhr im Pfarrheim statt.

Kirchliche Nachrichten

Evang.- Luth. Kirchengemeinde Amorbach
mit Kirchzell, Schneeberg und Weilbach



Gottesdienste und Termine

Fr	19.07. 14.30 Uhr	Ausflug Konfirmanden: Fahrt zum Klettergarten Hobbach
So	21.07. 11.00 Uhr	Gottesdienst in der Abteikirche in Amorbach
Mo	22.07. 18.30 Uhr	Chorprobe im evangelischen Gemeindezentrum
Mi	24.07. 10.30 Uhr	Grundschulgottesdienst in der Abteikirche in Amorbach
Sa	27.07. 17.30 Uhr	Orgelandacht in der Abteikirche in Amorbach
So	28.07. 09.30 Uhr 11.00 Uhr	Gottesdienst in Kleinheubach Gottesdienst in Miltenberg

Pfarramt: Nelli Baumann, Schlossplatz 2, 63916 Amorbach, Tel. 09373/1287,
Anrufbeantworter, Mail: pfarramt.amorbach@elkb.de, Öffnungszeiten des Pfarramtes: Di 9-11 Uhr
Do 9-11 Uhr www.amorbach-evangelisch.de, Spenden auf: **DE20 7955 0000 0620 3001 03**



Kirchliche Nachrichten

Pfarreiengemeinschaft Kirchzell

GOTTESDIENSTORDNUNG

vom 16.07. bis 30.07.2024

Dienstag 16.07.

Ottorfzsell 18:30 **Messfeier**

Donnerstag 18.07.

Breitenbuch 18:30 **Messfeier**

Samstag 20.07.

Kirchzell 12:00 **Trauung**

Preunschen 18:30 **Vorabendmesse**

Sonntag 21.07. 16. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Kirchzell 09:30 (!) **Festgottesdienst der Feuerwehr**
anschl. **Kirchenparade**

Montag 22.07.

Kleinheubach(!) 14:00 **Feier der Firmung** mit Weihbischof Paul Reder
für die Firmlinge der PG "Am Engelberg"
in der **Pfarrkirche in Kleinheubach**

Amorbach(!) 17:00 **Feier der Firmung** mit Weihbischof Paul Reder
für die Firmlinge der PG "Kirchzell" und "Um den Gotthard"
in der **Pfarrkirche Amorbach**

Dienstag 23.07.

Buch 18:30 **Messfeier**

Donnerstag 25.07.

Watterbach 18:30 **Messfeier**

Freitag 26.07

Kirchzell 08:30 **Wort-Gottes-Feier der Grundschule**
zum Schuljahresabschluss

Samstag 27.07.

Kirchzell 18:30 **Vorabendmesse**

Sonntag 28.07. 17. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Ottorfzsell 08:30 **Messfeier**

Breitenbuch 10:00 **Messfeier zum Patrozinium St. Anna**

Bitte vormerken

Firmung am 22. Juli 2024 im Pastoralen Raum Amorbach

Am 22. Juli 2024 besucht Weihbischof Paul Reeder den Pastoralen Raum Amorbach, um den Jugendlichen das Sakrament der Firmung zu spenden.

Der Pastorale Raum Amorbach umfasst die Pfarreiengemeinschaften „Um den Gotthard, Amorbach“, „Herz Jesu Kirchzell“ und „Am Engelberg, Großheubach“.

Seit März haben sich die Jugendlichen auf diesen Tag vorbereitet und konnten dabei kirchliches Leben erfahren und ihrem Glauben auf die Spur kommen.

Wir wünschen allen Jugendlichen einen schönen und vom Heiligen Geist erfüllten Tag!

Seniorenkreis lädt ein

am Dienstag, 16.07.2024 um 15:30 Uhr im Pfarrheim zu einem schönen Grillnachmittag mit Musik & Gesang.

Anmeldung bitte bis Mittwoch, 10.07.2024 bei Maria Schöllig, Tel. 2137

Festgottesdienst der Feuerwehr

am Sonntag, 21.07.2024 um 09:30 Uhr, anschl. Kirchenparade.

Treffen des Strickkreises

am Montag, 22.07.2024 um 15:00 Uhr im Pfarrheim.

Wort-Gottes-Feier der Grundschule zum Schuljahresabschluss

am Freitag, 26.07.2024 um 08:30 Uhr in der Pfarrkirche. Angehörige sind herzlich eingeladen.

Patrozinium St. Anna in Breitenbuch

Messfeier am Sonntag, 28.07.2024 um 10:00 Uhr. Bei schönem Wetter findet der Gottesdienst im Freien im Schatten statt und wird von der Musikkapelle Watterbach-Breitenbuch musikalisch umrahmt.

Das nächste Amtsblatt erscheint am 30.07.2024

Annahmeschluss BAYERISCHER
ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Dienstag, 23. Juli 2024, 12.00 Uhr

Bitte senden Sie Ihre **Werbeanzeigen**

an HANSEN|WERBUNG (mail@hansenwerbung.de).

Privatanzeigen können Sie über unsere Homepage www.hansenwerbung.de aufgeben.

Textveröffentlichungen geben Sie bitte in unser Redaktionssystem ein.

Sie haben noch keinen Zugang zum Redaktionssystem?

Schreiben Sie uns unter redaktionssystem@hansenwerbung.de.

Gerne beraten wir Sie unter Tel. 09371/4407.

NOTDIENSTE

Notdienst der Apotheken

Notdienst-Hotline 0800 00 22 8 33

Ermitteln Sie per Telefon die Bereitschaftsapotheken unter der kostenlosen Rufnummer **0800 00 22 8 33** aus dem deutschen Festnetz oder per Kurzwahl **22 8 33** von jedem Handy (69 Cent/Min). Bitte geben Sie Ihren Standort an, der Dienst ermittelt die nächstgelegenen, geöffneten Notdienst-Apotheken.
Schneller geht es im Internet unter www.aponet.de

Ärztlicher Notdienst

Notfalldienst Fr ab 13 Uhr bis Mo 8 Uhr und Mi 13 Uhr bis Do 8 Uhr

Informationen zum ärztlichen Notdienst erfahren Sie auf dem Anrufbeantworter Ihres Hausarztes. Dort wird der diensthabende Notdienst bekannt gegeben.
Oder fragen Sie beim **ärztlichen Bereitschaftsdienst Tel. 116 117** nach.

Für **lebensbedrohliche Fälle** (Feuerwehr und Rettungsdienst) weiterhin die **112** wählen.
Die Rettungsleitstelle gibt auch Auskunft über den diensthabenden Augenarzt.

Gift-Notruf München Tel. 089 -19240

Zahnärztlicher Notdienst

Ab sofort finden Sie den aktuellen Notdienst auf unserer Homepage www.notdienst-zahn.de – **Presse** – immer für die kommenden 6 Wochen im Voraus.
Notfalldienstzeiten: von 10 - 12 Uhr und 18 - 19 Uhr Anwesenheit in der Praxis, in der übrigen Zeit besteht Rufbereitschaft.

Servicenummern

Stromversorgung Bayernwerk: **Störungsnummer Strom: Tel. 09 41 / 28 00 33 66**

Gasversorgung Unterfranken GmbH: **Störungsnummer: Tel. 0941 / 28 00 33 55**

Landratsamt Miltenberg: **Tel. 0 93 71 / 5 01-0, Fax 5 01-2 70, buergerservice@lra-mil.de**

Service-Center Bayerisches Rotes Kreuz: **Tel. 0 93 71 / 97 22 22**

Notruf Polizei: **110**

Örtliche Wasserversorgung

Amorbach: **Tel. 0151-50 35 26 80** - Weilbach: **Tel. 0800 / 101 27 07**

Beratungsstelle für Senioren und pflegende Angehörige

Brückenstr. 19, Miltenberg, Sprechzeiten: Mo - Fr 9 - 12 Uhr, Mo und Di 14 - 16 Uhr.

Untere Wallstr. 24, Obernburg, im B-OBB / Bürgerhaus Obernburg,

Sprechzeiten: Mo - Fr 9 - 12 Uhr und Mi 14 - 16 Uhr

Zentrale Telefonnummer: 09371 / 6694920

E-Mail: info@seniorenberatung-mil.de; www.seniorenberatung-mil.de

Der **ökumenische Hospizverein** im Landkreis Miltenberg e.V. bietet schwerkranken und sterbenden Menschen sowie ihren Angehörigen und Freunden Beratung, Unterstützung und Begleitung an. Kontakt: 0176 - 34 51 20 60 - www.hospizverein-miltenberg.de

Dorfhelferinnenstation

Einsatzleitung: Maschinen- und Betriebshilfsring Untermain e.V.,

Ansprechpartnerin: Frau Gerlinde Kampfmann, Tel. 06024 / 1083

EUTB - Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung

EUTB Miltenberg, Brückenstraße 17, Eingang über die Von-Stein-Straße,

63897 Miltenberg, Tel: 09371/9493487

Ihre Ansprechpartner: Fr. Laumeister: diana.laumeister@awo-unterfranken.de

Fr. Jeffries: vanessa.jeffries@awo-unterfranken.de; Weitere Infos: www.teilhabeberatung.de



© hansenwerbung.de



Sonnige Zeiten für Ihr Zuhause

Markisen vom Fachmann zu Sonderpreisen!

Hennig Haus GmbH & Co. KG • Stammsitz und Ausstellung: Großheubach
Ausstellung: Aschaffenburg bei Möbel Kempf



Hennig
HAUS • FENSTER
hennig-haus.de
Mehr Info unter: Tel. 093 71-97 42-0



*Juli
Angebot*

Koffer gepackt?



~~€ 65,-~~

€ 55,-

Reise- Nackenkissen „TRAVEL“

- Praktisch gerollte Transporttasche inkl. Kissen
- Atmungsaktiver Viscoschaum
- Bezug direkt nutzbar, 60° waschbar

www.reichert-moebel.de

Freudenberger Str. 56-58 | 63927 Bürgstadt | Tel. 0 93 71 - 9 77 70





**JETZT
die Segel
setzen!**

Frischer Wind und mehr -
mit Deckensegeln von OWA

OWA

info@owa.de